



Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 22. März 2024 · 68. Jahrgang · www.ebersbach.de

12



Grundschulklassen der Hardtschule bei Kreisputzete dabei

Seite 3



„Ü-Ei-Aktion“ auf dem Wochenmarkt am 23. März

Seite 3



Neue Sonderausstellung im Stadtmuseum wurde eröffnet

Seite 5

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungshinweise	6
Amtliche Bekanntmachungen	10
Stadtverwaltung	10
Notdienste	18
Kultur und Bildung	19
Kirchen	23
Politische Vereinigungen	27

Gewaltschutzkonzept und Trägervereinbarung für städtische Kindertageseinrichtungen erarbeitet

Seite 2



Gewaltschutzkonzept und Trägervereinbarung für städtische Kindertageseinrichtungen



Die Erzieherinnen und Erzieher haben sich unter anderem in Schulungen intensiv mit dem Thema Gewaltschutzkonzept auseinandergesetzt.

Foto: Stadtverwaltung

Seit mehr als einem Jahr arbeiten die pädagogischen Fachkräfte der städtischen Kindertageseinrichtungen in Ebersbach an der Fils an einem Gewaltschutzkonzept. Dabei haben sie sich in Treffen, Schulungen und Teamsitzungen intensiv mit dem Schutz von Kindern vor Gewalt auseinandergesetzt.

Das Gewaltschutzkonzept spiegelt die hoch professionelle und engagierte Arbeit der Pädagoginnen und Pädagogen wider. Kinder, als die kleinsten Mitglieder unserer Gesellschaft, sind noch nicht in der Lage, sich selbst vor Gewalt zu schützen. Sie sind häufig unbemerkt Opfer von Gewalt. Das Landratsamt Göppingen hat daher die Stadt als Träger der Kindertageseinrichtungen verpflichtet, entsprechende Gewaltschutzkonzepte in den jeweiligen Einrichtungen erstellen zu lassen.

Mit den Konzepten werden mögliche Gefährdungen in den jeweiligen Räumen und Personen regelmäßig analysiert, überprüft und entsprechende Sicherheitsvorkehrungen getroffen. So dürfen beispielsweise Personen, die nicht zu den Einrichtungen gehören, nicht alleine mit Kindern gelassen werden. Das Betreuungspersonal kennt mögliche Gefährdungsorte in den Einrichtungen. Dazu zählen etwa abgelegene Toiletten, hohe Regale und andere Orte zum Verstecken. Durch systematische Schulungen und Weiterqualifizierungen sind alle Mitarbeitenden

in der Lage, Kindeswohlgefährdungen zu erkennen und darauf adäquat zu reagieren.

Aufsichtsführende Organisationen, wie das KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg) und der Evangelische Landesverband Baden-Württemberg, haben das Ebersbacher Gewaltschutzkonzept als vorbildlich gelobt. Das Konzept führte jetzt dazu, dass die Stadt eine vom Land Baden-Württemberg geforderte Trägervereinbarung unterzeichnen konnte. In dieser lassen sich die bereits in Umsetzung befindlichen Maßnahmen und Qualifizierungen des Personals in den Kindertageseinrichtungen finden. Hierzu zählt das rollierende System der Stadt Ebersbach durch drei ausgebildete insoweit erfahrene Fachkräfte (siehe Ebersbacher Stadtblatt Ausgabe 11/2024), die den Einrichtungen unterstützend zur Verfügung stehen. Dies ist ein weiterer Meilenstein im Bereich der Gewaltprävention. Die Augen werden vor möglicher Gewaltausübung an Kindern nicht verschlossen und jede Möglichkeit an Hilfestellung geboten:

1. Gefährdungseinschätzung in Tageseinrichtungen bei gewichtigen Anhaltspunkten
2. Einbeziehung der Sorgeberechtigten, wenn das Wohl des Kindes dabei nicht in Frage gestellt wird
3. Hinwirkung auf geeignete Hilfen, wenn die Gefahr nicht anders abgewendet werden kann
4. Information an das Jugendamt
5. Abschätzung des Gefährdungsrisikos durch das Jugendamt mit veranlassenden Maßnahmen

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Pflicht aller (...).“
(Grundgesetz, Artikel 1)



Die Stadt möchte den ihnen anvertrauten Kindern in den Kindertageseinrichtungen einen Schutzort für eine positive und gesunde Entwicklung bieten. Hierzu gehört es auch, eine mögliche Gefährdung der Kinder zu erkennen und sich für sie stark zu machen.

Foto: D. Schneider

Grundschulklassen der Hardtschule nahmen an Kreisputzete teil



Die Gemeinschaft stärken und dabei die Straßen rund um die Schule säubern. Die Kinder der Grundschulklassen der Hardtschule waren voller Eifer bei der Kreisputzete dabei.

Fotos: Hardtschule



Am vergangenen Samstag fand im Landkreis Göppingen die Kreisputzete statt. Bereits einen Tag zuvor, am Freitag 15. März 2024, waren alle 14 Grundschulklassen der Hardtschule rund um ihre Schule im Einsatz und sammelten Müll.

Jeder Klasse wurde ein Straßenzug zugewiesen und so befreiten an die 280 Kinder, von der Grundschulförderklasse bis zur vierten Klasse, neben dem Schulgelände, das gesamte Wohngebiet zwischen Jahnstraße und Freibad von Müll.



Gefunden wurden zum Glück keine „großen“ Sachen oder gar „Schätze“, aber leider Unmengen an Papierchen, Plastiktüten, (Plastik)flaschen und Zigaretten.

„Wenn alle gemeinsam helfen und zusammenhalten funktioniert unsere Ebersbacher Gemeinschaft sehr gut“, so Schulleiterin Heike Frank.

Nach getaner Arbeit konnten sich alle Kinder mit einer Brezel stärken.

„Ü-Ei-Aktion“ auf dem Wochenmarkt Samstag, 23. März 2024



Judith Kuhnle – wie auch die anderen Marktbesucher – wird an diesem Samstag gegen Vorlage des Gutscheins aus dem EberEi "Ü-Eier" an die Kundinnen und Kunden ausgeben.

Foto: M. Tilp

Der Einkauf auf dem Ebersbacher Wochenmarkt lohnt sich an diesem Samstag wieder ganz besonders. Für jeden Einkauf erhält man bei Vorlage des entsprechenden "EberEi-Gutscheins" ein Überraschungsei gratis – so lange der Vorrat reicht. Das EberEi ist bei 24 teilnehmenden Händlern in Ebersbach erhältlich.

Am vergangenen Samstag fand ein Wochenmarkt mit Gewinnspiel statt. **Diese Losnummern haben gewonnen:**

0083	0251	0566
0998	1072	

Ist Ihre Losnummer dabei? Bitte senden Sie uns per E-Mail oder per Post Ihr Gewinnspiellos mit Ihrer Adresse:

Stadtverwaltung Ebersbach an der Fils, Standortförderung, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach an der Fils, E-Mail: scheiffele@stadt.ebersbach.de

Die Gewinne werden Ihnen dann per Post zugesendet.

Neues Thermofass für Heißasphalt



Mit dem neuen Thermofass für Heißasphalt werden Kosten eingespart und bessere Ergebnisse beim Verfüllen von beispielsweise Fehlstellen im Straßenbereich.

Foto: Baubetriebshof

Das Verfüllen von Schlaglöchern oder größeren Fehlstellen im Straßenbereich mit Kaltasphalt führt häufig zu unbefriedigenden Ergebnissen.

Aus diesem Grund entschied sich der Baubetriebshof nach mehreren Testphasen von entsprechenden Thermofässern für die Anschaffung eines Behälters mit einer Kapazität von rund 1,5 Tonnen Heißasphalt.

Heißasphalt ist gegenüber Kaltasphalt cirka 1.000 Euro pro Tonne günstiger. Somit amortisiert sich das Thermofass bereits nach wenigen Einsätzen. Durch die geringen Abmessungen kann das Fass auch auf einen normalen Transporter geladen werden. So kann auch in kleinere Wege und Straßen eingefahren werden und Fehlstellen dort ausgebessert werden. Heißasphalt ist außerdem sehr viel leichter zu bearbeiten als Kaltasphalt und bringt bessere Ergebnisse bezüglich der Haltbarkeit.

Somit wird neben geringerer Kosten noch eine Zeitersparnis bei besserem Ergebnis erreicht. Ein weiterer Vorteil ist, die jetzt vorhandene zeitliche Flexibilität in der Ausbesserung von Fehlstellen. Entsprechende Einsätze können kurzfristig, je nach Witterung, gefahren werden.

Asphalтарbeiten in der Martinstraße



Am Montag erfolgten in der Martinstraße die Asphaltarbeiten zwischen Hausnummer 38 und 50.

Fotos: Stadtverwaltung / Schön

Am Montag, 18. März, wurde in der Martinstraße der zweite Abschnitt zwischen den Hausnummern 38 und 50 asphaltiert. Das seitliche Bankett wurde ebenfalls entsprechend hergerichtet, damit dieses für Parkplätze genutzt werden kann.

Am Dienstag, 19. März, wurde mit den Arbeiten für den letzten Bauabschnitt bis zur Büchenbronner Straße begonnen. In diesem letzten Abschnitt werden lediglich die neue Wasserleitung, die neue Gasleitung sowie Leerrohre für diverse Medien eingelegt. Kanalarbeiten sind nicht erforderlich. Bis einschließlich Gründonnerstag, 28. März kann der Parkplatz des Waldorfkindergartens nicht angefahren werden, da in diesem Bereich die nötigen Grabarbeiten ausgeführt werden. Sobald die Leitungen bis hinter den Parkplatz verlegt und die Gräben wieder verfüllt sind, kann dieser wieder über den Marderweg her kommend über eine Schotterschicht erreicht werden.

Die Bauarbeiten werden noch bis voraussichtlich Anfang Mai andauern.



In der Breite: Asphaltarbeiten erfolgt



Am Dienstag wurde in der Straße In der Breite die Asphaltdecke eingebaut.

Fotos: Stadtverwaltung / Richter

Nachdem die Leitungen und Hausanschlüsse in der Breite verlegt wurden, sind vor einigen Tagen die Randbegrenzungen, wie Randsteine und Pflastersteinreihen („Einzeiler“), eingebaut und fertiggestellt worden. Auch wurden die Anpassungen zu den Hofeinfahrten zu Ende geführt.

Daraufhin konnte letzten Dienstag, 19. März, die Tragdecke eingebaut werden. Ein Teilbereich vor der Leintelstraße und der Gartenstraße wurde ausgespart, da dort noch weitere Leitungsanschlussarbeiten durchgeführt werden müssen.

In der Gartenstraße arbeiten zur Zeit zwei Baukolonnen. Eine führt die Grab- und Verlegearbeiten der Kanalrohre ab der Schwabstraße durch, während die andere parallel die Grabarbeiten für die Gas- und Wasserleitung ab der Hardtstraße durchführt. Die Gas- und Wasserleitung werden in einem Graben neben und über dem bereits verlegten Kanal geführt.



Masters of the Fire - 150 Jahre Freiwillige Feuer- wehr Ebersbach Ausstellungseröffnung zog viele Besucher an



Am Freitag, 15. März wurde die Sonderausstellung im Ebersbacher Stadtmuseum eröffnet.

Fotos: A. Trischler

Die Ausstellung ist bis einschließlich 12. Mai im Stadtmuseum zu sehen. Die Öffnungszeiten sind immer Donnerstag und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.



VERANSTALTUNGSHINWEISE

An dieser Stelle wollen wir auf die Veranstaltungen der nächsten Tage hinweisen. Die Angaben sind dem Veranstaltungskalender von VEV und Stadtverwaltung Ebersbach entnommen. Terminänderungen und -ergänzungen bitte an die Redaktion des Stadtblattes (blaettle@stadt.ebersbach.de)

22.03.

**Vorlesenachmittag
angehender Erzieherinnen**

Justus-v.-Liebig-Schule /
Bücher tun Gutes-family;
Bücher tun Gutes-family Kinderbuchladen

22.03.

Hauptversammlung

Obst- und Gartenbauverein
Bünzwangen;
Kaiser Besen – Im Tal 7

23.03.

Hauptversammlung

RVI Büchenbronn e. V.;
Gaststätte „Rose“ in Büchenbronn

23.03.

**Fahrradausfahrt
der Jugendgruppe**

RVI Büchenbronn e. V.;

23.03.

Mostprämierung

Obst- und Gartenbauverein Roßwälden e.V.;
Ev. Gemeindehaus Roßwälden

24.03.

Osterbasteln der Jugendgruppe

RVI Büchenbronn e. V.;
Dorfgemeinschaftshaus Büchenbronn

24.03.

Jubiläumskonzert mit Orgel und Gesang

Katholische Kirchengemeinde Ebersbach,
Herz-Jesu-Kirche

27.03.

Cleanup

Cleanup Ebersbach;
Ort über cleanup.ebersbach@gmail.com

27.03.

D'r Kaffeetreff

Kaffeetreff-Team; TVB-Gaststätte in der
Mehrzweckhalle Bünzwangen

28.03.

Bilderbuchkino „Auf der Suche nach dem Ramadan-Mond“

Türkischer Elternverein /
Bücher tun Gutes-family; Kinderbuchladen

28.03.

Hauptversammlung

Sulpacher Dorfgemeinschaft;
Gemeindesaal Sulpach

01.04.-05.04.

Fußball-Camp

SVE Fußball-Jugend; Stadion Strut

03.04.

Naturvortrag „Auf der eigenen Wiese“

Mittwochsclub der katholischen Herz-
Jesus-Kirche Ebersbach

05.04.

WKD-Abend

TV Bünzwangen e. V.;
Vereinsraum TV Bünzwangen

Redaktionsschluss

Wegen der kommenden **Osterfeiertage** ändert sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt wie folgt:

Für KW 13

am **Dienstag, 26. März 2024, 09.00 Uhr**

Wir bitten um Verständnis, dass nach Redaktionsschluss keine Beiträge mehr angenommen werden können.

Der Verlag

Aus der Stadt/Amtliches

Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 9. Juni 2024

1. Am Sonntag, dem 9. Juni 2024 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte statt.

Wahl der Gemeinderäte

(in Gemeinden mit mehr als 5.000 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl)

In Ebersbach an der Fils sind dabei **22 Gemeinderäte** auf 5 Jahre zu wählen. Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind.

Wahl der Ortschaftsräte

(in Ortschaften mit nicht mehr als 5000 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl)

In den Ortschaften **Bünzwangen, Roßwälden und Weiler** sind dabei Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Ortschaftsräte zu wählen sind.

Für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Ortschaftsräte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlags
Bünzwangen	10	20
Roßwälden	10	20
Weiler ob der Fils	8	16

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28. März 2024 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses – **Stadtverwaltung, Marktplatz 1,**

Kinder in Angst brauchen Schutzräume!

Alle Ebersbacher Geschäfte und öffentliche Einrichtungen mit dem Schutzinsel-Zeichen bieten Kindern Zuflucht vor Gewalt und Gefahr sowie Hilfe in Not.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Ebersbach an der Fils

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Eberhard Keller,
Marktplatz 1, 73061 Ebersbach an
der Fils, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

NOTDIENSTE

Ärztlicher Wochenenddienst für Ebersbach und Schlierbach

Der ärztliche Notdienst, mit Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche, wird über die zentrale **Notfallpraxis in der Göppinger Klinik am Eichert** geregelt.

zentrale Telefonnummer: 116 117

Wochenende und an Feiertagen
8 bis 22 Uhr: Zentrale Notfallpraxis:
 Klinik am Eichert
 Eichertstraße 3, 73035 Göppingen,
 Erdgeschoss, Station 03

An Wochentagen
18 bis 7 Uhr Zentrale Notaufnahme der Klinik am Eichert
 Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
 Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen an Wochenenden und Feiertagen kann unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 abgefragt werden.

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Telefon: 01805-843736

Die Telefonnummer leitet täglich von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

(0,14 €/min aus dem Festnetz, 0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz)
 Nach 22.00 Uhr bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierklinien

erreichbar. Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter **www.vetnotdienst.de** sehen Sie außerdem auf einer Landkarte, welche Praxis aktuell Notdienst hat.

Störungsdienst öffentliche Wasserversorgung:

(bis Hauseinführung und bis vor das erste Absperrventil)

Telefon: 0171/62 74 015

EnBW-Störungsnummer Strom:

Telefon: 0800 3629-477

73061 Ebersbach an der Fils schriftlich einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge müssen zurückgewiesen werden (§ 18 Abs. 2 KomWO).

2.1 Wahlvorschläge können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind jeweils gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.

Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 Ortschaften mit nicht mehr als 5.000 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl

Wahlvorschläge für die Ortschaftsräte der Ortschaften Bünzwangen, Roßwälden und Weiler dürfen (höchstens) doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Ortschaftsräte zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.

2.2.2 Gemeinden mit mehr als 500 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl

Wahlvorschläge für den Gemeinderat dürfen (höchstens) so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.

Störungsdienst für TV-Kabelanschluss:

Vodafone (ehemals Unitymedia bzw. KabelBW), www.vodafone.de, Kundenservice: 0221 4661 9032 oder 0800 700 11 77

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen:

Telefon: 07161 500506

Gasstörungen

EVF Energieversorgung Filstal GmbH & Co.KG,

Telefon 07161/77677

Notdienstbereitschaft der Apotheken

Den Notdienst der Apotheken können Sie auch unter folgender Internetadresse finden: www.lak-bw.notdienst-portal.de

- 23.03. Neue Rigi-Apotheke Göpp.-Holzheim, Göppinger Str. 4, Tel. 07161/9883884
- 24.03. Axel's Markt-Apotheke Göppingen, Marktstr. 25, Tel. 07161/961250
- 25.03. Hirsch-Apotheke Faurndau, Hirschplatz 2 Tel. 07161/91030
- 26.03. Markt-Apotheke Ebersbach, Hauptstr. 1, Tel. 7405
- 27.03. Apotheke im Kaiserbau Göppingen, Poststr. 14, Tel. 07161/78915
- 28.03. Ludwigs Apotheke Reichenbach, Hauptstr. 8, Tel. 07153/51528
- 29.03. Barbarossa-Apotheke Göppingen, Hohenstaufenstr. 22, Tel. 07161/75559

– Alle Angaben ohne Gewähr –

NOTRUF – 112

WO ist etwas geschehen?

WAS ist geschehen?

WIE VIELE Verletzte sind dort?

WELCHE Arten von Verletzungen liegen vor?

WARTEN auf Rückfragen

2.3 Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder in einer Versammlung der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.

Hat eine Partei oder mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft weniger als drei wahlberechtigte Mitglieder, reicht dies zur Bildung einer Mitgliederversammlung in der Ortschaft nicht aus; die Bewerber für die Wahl der Ortschaftsräte dieser Ortschaft können dann in einer Versammlung der zum

Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter der Partei oder Wählervereinigung in der Gemeinde gewählt werden. Gleiches gilt für den Fall, dass trotz ausreichender Mitgliederzahl in der Ortschaft zu einer Mitgliederversammlung auf Ortschaftsebene, zu der nach der Satzung der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung ordnungsgemäß eingeladen worden ist, weniger als drei wahlberechtigte Mitglieder erschienen sind und die Versammlung auf Ortschaftsebene deshalb abgebrochen werden muss. Für die Einleitung des Bewerberaufstellungsverfahrens auf Gemeindeebene gelten die entsprechenden internen Regelungen der Partei/ mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung.

Bei nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsverammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 16. Lebensjahr vollendet hat. **Wählbar in den Ortschaftsrat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 16. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung).

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht nicht besitzen;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Zusätzlich können ein im Personalausweis oder Reisepass eingetragener Doktorgrad und ein eingetragener Ordensname oder Künstlername angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein; für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich und handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter

und zwei Teilnehmer – vgl. 2.10) **persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 KomWO).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 50 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften);

für die Wahl des **Ortschaftsrats** der Ortschaften Bünzwangen, Roßwälden und Weiler von 10 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliederschaftlich und nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen **auf amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung der Partei oder Wählervereinigung vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses oder wenn der Gemeindevwahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister – **Bürgermeisteramt, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach an der Fils** – kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Diese Angaben werden von der ausgebenden Stelle im Kopf der Formblätter vermerkt. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich und handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs.1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten. Wohnungslose Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde bzw. Ortschaft haben und einen Wahlvorschlag unterstützen wollen, müssen ihre Wahlberechtigung in geeigneter Weise nachweisen (§ 3b Abs. 2 KomWO); Nr. 3.3 gilt entsprechend.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 4 KomWO).

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 5 KomWO).

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;

- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten zusätzlichen Nachweisen;
- bei der Wahl der Ortschaftsräte, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen; die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen.

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 des Strafgesetzbuchs; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.

2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche und sonstige Erklärungen sowie für Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich bei der **Stadt Ebersbach, Bürgeramt, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach an der Fils**.

3. Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO.

3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindevahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht

drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags – für die Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart** – durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis – aus dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart – verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis – in das Verbandsgebiet der Region Stuttgart – zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis – im Verbandsgebiet der Region Stuttgart – wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis – das Verbandsgebiet der Region Stuttgart – verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis – dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart – sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

3.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – im Verbandsgebiet der Region Stuttgart – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – im Verbandsgebiet der Region Stuttgart – haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

3.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.

3.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt den genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum Sonntag, 19. Mai 2024 (keine Verlängerung möglich) bei der Stadt Ebersbach, Bürgeramt, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach an der Fils** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält die **Stadt Ebersbach, Bürgeramt, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach an der Fils** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 der Kommunalwahlordnung gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Ebersbach, 13.03.2024

gez. Eberhard Keller, Bürgermeister

(bekanntgemacht auf www.ebersbach.de am Donnerstag, 14. März 2024)

Amtliche Bekanntmachungen

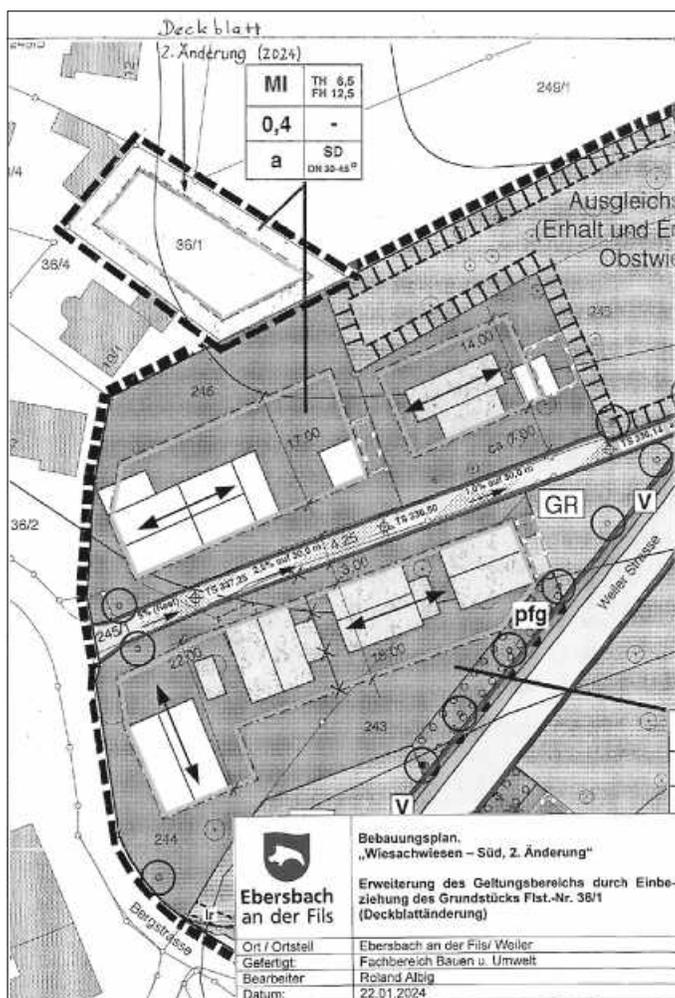
Bebauungsplan „Wiesachwiesen – Süd, 2. Änderung“ in Ebersbach-Weiler

Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Ebersbach hat am 27.02.2024 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplanentwurf für die 2. Änderung des bestehenden Bebauungsplans „Wiesachwiesen – Süd“ in Ebersbach-Weiler anerkannt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Maßgebend ist der Bebauungsplanentwurf des Fachbereiches Bauen und Umwelt in der Fassung vom 22.01.2024. Er ist nachfolgend unmaßstäblich dargestellt.

Das Planungsgebiet (Änderung) betrifft ausschließlich das Grundstück Flst.-Nr. 36/1 und umfasst eine Fläche von 549 m².



Der Entwurf des Bebauungsplans mit den planungsrechtlichen Festsetzungen und der Begründung liegt in der Zeit vom

vom 2. April 2024 bis einschließlich 4. Mai 2024

im Rathaus Ebersbach, Fachbereich Bauen und Umwelt, Marktplatz 1, 2. OG vor Zimmer 25 öffentlich aus und kann während der üblichen Dienstzeiten

Montag 07.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

eingesehen werden. Weiter ist der Bebauungsplan auf der Homepage der Stadt unter <https://www.ebersbach.de/amtliche-bekanntmachungen.html> einsehbar.

Während der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift oder elektronisch vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Fachbereich Bauen und Umwelt

(Bekanntgemacht auf www.ebersbach.de am 20.03.2024)

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle:

08.03.2024 Walter Schüle
10.03.2024 Hans Scheuer
14.03.2024 Otto Roos

Fundsachen

Fundsache

Ein iPhone wurde abgegeben.

Informationen der Stadtverwaltung

Neuer Fahrradständer an der Hardtschule



Foto: Baubetriebshof

An der Hardtschule gibt es am oberen Zugang einen neuen Fahrradständer. Dieser wurde von der Firma GEBR.LUTZ Bauunternehmung GmbH + Co. KG gespendet. Die Stadtverwaltung bedankt sich für die Spende.

Verbrennung von pflanzlichen Abfällen im Freien

Gemäß § 6 Kreislaufwirtschaftsgesetz hat die Verwertung von Abfall Vorrang vor seiner Beseitigung. **Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist daher grundsätzlich verboten.** Zu den pflanzlichen Abfällen gehören zum Beispiel Baum- und Heckenschnitt, Laub oder Gras.



Foto: Adobe Stock

Dieses Merkblatt zeigt Ihnen Alternativen auf und erklärt, unter welchen Voraussetzungen eine Verbrennung ausnahmsweise möglich ist.

Wie kann pflanzlicher Abfall verwertet werden?

- Durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen und Kompostieren.
- Durch Anlieferung an die Sammelplätze der Gemeinden (Äste und Stämme nur bis zu einem Durchmesser von 10 cm).
- Durch Anlieferung an die Grüngutplätze des Landkreises Göppingen.

Die Anlieferung an die Sammel- und Grüngutplätze ist für private Haushaltungen dabei kostenlos möglich. Landwirte dürfen lediglich Baum- und Astschnitt während der Wintermonate (auch in größeren Mengen) kostenlos anliefern. Sonstiges Grüngut aus der gewerblichen Landwirtschaft ist kostenpflichtig. Pflanzenabfälle mit sog. „Feuerbrand“ dürfen nicht auf den Grüngut- und Sammelplätzen angeliefert werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen unter der Nummer 07161 – 202 8888.

Wann kann pflanzlicher Abfall ausnahmsweise verbrannt werden?

Ausnahmen für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle gelten gemäß der Landes-Pflanzenabfallverordnung für pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlichen oder gärtnerisch genutzten Grundstücken im Außenbereich anfallen. Diese dürfen unter folgenden Voraussetzungen ausnahmsweise verbrannt werden:

Möglichkeit 1:

- Die Abfuhr zum nächsten Sammel- oder Grüngutplatz ist mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden (Beispiel: steile und schwer zugängliche Flächen) und ein Verrotten (Beispiel: steinige Flächen) auf dem Grundstück ist nicht möglich und
- das Verbrennen findet außerhalb eines bebauten Gebietes (nach § 35 Baugesetzbuch) statt.

Möglichkeit 2:

- Das Pflanzenmaterial ist mit Feuerbrand befallen und
- das Verbrennen findet außerhalb eines bebauten Gebietes statt.

Im Innenbereich, also innerhalb eines bebauten Gebietes, ist eine Verbrennung verboten.

Checkliste:

Was muss beim Verbrennen zwingend beachtet werden?

- Es befinden sich keine Wirbeltiere im Abfall.
- Das Verbrennen findet auf dem Grundstück statt, auf welchem der Abfall anfällt.
- Das Grundstück liegt im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch.
- Mitmenschen werden durch den Geruch der Verbrennung nicht belästigt.
- Die Abfälle sind ausreichend trocken, sodass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Frisches Astmaterial, Heckenschnitt, Laub und nasses Gras o. ä. darf nicht verbrannt werden.
- Durch die Rauchentwicklung entstehen keine Verkehrsbehinderungen, keine Belästigungen und kein gefahrbringender Funkenflug.
- Die Abfälle sind möglichst zu einem Haufen zusammengefasst.
- Es weht kein starker Wind.
- Es ist nicht dunkel.
- Ein Randstreifen ist gepflegt, sodass das Feuer unter Kontrolle gehalten werden kann.
- Die erforderlichen Abstände zum Grundstücksnachbarn und anderen gefährdeten Objekten sind eingehalten:
 - a. Die Autobahn befindet sich mindestens 200 m entfernt.
 - b. Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sind mindestens 100 m entfernt.
 - c. Gebäude und Bäume befinden sich mindestens 50 m entfernt.
- Das Feuer und die Glut werden beim Verlassen des Grundstückes vollständig gelöscht.
- Die Verbrennungsrückstände werden sobald wie möglich in den Boden eingearbeitet.

Und nun?

Konnten Sie alle Punkte der Checkliste erfüllen und treffen die Voraussetzungen für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle auf Sie zu? Dann haben wir noch folgende wichtige Hinweise für Sie: Wir empfehlen eine Rücksprache mit Ihrer Stadt/Gemeinde (Ortspolizeibehörde), da gegebenenfalls kommunale Verordnungen mit näheren Regelungen bestehen können. Das Verbrennen von großen Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Stadt/Gemeinde vorher anzuzeigen.

Wir weisen noch darauf hin, dass beim Ausrücken der Feuerwehr nach Maßgabe des Feuerwehrgesetzes ggf. eine Kostenersatzpflicht bestehen kann. Das Landratsamt als untere Abfallrechtsbehörde erteilt daher auch keine Ausnahmen vom Verbrennungsverbot. Es unterliegt vielmehr der Beurteilung des Beseitigungspflichtigen, ob die im Merkblatt genannten Ausnahmemöglichkeiten vorliegen.

Wer gegen obige Vorgaben verstößt, handelt ordnungswidrig und riskiert ein empfindliches Bußgeld. Wer gar andere, nicht für eine Verbrennung zugelassene Abfälle, zum Beispiel Plastikabfälle, Sperrmüll oder Altholz im Garten oder im heimischen Ofen verbrennt, begeht unter Umständen sogar eine Straftat und muss mit einer Verurteilung im Strafverfahren rechnen.

Ausnahmen

Dieses Merkblatt, insbesondere die Vorgaben unter den Rubriken „Checkliste“ und „Und nun?“ gelten nicht für Landschaftspflegearbeiten, die im Auftrag der Naturschutzverwaltung erfolgen. Für diese Arbeiten werden von der unteren Naturschutzbehörde einzelfallbezogene Vorgaben getroffen, die dem Auftragnehmer in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt werden.

(Quelle: Landratsamt Göppingen)

Veranstaltung zum Thema Einbürgerung - ohne Voranmeldung

Aufgrund einer neuen gesetzlichen Regelung nahmen in der Vergangenheit die Termine zum Thema Einbürgerung beim Bürgerservice enorm zu. Da immer dieselben Fragen gestellt werden bietet die Stadtverwaltung zwei weitere, allgemeine Beratungstermine zum Thema Einbürgerung an.



Noch zwei weitere Termine zum Thema „Einbürgerung“ gibt es.

Foto: Stadt / Scheiffele

• **Freitag, 5. April 2024 um 15:00 Uhr**

• **Montag, 8. April 2024 um 18:30 Uhr**

Die Termine finden alle im Bürger- und Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, der Stadt Ebersbach an der Fils statt. Gerne können zu diesen Terminen auch ausgefüllte Formulare mitgebracht und die Unterlagen abgegeben werden. Mit der Aktion soll der Bürgerservice entlastet und weitere Terminfenster für andere Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ermöglicht werden.

Bürgerbeteiligung zum Klima-Maßnahmen-Register gestartet

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft hat eine Bürgerbeteiligung zum Klima-Maßnahmen-Register (KMR) gestartet. **Bis zum 24. April 2024** können Bürgerinnen und Bürger das Register über das Beteiligungsportal kommentieren und eigene Maßnahmen einbringen.

Baden-Württemberg will bis zum Jahr 2040 netto-klimaneutral sein; bis 2030 sollen die Treibhausgase um mindestens 65 Prozent gegenüber 1990 reduziert werden. Die Treibhausgas-Mengen, welche die einzelnen Sektoren dabei einsparen müssen, hat ein wissenschaftliches Konsortium ermittelt. Diese errechneten Sek-

torziele und das KMR sind im Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz (KlimaG BW) verankert, das im Februar 2023 vom Landtag verabschiedet wurde.

Das KMR soll durch die jeweils zuständigen Landesministerien fortlaufend mit Maßnahmen bestückt werden, um die notwendigen Treibhausgasemissionen einzusparen. Die Maßnahmen betreffen die Sektoren Energiewirtschaft, Industrie, Verkehr, Gebäude, Landwirtschaft, Abfallwirtschaft und Landnutzung. Bürgerinnen und Bürger können nun bis zum 24. April 2024 eigene Maßnahmen vorschlagen oder auch bereits vorhandene Maßnahmen kommentieren.

Das **Beteiligungportal zum KMR** finden Sie unter:

<https://beteiligungportal.baden-wuerttemberg.de/de/mitmachen/lp-17/klima-massnahmenregister-2024>

Das **Klima-Maßnahmen-Register (KMR)** ist abrufbar unter:

<https://klimaschutzland.baden-wuerttemberg.de/kmr>

Satzung der Jagdgenossenschaft Kernstadt Ebersbach mit Büchenbronn und Krapfenreut

Auf Grund von § 15 des Jagd- und Wildmanagementgesetzes (JWMG) vom 12. November 2014 (GBl. S. 550) und den §§ 1 und 2 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 2. April 2015 (GBl. 2015 S.202) hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft Kernstadt Ebersbach mit Büchenbronn und Krapfenreut am 17.03.2023 nachfolgende

SATZUNG

beschlossen.

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr der Jagdgenossenschaft

Die am 04.10.1988 durch Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks entstandene Jagdgenossenschaft der nachstehenden Gemeinde/des nachstehenden Landkreises Ebersbach/Fils, Lkr. Göppingen ist nach § 15 Abs. 2 JWMG eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie führt den Namen Jagdgenossenschaft Kernstadt Ebersbach mit Büchenbronn und Krapfenreut und hat ihren Sitz in 73061 Ebersbach-Büchenbronn. Geschäftsjahr der Jagdgenossenschaft ist das Jagdjahr im Sinne des § 8 Abs. 6 JWMG; es erstreckt sich somit vom 1. April bis zum 31. März.

§ 2 Gemeinschaftlicher Jagdbezirk

(1) Der gemeinschaftliche Jagdbezirk **Kernstadt Ebersbach mit Büchenbronn und Krapfenreut** umfasst nach § 11 Abs. 1 JWMG, die aus der Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ebersbach/Fils entstandene gemeinschaftliche Jagdbezirksfläche.

(2) Soweit der Grundflächenbestand der Gemeinde durch Abrundungen nach § 12 Abs. 2 JWMG verändert wird, ist diese Veränderung entweder im Lageplan der Abrundung oder in einem Jagdkatasterplan auszuweisen.

§ 3 Mitglieder der Jagdgenossenschaft und ihre Erfassung in einem Verzeichnis unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster)

(1) Mitglied der Jagdgenossenschaft sind die Eigentümerinnen/Eigentümer, jedoch nicht die Pächterinnen/Pächter der Grundflächen, die den gemeinschaftlichen Jagdbezirk bilden. Eigentümerinnen/Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, auf denen die Jagd ruht oder aus anderen Gründen dauerhaft nicht ausgeübt werden darf, gehören gemäß § 15 Abs. 1 JWMG der Jagdgenossenschaft nicht an. Die Mitgliedschaft endet mit dem Verlust des Eigentums an bejagbaren Grundstücken des gemeinschaftlichen Jagdbezirks oder bei Wegfall der Bejagbarkeit des Grundstückes.

(2) Die Jagdgenossenschaft erfasst nach § 15 Abs. 1 JWMG alle Mitglieder in einem Verzeichnis unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile (Jagdkataster). Das Jagdkataster ist so zu führen, dass es bei anstehenden Entscheidungen der Jagdgenossenschaft rechtzeitig zur Verfügung steht. Die Mitglieder sind verpflichtet, dem Jagdvorstand alle Veränderungen ihres Grundstückseigentums, die ihre Mitgliedschaft beeinflussen können, umgehend schriftlich mitzuteilen. Das Jagdkataster kann von

Mitgliedern der Jagdgenossenschaft am Ort der Verwaltung eingesehen werden.

§ 4 Aufgaben der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft verwaltet in eigener Verantwortung alle Angelegenheiten, die sich aus dem Jagdrecht der ihr angehörenden Jagdgenossen ergeben. Dazu zählen insbesondere folgende Aufgaben:

1. die Jagdnutzung im Interesse der Jagdgenossenschaft nach § 16 JWMG;
2. die Mitwirkung bei der Erfüllung der Hegepflicht nach § 5 Abs. 4 JWMG und
3. die Erfüllung der Wildschadensersatzpflichten nach § 53 JWMG

§ 5 Organe der Jagdgenossenschaft

Die Organe der Jagdgenossenschaft sind die Versammlung der Jagdgenossenschaft und der Jagdvorstand.

§ 6 Die Versammlung der Jagdgenossenschaft und ihre Aufgaben

(1) Die Versammlung der Jagdgenossenschaft ist ausschließlich zuständig für die

1. Erstellung und Änderung der Satzung,
2. Zusammenlegung und Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
3. Entscheidungen über die Nutzung der Jagd nach § 16 JWMG einschließlich des Verfahrens bei der Verpachtung,
4. Entscheidung über die Verwendung des Reinertrages nach § 16 Abs. 2 JWMG,
5. Wahl eines Jagdvorstands, einer Schriftführerin/eines Schriftführers, einer Kassenführerin/eines Kassenführers und zweier Rechnungsprüferinnen/ zweier Rechnungsprüfer,
6. Entlastung des Jagdvorstands und der Kassenführerin/des Kassenführers
7. Festsetzung von Aufwandsentschädigungen für Funktionsträger/innen,
8. Erhebung von Umlagen

und trifft die entsprechenden Entscheidungen

(2) Folgende Aufgaben der Jagdgenossenschaft werden/wurden durch Beschluss der Jagdgenossenschaft **auf den Jagdvorstand übertragen**:

1. Sämtliche Verwaltungsaufgaben, soweit sie nicht nach Absatz 1 der Versammlung der Jagdgenossenschaft vorbehalten sind,
2. Abrundungen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
3. Abschluss öffentlich-rechtlicher Übertragungsvereinbarungen auf der Grundlage entsprechender Beschlüsse nach § 15 Abs. 7 JWMG und
4. die Vorbereitung und Durchführung von Jagdverpachtungen auf der Grundlage entsprechender Jagdnutzungsentscheidungen nach § 16 JWMG.

(3) Die Versammlung der Jagdgenossenschaft kann den Jagdvorstand ermächtigen, die Führung der Kassengeschäfte durch öffentlich-rechtlichen Vertrag der Stadt- oder Gemeindekasse zu übertragen. Mit dem Wirksamwerden des Vertrags entfällt die Wahl einer Kassenführerin/eines Kassenführers.

§ 7 Durchführung der Versammlung der Jagdgenossenschaft

1. Die Versammlung der Jagdgenossenschaft ist vom Jagdvorstand jährlich einzuberufen. Sie ist außer in den Fällen des § 2 DVO JWMG auch einzuberufen, wenn Entscheidungen, die nach § 6 ausschließlich der Versammlung der Jagdgenossenschaft vorbehalten sind, getroffen und geändert werden müssen oder wenn die untere Jagdbehörde im Wege der Rechtsaufsicht eine entsprechende Anordnung erlässt.
2. Die Versammlung der Jagdgenossenschaft soll an deren Sitz stattfinden. Sie ist nicht öffentlich. Der Jagdvorstand kann einzelnen Personen die Anwesenheit gestatten, wenn dies zur Unterstützung der Verwaltung sachdienlich ist.
3. Die Versammlung der Jagdgenossenschaft wird vom Jagdvorstand geleitet.

- Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ können keine Beschlüsse nach § 6 gefasst werden.

§ 8 Beschlussfassung der Versammlung der Jagdgenossenschaft

- Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen nach § 15 Abs. 5 JWMG sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
- Stimmhaltungen werden bei der Berechnung der Stimmenmehrheit mitgezählt; sie wirken sich als Nein-Stimmen aus.
- Miteigentümerinnen/Miteigentümer und Gesamthandseigentümerinnen/Gesamthandseigentümer eines zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehörenden Grundstücks haben zusammen nur eine Stimme und können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben; die/der abstimmende Miteigentümerin/Miteigentümer oder Gesamthandseigentümerin/Gesamthandseigentümer gilt als Vertreterin/Vertreter der anderen Mitberechtigten.
- Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse durch eine bevollmächtigte, volljährige Person vertreten lassen. Die Vollmacht ist schriftlich zu erteilen. Eine bevollmächtigte Vertreterin/ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder Beauftragte. Bei Gütergemeinschaft bedarf es keiner Vollmacht.
- Bei Abstimmungen über Verpachtungen ist das Mitglied der Jagdgenossenschaft, das sich um die Pacht bewirbt, nach § 15 Abs. 5 JWMG stimmberechtigt.
- Über den wesentlichen Verlauf und die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus ihr muss hervorgehen, wie viele Jagdgenossen anwesend oder vertreten waren und welche Grundfläche von ihnen vertreten wurde, ferner der Wortlaut der gefassten Beschlüsse unter Angabe der Kopffzahl und Fläche, mit der sie gefasst wurden. Die Niederschrift ist vom Jagdvorstand und von der Schriftführerin/dem Schriftführer zu unterzeichnen. Die untere Jagdbehörde ist innerhalb eines Monats über die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft zu unterrichten.

§ 9 Jagdvorstand, Zusammensetzung, Aufgaben und Aufwandsentschädigung

- Der Jagdvorstand besteht aus der/dem Vorsitzenden, zwei ihrer/seiner Stellvertreterinnen/Stellvertreter und maximal drei Beisitzerinnen/Beisitzern. Eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter oder Beisitzerin/Beisitzer kann auch die Funktion der Schriftführerin/des Schriftführers und der Kassenführerin/des Kassenführers übernehmen.
- Wählbar für den Jagdvorstand ist jeder, der volljährig und geschäftsfähig ist; ist eine Personengemeinschaft oder eine juristische Person Mitglied der Jagdgenossenschaft, so sind auch deren Vertreterinnen/Vertreter wählbar.
- Der Jagdvorstand wird für eine Amtszeit von 5 Geschäftsjahren (§ 1 Abs. 3) gewählt.
- Die Schriftführerin/der Schriftführer und die Kassenführerin/der Kassenführer werden für die gleiche Amtszeit wie der Jagdvorstand gewählt.
- Endet die Amtszeit eines Mitglieds des Jagdvorstands vorzeitig durch Tod, Rücktritt oder Verlust der Wählbarkeit, so ist für den Rest der Amtszeit innerhalb angemessener Frist, spätestens in der nächsten Versammlung der Jagdgenossenschaft, eine Ersatzwahl vorzunehmen.
- Die Aufgaben des Jagdvorstands im Einzelnen umfassen folgende Bereiche:
 - Sämtliche Verwaltungsaufgaben, soweit sie nicht nach § 6 Abs. 1 der Versammlung der Jagdgenossenschaft vorbehalten sind;
 - die Erstellung und Führung eines Jagdkatasters;
 - die Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossenschaft;

- die Kassenverwaltung und die Geschäfts- und Wirtschaftsführung

(7) Ein Mitglied des Jagdvorstands darf bei Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft nicht beratend oder entscheidend mitwirken, wenn die Entscheidung ihr/ihm selbst oder einem Angehörigen (§ 20 Landesverwaltungsverfahrensgesetz) oder einer von ihr/ihm kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretenen Person einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.

(8) In Angelegenheiten, die an sich der Beschlussfassung durch die Versammlung der Jagdgenossenschaft unterliegen, entscheidet der Jagdvorstand, falls die Erledigung keinen Aufschub duldet. In diesen Fällen hat der Jagdvorstand unverzüglich die Zustimmung der Versammlung der Jagdgenossenschaft einzuholen. Diese kann die Dringlichkeitsentscheidung aufheben, soweit nicht schon Rechte Dritter entstanden sind.

(9) Die Mitglieder des Jagdvorstands sind ehrenamtlich tätig. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung, die von der Versammlung der Jagdgenossen beschlossen wird.

§ 10 Sitzungen des Jagdvorstands

(1) Der Vorstand tritt auf Einladung der/des Vorsitzenden des Jagdvorstands nach Bedarf zusammen. Er muss einberufen werden, wenn ein Mitglied des Jagdvorstands dies schriftlich beantragt.

(2) Der Jagdvorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind. Der Jagdvorstand entscheidet mit der Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder, Stimmhaltungen sind nicht zulässig. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme der/des Vorsitzenden.

(3) Die Sitzungen des Jagdvorstands sind nicht öffentlich.

§ 11 Die/Der Vorsitzende des Jagdvorstands und ihre/seine Aufgaben

Die/Der Vorsitzende vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich. Ihre/Seine Vertretungsmacht ist auf die Durchführung der gesetzmäßig und ordnungsgemäß gefassten Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossenschaft und des Jagdvorstands beschränkt.

§ 12 Kassenführer/Kassenführerin

(1) Die Kassenführerin/Der Kassenführer muss gut beleumundet, ihre/seine wirtschaftlichen Verhältnisse müssen geordnet sein.

(2) Die Kassenführerin/Der Kassenführer ist der/dem Vorsitzenden, die/der sich laufend über den Zustand und die Führung der Genossenschaftskasse zu unterrichten und das Recht zu unvermuteten Kassenprüfungen hat, für die ordnungsgemäße Führung der Jagdgenossenschaftskasse verantwortlich.

§ 13 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

(1) Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt, wenn diese beschließt, die Jagd nach § 16 Abs. 1 JWMG durch Verpachtung zu nutzen.

(2) Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sie voneinander getrennt (Bruttoprinzip) unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung, sowie der/des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Geschäftsjahr nach § 1 ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Geschäftsjahrs mit der Ausweisung des Reinertrags abzuschließen und der Rechnungsprüferin/dem Rechnungsprüfer vorzulegen.

(3) Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertragsanteil als 50 €, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs 50 € erreicht hat.

(4) Von den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft dürfen Umlagen nur erhoben werden, wenn und soweit dies zur Erfüllung von Verpflichtungen der Jagdgenossenschaft notwendig ist.

§ 14 Verfahren bei der Verpachtung

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird nach öffentlicher Ausschreibung und Einholung schriftlicher Gebote freihändig verpachtet. Auch eine Verlängerung laufender Pachtverträge ist möglich.

§ 15 Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft

Für die Jagdgenossenschaft Kernstadt Ebersbach mit Büchenbronn und Krapfenreut bestimmte Bekanntmachungen werden im Gemeindemitteilungsblatt veröffentlicht.

§ 16 Inkrafttreten

Die vorstehende Satzung tritt mit dem Tag ihrer Bekanntmachung im Gemeindemitteilungsblatt in Kraft.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft,
17.03.2023
Günter Leiz

Satzung der Jagdgenossenschaft Kernstadt Ebersbach mit Büchenbronn und Krapfenreut

Für o. g. Satzung der Jagdgenossenschaft wird gern. § 15 Abs. 4 JWMG die **Genehmigung** unter folgenden **Nebenbestimmungen** erteilt:

1. § 13 Abs. 3 der Satzung vom 17.03.2023 erhält folgende Fassung: Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertragsanteil als 30 €, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs 30 € erreicht hat.

Begründung:

Die Satzung der Jagdgenossenschaft wurde dem Landratsamt zur Genehmigung vorgelegt. In § 13 Abs. 3 ist bestimmt, dass „Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertragsanteil als 50 €, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs 50 € erreicht hat“.

Im Hinblick darauf, dass Eigentümer größerer Flächen nicht besser gestellt werden sollen als Eigentümer kleinerer Flächen, scheint ein geringerer Schwellenwert für eine Antragstellung angebracht. Ein Zuwarten, bis der Betrag in Höhe von 50,00 Euro erreicht wird, kann ggf. zeitlich unangemessen werden, insbesondere für Eigentümer kleinerer Flächen und deutlich über den verursachten Verwaltungsaufwand bei der Abrechnung kleinerer Beträge hinausgehen.

Die Satzung war unter den o. g. Nebenbestimmungen genehmigungsfähig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Landratsamt Göppingen Widerspruch erhoben werden. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruches beim Regierungspräsidium Stuttgart gewahrt.

Gez.
Maier
Landratsamt Göppingen
11. März 2024

Abfallkalender

Zeitfenster zur Müllbereitstellung beachten!

Leider werden die Gelben Säcke Stadtvierteln wieder vermehrt zur Abholung bereitgestellt. Dadurch werden Tiere beschädigt. Dies führt zu unangenehmen Gerüchen und einem unschönen Stadtbild. Stellen Sie Ihren Müll **frühestens 18:00 Uhr** und **spätestens am Abholtag** wegrad bereit, falls nicht vorhanden (gem. § 13 Absatz 2 Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Göppingen). Straßenschilder dürfen nicht überfüllt werden. Informieren Sie darüber auch bitte Ihre Nachbarn, um Missverständnisse zu vermeiden. Die Stadt Ebersbach an der Fils hat in diesem Zusammenhang entsprechende Briefe zur Aufklärung und zur Vermeidung von Bußgeldern mehrmals durchgeföhrt und wird dies in Zukunft wieder tun. **nach § 28 Abs. 1 Nr. 7 Abfallwirtschaftssatzung geahndet.**



Altpapiersammlungen

Sollten Sie in nächster Zeit Altpapiersammlungen (Hol- oder

Bringsammlungen) planen, melden Sie diese bitte vorab bei der Stadt Ebersbach in der Abteilung Ordnung und Sicherheit über Frau Ickstadt als Ansprechpartner unter Telefon 07163/161-231 oder ickstadt@stadt.ebersbach.de an.

Als Containerstandorte für Bringsammlungen wurden von der Stadt Ebersbach folgende Standorte festgelegt:

- Ebersbach Parkplatz Raichberg-Schulzentrum
- Roßwälden Parkplatz TGV-Turnhalle
- Bünzwangen Parkplatz Mehrzweckhalle
- Weiler Bauhof

Weiterhin können Sie Ihr Altpapier im Wertstoffhof Ebersbach zu den Öffnungszeiten in einem bereitgestellten Container selbstständig entsorgen.

Termine Altpapiersammlungen – Vorschau:

13.04.2024 Altpapierhol- und -bringsammlung durch den Gesangsverein Eintracht Weiler vom Bauhof Weiler

27.04.2024 Altpapierholsammlung durch den CVJM Ebersbach in Ebersbach, Sulpach und Roßwälden

14.09.2024 Altpapierholsammlung durch den CVJM Ebersbach in Ebersbach, Sulpach und Roßwälden

12.10.2024 Altpapierhol- und -bringsammlung durch den Gesangsverein Eintracht Weiler vom Bauhof Weile

Probleme bei den Abfuhrterminen

Hausmüll – Gelber Sack – Bio-Abfall – Blaue Papiertonne?

- Wenn der **Gelbe Sack nicht abgeholt wurde**, rufen Sie bitte Firma Remondis unter der **Tel.-Nr. 0800 1223255** an.
- Für die **Abfuhr des Restmülls** ist seit 2022 die Firma Remondis zuständig. Reklamationen können über die **Telefon-Hotline 07161 202-8888** oder über **www.myawb.de** unter Serviceanfragen an den AWB gemeldet werden.
- Bei Fragen zum **Bio-Abfall** rufen Sie bitte den **Abfallwirtschaftsbetrieb an unter der Tel.-Nr. 07161 202-8888**.
- Bei Fragen zur **Blaue Papiertonne** rufen Sie bitte Firma Fetzer unter **Tel.-Nr. 07161 202-8888** an.

Abfuhrtermine

Hausmüll und Gelber Sack:

Ebersbach Stadt

Gelber Sack: 03.04. (Mi.) 16.04.

Hausmüll: 30.03. (Sa.) 12.04.

Büchenbronn, Bünzwangen, Krapfenreut, Sulpach, Weiler

Gelber Sack: 03.04. (Mi.) 16.04.

Hausmüll: 28.03. 11.04.

Roßwälden

Gelber Sack: 30.03. (Sa.) 12.04.

Hausmüll: 28.03. 11.04.

Papiertonne:

Ebersbach Stadt, Büchenbronn, Krapfenreut:

(Mittwoch) 27.03. 24.04. 23.05.

Bünzwangen, Roßwälden, Sulpach, Weiler:

(Donnerstag) 18.04. 16.05.

Bioabfall:

Aufgrund gestiegener Nachfrage nach Biobeuteln kann es an den Ausgabestellen zu Engpässen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ebersbach Stadt, Büchenbronn, Krapfenreut, Roßwälden, Sulpach, Weiler:

Jeden Dienstag 26.03. 03.04. (Mi.) 09.04. 16.04. 23.04

Bünzwangen

jeden Mittwoch 27.03. 04.04. (Do.) 10.04. 17.04. 24.04

Problemstoffsammlung:

13.04.2024 Ebersbach: Städtischer Bauhof, Marktstr. 74
08:30-09:20 Uhr

15.04.2024 Ebersbach: Parkplatz Dicknebrücke, Strutstr.
17:45-18:45 Uhr

- 17.04.2024** Bünzwangen: Parkpl. Mehrzweckhalle, Ortsstr.110
17:15-18:00 Uhr
- 17.04.2024** Roßwälden: Parkplatz TGV-Turnhalle, Well. Str.
15:00-15:30 Uhr
- 17.04.2024** Sulpach: Parkplatz Raichberg Schulzentrum,
Bünzwangerstr., **16:25-17:00 Uhr**
- 17.04.2024** Weiler: Bauhof, Weiler Str. 63
15:45-16:10 Uhr

Grüngutsammlung:

Ebersbach, Büchenbronn, Krapfenreut,
Mi., 15.05.; Do., 11.07.; Mi., 18.09.; Do., 31.10.

Bünzwangen, Roßwälden, Sulpach, Weiler,
Fr., 17.05.; Mo., 15.07.; Fr., 20.09.; Di., 05.11.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

Ebersbach-Bünzwangen

April – Oktober	Mittwoch und Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
	Samstag	09.00 – 18.00 Uhr
November	Mittwoch und Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
	Samstag	09.00 – 17.00 Uhr
Dezember – März	Samstag	12.00 – 16.00 Uhr
zusätzlich		
16. Febr. – 30. März	Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr

Mehr Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes Göppingen unter www.awb-gp.de oder unter 07161 202-8888

Alle Angaben sind ohne Gewähr von Richtigkeit und Vollständigkeit.

Wertstoffhof Ebersbach

Der Wertstoffhof Ebersbach ist in der Gottlieb-Haeefele-Straße angesiedelt.

Öffnungszeiten

während der Winterzeit November bis März

Dienstag	14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	08:00 – 13:00 Uhr

während der Sommerzeit April bis Oktober

Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:00 – 13:00 Uhr

Terminverschiebungen bei den Müllabfuhr über Ostern

Wegen der Osterfeiertage finden die Abfuhrtermine beim Hausmüll, Bioabfall und den Gelben Säcken nicht am sonst üblichen Wochentag statt, sondern werden **ab Karfreitag um einen Tag nach hinten verschoben**.

Alle Abfuhrtermine sind im **Internet unter www.awb-gp.de, in der AWB-App, im Abfall-Abc und im Info-Flyer der Firma Remondis** veröffentlicht.

Der AWB empfiehlt, die Terminerinnerungen per E-Mail oder über die AWB-App per Push-Nachricht zu nutzen. Mit diesem Service hat man die Möglichkeit, sowohl die gewünschten Abfallarten als auch den Zeitpunkt der Benachrichtigung auszuwählen und nach seinen individuellen Bedürfnissen zusammenzustellen, sodass kein Abfuhrtermin mehr verpasst wird.



Die Abholtermine von Gelben Säcken, Biobeuteln und Restmüll verschieben sich durch die Osterfeiertage.

Foto: Archiv

Ab 02.04.2023 gelten die Sommeröffnungszeiten

Ab April gelten auf allen Grüngutplätzen des Landkreises die Sommeröffnungszeiten. Diese sind unter www.awb-gp.de, in der AWB-App und im Abfall-Abc veröffentlicht.

Freiwillige Feuerwehr Ebersbach/Fils



Gesamtfeuerwehr

22.03.2024, 20:00 Uhr: Hauptversammlung in Ebersbach

25.03.2024, 19:30 Uhr: Maschinistendienst in Ebersbach

Vorankündigung:

12.04.2024, 18:00 Uhr: Preisbinokel im Feuerwehrmagazin Ebersbach
Anmeldung bei M. Roos,
Tel.: 015124107385

Abtlg. Roßwälden

28.03.2024, 20:00 Uhr: Einsatzübung TH

Abtlg. Weiler

25.03.2024, 20:00 Uhr: Technische Hilfeleistung – Überprüfung Aggregate

Bildung, Erziehung, Betreuung in Ebersbach (BEBiE)

Kindertageseinrichtung Sonnenschein Bünzwangen



Neues von den Vorschulkindern der Kita Sonnenschein

Und schon wieder ist ein Vierteljahr vorüber und unsere Projektgruppe der Vorschulkinder wechselt gemäß unseres rollierenden Systems zu den nächsten Erzieherinnen. Gemeinsam haben wir eine schöne und abwechslungsreiche Zeit erlebt und spielerisch ganz viel gelernt. Wir haben Farben gemischt, getanzt und musiziert, Silben geklatscht, Bildergeschichten geordnet, unsere Sinne kennengelernt, sind manchmal verzweifelt, was denn jetzt rechts oder links ist, haben mit Mengen und Zahlen experimentiert und natürlich viel gelacht. Manchmal war es schon wie in der Schule, wenn wir ganz konzentriert etwas erarbeitet haben. Hausaufgaben machten wir wirklich gerne und meist auch gewissenhaft.



ETG Holzheim

Foto: Kindergarten Sonnenschein

Zum Abschluss, nachdem wir uns mit der Vermüllung unserer Umwelt auseinandergesetzt haben, gab es noch einen Ausflug zu ETG Holzheim und schon eine Woche später eine Wanderung. 11.000 Schritte sind wir bei eher durchwachsenem Nieselwetter zu Keyls auf den Rauhwiesenhof gewandert. Dort wurden wir

Grüngutplätze stellen auf Sommeröffnung um

wieder herzlich willkommen heißen und haben einen genialen und informativen Vormittag, inmitten glücklicher Pferde, Kühe, Hühner und dem Esel und Hofhund Jimmy erlebt.

Unsere letzten Monate in der Kita brechen nun an, bevor es bald heißt: „Hurra ich bin ein Schulkind“.



Evang. Kindergarten Löwenzahn wiesenhof Keyl

Foto: Kindergarten Sonnenschein

Der evangelische Kindergarten Löwenzahn sagt: „DANKE!“

...„Bücher – die Tore in neue Welten!“

Was gibt es Schöneres, als ein Buch zu öffnen und es mit den Kindern gemeinsam zu lesen, anzuschauen und zu entdecken.

Besonders schön ist dies jedoch, in einer ruhigen, gemütlichen und sich wohlfühlenden Atmosphäre.

Dank Bücher tun Gutes in Ebersbach konnten wir in der Mäusegruppe in unserem ev. Kindergarten Löwenzahn unsere Leseecke umgestalten. Mit tollen, gemütlichen Lesesesseln können wir nun, mit den jüngsten Kindergartenkindern, die Tore in neue Welten öffnen und entdecken.

Deshalb ein besonderes **Dankeschön an Bücher tun Gutes**, die dies ermöglicht haben.

Ein weiteres **großes Dankeschön** vom evangelischen Kindergarten Löwenzahn möchten wir an den diesjährigen **Kleiderbasar in Ebersbach** richten. Sowohl in der Mäusegruppe als auch in der Froschgruppe konnten die Kinder mit vielen neuen Büchern, Spielen und Spielsachen überrascht werden. Die Freude war bei beiden Seiten groß.

Neue Spielanregungen zu schaffen, unbekannte Spiele kennenlernen und gemeinsam Tore in neue Welten öffnen zu können, bedeutet auch miteinander und aneinander wachsen zu können – dafür bedankt sich der gesamte Kindergarten Löwenzahn sehr.



Grundschule Bünzwangen

Grundschule Bünzwangen macht mit beim SpoSpiTo-Bewegungs-Pass

Laufend zu mehr Gesundheit und Klimaschutz

Am Montag, 18. März startet die Aktion an der Grundschule, bei der die Schülerinnen und Schüler über einen Zeitraum von sechs Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi zu Fuß in die Schule kommen. Gefördert von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg können über 40.000 Kinder in Baden-Württemberg kostenlos daran teilnehmen. Die Abkürzung SpoSpiTo steht dabei für Sporteln-Spielen-Toben. Kinder, die diese Aufgabe meistern, erhalten als Anerkennung für ihren Beitrag zu mehr Bewegung und Klimaschutz eine SpoSpiTo-Urkunde! Doch der eigentliche Lohn ist eine tägliche Bewegungs-Einheit noch vor Unterrichtsbeginn – und der Stolz, den Weg zur Schule selbst zurückgelegt zu haben.



Foto: Eliza Wahl

Darüber hinaus werden unter allen erfolgreich teilnehmenden Kindern attraktive Preise im Wert von über 20.000 Euro verlost. Wer gewonnen hat, erfährt die Schule dann nach der Auslosung am 17. Mai.

Die wichtigsten Infos zusammengefasst:

- **Der Hintergrund:** Viele Kinder bewegen sich zu wenig. Folgen sind Übergewicht, Haltungsschwächen und ernsthafte gesundheitliche Störungen.
- **Das Ziel:** Innerhalb von 6 Wochen mindestens 20-mal ohne Elterntaxi in die Schule kommen.
- **Der Nachweis:** Pro aus eigener Kraft zurückgelegtem Weg unterschreiben die Eltern im SpoSpiTo-Bewegungs-Pass.
- **Das Finale:** Jedes erfolgreiche Kind erhält eine Urkunde und nimmt an einem großen Gewinnspiel teil, bei dem tolle Preise (400 Gutscheine im Wert von jeweils 20 Euro von DECATHLON, 67 Scooter Up 200 von HUDORA und 100 Kinderrucksäcke von VAUDE) verlost werden.
- **Und dann?** Nach der SpoSpiTo-Aktion ist vor dem nächsten Schultag: Am besten auch nach der Aktion fleißig weiter zu Fuß in die Schule gehen! Gesundheit, Selbstständigkeit und Klima werden es danken – und die Eltern.

Förderverein der Grundschule Bünzwangen e.V.



Einzug der Mitgliedsbeiträge

Liebe Mitglieder,

wir informieren Sie, dass nach Ostern die Mitgliedsbeiträge für 2024 abgebucht werden. Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Änderungen Ihrer Adress- oder Kontodaten mit.

Die Vorstandschaft

Schulsozialarbeit



Ebersbacher Familientreff



Der Familientreff ist ein kostenfreier **offener Treff** für Mütter, Väter, Großeltern mit Kleinkindern und Babys.

Hier können Sie ohne Anmeldung, mit oder ohne Kind vorbeikommen, um:

- pädagogische Beratung in Erziehungsfragen und allgemeinen Lebensfragen zu erhalten,
- an Vorträgen/Bildungsangeboten zu verschiedenen Erziehungsthemen teilzunehmen,
- Kontakt zu anderen Eltern zu knüpfen,
- intensive Zeit mit ihrem Kind zu verbringen,
- sich eine Auszeit zu gönnen,
- und vieles mehr

Öffnungszeiten und Adresse

Mittwochs 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Kinder- und Jugendhaus E3

Kanalstraße 6

73061 Ebersbach

Programm Januar bis August 2024

31.01. Erkältungszeit

07.02. Infos Kindergartenanmeldung

21.02. Gesundheitssprechstunde

28.02. Trösten

06.03. DRK-Kleiderladen

20.03. Infektions-/ Kinderkrankheiten

10.04. offene psychologische Beratung

17.04. Bärlauchwanderung

24.04. Wundversorgung

08.05. Frühkindliche Sexualität

05.06. DRK-Therapiehündin Dorina

26.06. Reisen mit Kind

17.07. Abschied von der Windel

31.07. Das innere Kind – Einfluss auf deine Elternschaft

Vorstehend sind nur die Mittwoche mit den besonderen Programmpunkten aufgeführt. Das Café ist jeden Mittwoch geöffnet!

Kontakt

Sonia Khalfaoui-Achour

Mobil: 0173 – 57 23 091

Tel.: (07161) 67 39-12

E-Mail: s.achour@drk-goeppingen.de

Homepage: www.familientreffs.de

Facebook: Familientreff Ebersbach

Standortmarketing

ProEbersbach e.V.



EberEi 2024 - wir sind auch dabei!

24 Mitglieder von ProEbersbach e. V. können bei der „EberEi“-Aktion kostenlos im Rahmen ihrer Mitgliedschaft den Kundinnen und Kunden wieder tolle Angebote unterbreiten. Dazu einfach die Gutscheine aus dem EberEi heraustrennen und bei den teilnehmenden Betrieben einlösen. Nun stellen wir Ihnen weitere, teilnehmende Mitglieder vor:



Vorrätige Sonnenbrillen werden bei „Pro Optik“ ordentlich rabattiert.
Foto: M. Tilp



Einen satten Rabatt gibt es auf den Grundbetrag bei einer Anmeldung zum Führerschein bei „Avanti Fahrschule“



Beim Kauf einer Eiskugel bei „Amici Gelato“ ist das Topping umsonst.



Für die italienischen Momente im Osternest bekommen Besteller im Online-Shop von „VinOlio“ Rabatt.
Fotos: M. Tilp

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

ganz herzlich lade ich Sie heute zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am **Mittwoch, 17.04.2024** um 19:00 Uhr ins **Gasthaus Hecht** ein.

Folgende **Tagesordnung** führt uns durch den Abend:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Bericht des Vorstands

TOP 3: Bericht aus den Arbeitskreisen

TOP 4: Bericht des Finanzreferenten

TOP 5: Kassenprüfungsbericht

TOP 6: Aussprache zu den Berichten

TOP 7: Entlastung des Vorstands

TOP 8: Wirtschafts- und Investitionsplan 2025

TOP 9: Wahlen: zur Wahl stehen:

a) 1 Kassenprüfer

b) Leitung Arbeitskreis 1

c) Leitung Arbeitskreis 3

TOP 10: Anträge

TOP 11: Sonstiges

Unser städtischer Standortförderer Frieder Scheiffle wird zum Innenstadtbericht der IHK referieren. **Ein Vertreter der IHK Region Stuttgart, Bezirkskammer Göppingen wird konkrete Lösungs- und Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen.**

Es lohnt sich!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße

Doreen Irmischer

1. Vorstandsvorsitzende

Sollten Anträge an die Versammlung gestellt werden, müssen diese spätestens bis zum 02.04.2024 bei der 1. Vorsitzenden eingegangen sein (geschaefsstelle@proebersbach.de).

Wandel in Ebersbach / Bürgerschaftliches Engagement

Stadtseniorenrat



Gymnastik mit dem Stuhl

in der **Turnhalle der Marktschule**

immer **Mittwoch von 15.00 – 16.00 Uhr**

2,00 Euro pro Teilnahme – für jede(n) offen

(außer in den Ferien und an Feiertagen)

Leitung: Roswitha Wozar

Pflege- und Betreuungsdienste

Sozialstation Ambulanter Kranken- und Pflegedienst



Arbeiter-Samariter-Bund
Deutschland e.V.

Albstraße 4

73061 Ebersbach/Fils

Sie können uns jederzeit telefonisch erreichen unter

Telefon: (0 71 63) 90 94 20

Fax: (0 71 63) 90 94 22

E-Mail: sozialstation@asb-alb-stauberland.de

Unser Angebot umfasst:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Essen auf Rädern (alle Kostformen)
- Hausnotruf (24 Stunden Rufbereitschaft)
- Information und Beratung (auch zu Hause)

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 - 14.00 Uhr

Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

ASB - Seniorenzentrum am Markt

Bahnhofstr. 1

Telefon

07163 - 53 67 500

Fax

07163 - 53 67 50 422

E-Mail:

szebersach@asb-rv-as.com

Wir beraten Sie gerne.

Diakoniestation Ebersbach

Diakonie

Wann immer Sie uns brauchen - wir sind für Sie da!

- Information und Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Haushalt/Einkaufen
- Behandlungspflege
- Körperpflege

Rufen Sie uns: 07163 / 102 - 25

Menschen, Nähe, Lebensfreude im Wohn- und Pflegestift Ebersbach



- **Stationäre Pflege** in allen Pflegegraden
Wir betreuen Wachkomapatienten, demenziell erkrankte Menschen und sind auf die Palliativversorgung vorbereitet.
- **Betreutes Wohnen** rund um die Uhr
Schöne 1-, 1,5- oder 2-Zimmerwohnungen in ruhiger Lage im Grünen
Telefon 07163 102-0
Büchenbronner Str. 55-57, 73061 Ebersbach/Fils
- **Tagespflege – Gemeinschaft und Betreuung im Pflegestift Ebersbach**

Flüchtlingshilfe



„Danke, wir waren sehr glücklich!“

Gemeinsames Fastenbrechen im Ebersbacher Café Asyl

Als der Gebetsruf zum Ende des Fastens ertönt, wird es schlagartig ganz still im Raum.

Gerade noch haben weit über hundert Menschen in babylonischem Sprachgewirr Freunde begrüßt, Klatsch und Tratsch geteilt und viel gelacht. Gerade noch haben sieben türkische Frauen (und ein Mann), die sich „Dilbeste“, also „Herzensmusiker“ nennen, auf ihren Ouds, Zithern und Dalbuka-Trommeln feine orientalische Melodien vorgetragen.



Foto: Joachim Auch

Gerade noch haben Kinder aus aller Welt zwischen den langen Tischreihen wild Fangen gespielt. Gerade noch haben die letzten Teller und herangeschleppten Töpfe für vollgedeckte Buffet laut geklappert. Und jetzt ist nur noch die Stimme eines einsamen Rufers zu Gott zu hören.

Das berührt die Menschen im Evangelischen Gemeindesaal tief. Egal, ob orthodoxe Christen, Katholische oder Evangelische oder Menschen, die keiner Religion angehören. Und die Muslime, sie fühlen sich angenommen in ihrer neuen Heimat. Auch sie haben ja unterschiedliche Glaubensrichtungen und nicht alle den gleichen Lebensstil. Manche fasten, andere nicht.

Das gemeinsame Fastenbrechen aller im Ebersbacher Café Asyl ist ein starkes Zeichen der Gemeinschaft über alle Unterschiede der Sprachen, Religionen und Kulturen hinweg. Wo ich sein kann, wie ich bin, wo ich auch mit meinem Anderssein akzeptiert werde, da ist doch meine eigentliche Heimat, oder?



Foto: Joachim Auch



Foto: Joachim Auch

Und dann ist kein Halten mehr: Jetzt wird verteilt, was eine Gruppe türkischer Frauen stundenlang vorbereitet, gekocht, gebruzzelt und gebacken hat; was viele, viele Menschen einfach so mitgebracht haben. Schnell stapeln sich die Teller in der Küche immer höher. Zwei, dreimal muss das gesamte Geschirr des Gemeindezentrums durchgespült und wieder ausgeteilt werden. Alle packen mit an. Einfach so. Auch als es später ans Aufräumen geht.



Foto: Joachim Auch

Und als dann der Mond wie eine schmale Sichel über Ebersbach steht und alle Helferinnen und Helfer ein bisschen erschöpft innehalten, da trudeln die ersten WhatsApps ein. „Es war ein wunderschöner Tag für mich und mein Baby“, schreibt eine junge Syrerin, „wir waren sehr glücklich“. „Liebes Café-Asyl-Team“, schreibt ein Ehepaar aus der Türkei, „wir möchten uns bei euch und der Gemeinde bedanken. Unterschiede sind die Farben eines schönen Gartens. Und jede Farbe ist schön.“ „Das war ein wunderschöner Abend“, schreibt eine andere Frau, „vielen Dank für eure herzliche Art und euer lächelndes Gesicht.“

Joachim Auch

Sachspenden für Flüchtlinge

Herzlichen Dank für alle wertvollen Angebote, die wir immer wieder auf unsere Sachspendenaufrufe erhalten und so geflüchteten Menschen helfen können.

Wir freuen uns auch weiterhin über die unterschiedlichsten Sachspenden für die Flüchtlinge, für die aktuell Bedarf besteht. Leider sind die Lagermöglichkeiten sehr begrenzt, sodass wir die Angebote nur bei entsprechendem Bedarf annehmen können. Haben Sie bitte Verständnis, dass wir nur die nachstehenden gesuchten Dinge weitergeben können.

Es ist für uns hilfreich, wenn Sie möglichst von Möbelstücken, etc. ein Foto an nachstehende E-Mail-Adresse schicken. Vielen Dank!

Aktuell werden gesucht: (Möglichst bitte mit Fotos)

- schmaler Fernsehtisch
- Bodenlange Stores (Fensterbreite ca. 3 m) - wenn möglich mit Aufhängevorrichtung -
- niederflorige Teppiche, ca. 2 x 3 m
- kleiner Gasgrill
- 2-türiger Wäscheschrank

Für alle Sachspenden bitten wir um Kontaktaufnahme bei Elfriede Kohnke: E-Mail: a.e.kohnke@gmx.de oder Tel.: 07153- 6157544

Kultur und Bildung

Stadtmuseum Alte Post

Kunst und Geschichte im Museum

Martinstraße 10

73061 Ebersbach

Info-Telefon 07163 161150

Büro-Telefon 07163 161151

E-Mail geiger@stadt.ebersbach.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Die neue Sonderausstellung „masters of the fire - 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr“



Foto: T. Fritz / Stadtmuseum

Mit vielen Ausstellungsstücken, fünf Filmen und ungezählten Fotografien bietet die Sonderausstellung im Museum besonders viel Abwechslung. Alles rund um die Geschichte unserer Feuerwehr, ihrer Ausrüstung und ihrer Herausforderungen wird darin gezeigt. Filme machen das noch lebendiger. **Auch für Familien und Kinder zum Entdecken geeignet.**



Hier darf man sogar auf den historischen Feuermelder draufdrücken. Dann ertönt der Alarm wie im Jahr 1956.

Foto: A. Trischler

Über Ostern

ist das Museum am Sonntag, 31.03. von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Stadtarchiv

Marktplatz 1, 73061 Ebersbach

Nutzung des Stadtarchivs nach Vereinbarung

Telefon 07163 161151

geiger@stadt.ebersbach.de

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten und Adresse

Kirchbergstr. 2

73061 Ebersbach

Telefon: 07163/161-160

E-Mail: bibliothek@ebersbach.de

Homepage: <https://bibliothek.komm.one/ebersbach>

Instagram: stadtbibliothek_ebersbach

Aktuelle Öffnungszeiten:

Freitag 9-13 Uhr und 15-19 Uhr**Samstag 9-13 Uhr** (14-tägig / ungerade Wochen)

Rückblick: Osteraktion Stadtbibliothek - Eier gefunden - Schussel Hase im Glück

Unsere Osteraktion „Schlampe-er-Ei“ startete am 16. Februar. Der Hase Schussel sollte 100 Eier in der Stadtbibliothek verstecken, doch leider vergaß er vor lauter Aufregung mitzuzählen. Daher war die Unterstützung der Kinder gefragt. In den letzten Wochen zählten knapp 100 Kinder Schussels versteckte Eier. Jedes Kind konnte einen Tippzettel abgeben mit der gezählten Eieranzahl.

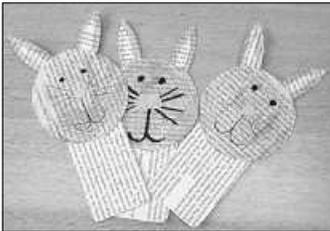


Schussel Hase und seine versteckten Eier



Vorlesen

Am Freitag, 15. März fand dann die große Osterabschlussaktion statt. Unsere Vorlesepatin las eine Ostergeschichte vor und die knapp 40 Kinder lauschten gespannt, was für Abenteuer der kleine Hase erlebte. Die große Verlosung von Schussel Hase fand



Osterlesezeichenhase

danach statt. Hierbei konnten die Kinder Buchpreise, Gutscheine von „Bücher tun Gutes“ und „Osterschokohühnchen, Eulchen und Schäfchen“ mit freundlicher Unterstützung vom Rewe, Ebersbach, gewinnen. Natürlich durfte dann der gebastelte Osterlesezeichenhase nicht fehlen.



Bastelaktion Lesezeichen

Fotos: Stadtbibliothek

Wir bedanken uns herzlich bei „Bücher tun Gutes“ und bei Rewe, Ebersbach für die großartige Unterstützung unserer Osteraktion. Auch ein herzlicher Dank an unsere Lesepaten und natürlich an alle Kinder und Eltern für ihre zahlreiche Teilnahme an unserer Aktion.

Euer Team der Stadtbibliothek

Volkshochschule



Machen Sie sich fit für den Klimawandel – klima.fit-Kurs der VHS Ebersbach und Göppingen

klima.fit – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?

Zusammen mit Ihrer Volkshochschule wollen wir Sie klimafit machen. klimafit ist ein Kurs, der sich mit den Folgen des Klimawandels in Ihrer Region beschäftigt. Er will Wissen vermitteln, vernetzen und zeigen, **was SIE, was WIR ALLE tun können**. Melden Sie sich jetzt an!



Fotos: REKLIM

Inhalt der Kursabende, die jeweils von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr stattfinden:

11.04.2024 Grundlagen des Klimawandels und kommunale Herausforderungen (Rathaus Ebersbach)

22.04.2024 Ursachen des Klimawandels und Klimaschutz und -anpassung auf kommunaler Ebene (VHS Göppingen)

06.05.2024 Expertendialog mit führenden Klimaforscher/-innen (online)

16.05.2024 Regionale Folgen des Klimawandels und „Was kann ich selbst tun?“ (Rathaus Ebersbach)

03.06.2024 Expertentipps zu Energie, Ernährung und Mobilität (online)

10.06.2024 Den Klimawandel gemeinsam anpacken. Zertifikatsverleihung (VHS Göppingen)

Weitere Informationen: klimafit-kurs.de

Der Kurs wird geleitet von **Dieter Bareis**, Vorsitzender Schule und Umwelt am FPGZ e. V. und Koordinator Klima- und Umweltbündnis Stuttgart

Weitere lokale Dozenten:

- Isabell Glaser, Koordinatorin der kommunalen Entwicklungspolitik der Stadt Göppingen
- Dr. Steffen Teuber, Klimaschutzbeauftragte der Stadt Göppingen
- Steffen Wistuba, Energie- und Klimaschutz-Manager der Stadt Ebersbach

Die Kursgebühr beträgt 30,- € pro Person

Veranstaltungsorte:

- VHS Göppingen, Vortragssaal, Mörikestraße 16, Göppingen
- VHS Ebersbach, Rathaus Ebersbach, Bürger- und Ratssaal, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach

Anmeldung:

VHS Ebersbach, Dietmar Vogl, Tel.: 07163 161 130, vogl@stadt.ebersbach.de, www.ebersbach.de > Familie+Bildung +Betreuung > Volkshochschule > Programm > Politik, Gesellschaft, Umwelt > Länder- und Heimatkunde...

Ein Projekt von: WWF, REKLIM Helmholtz-Verbund Regionale Klimaänderungen, Universität Hamburg

Gefördert durch Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Nationale Klimaschutz-Initiative

Unterstützt durch Volksbank Göppingen e.G., KSK Göppingen, apotheke uhhngen Dorothee Knerr

Änderungen bei VHS-Kurs

„Bedienungsanleitung Fuß - oder was die Füße brauchen“

Bei diesem Kurs hat sich das Start-Datum geändert:

E 30159

Bedienungsanleitung „Fuß“ – Oder was die Füße brauchen!

Gesunde und bewegliche Füße sind für unser Wohlbefinden von Bedeutung. Man kann sie als das Fundament unseres Körpers betrachten.

Weil sie uns das ganze Leben überall hintragen, sollten wir unseren Füßen regelmäßig Zeit widmen. Fußschmerzen können uns im Alltag sehr einschränken. Wir alle wünschen uns mit gesunden Füßen durchs Leben zu kommen.

Im Kurs lernen wir Übungen für Beweglichkeit und Muskelaufbau. Griffe und Dehnungen für Lockerung und Wohlbefinden. Um möglichst schmerzfrei und beschwingt unterwegs sein zu können.

Mitbringen bitte Handtuch und Gymnastikmatte.

Ulrike Ganz, Heilpraktikerin

Montags, 19.00-20.00 Uhr, ab 17. Juni 2024

5 Abende: 32,00 € (mind. 5 Teilnehmer/-innen)

Hardtschule, Gymnastikraum, Zeppelinstr. 3-13



Foto: Adobe Stock

Feuerwehruzufahrten frei halten!

Änderung bei VHS-Kurs „Seife selber machen“
Bei diesem Kurs hat sich das Start-Datum geändert.
Weitere Änderungen sind im Text fett hervorgehoben:
E 21051

Seife selber machen, Teil 2



Foto: Krebes

Naturseife eignet sich besonders gut für die Körperhygiene, denn sie wirkt rückfettend und enthält reine ätherische Öle sowie feuchtigkeitsspendendes Glycerin – alles Inhaltsstoffe für die sanfte Pflege der Haut. Sie sind ohne tierische Fette hergestellt, Verwendung finden hochwertige Pflanzenfette und -öle. Bei dem Workshop fertigen Sie ca. **500 g Naturseifen** (bisher 300 g) in unterschiedlichen Formen Kaltrührverfahren, die sich natürlich auch hervorragend als Geschenk mit persönlicher Note eignen.

In diesem zweiten Seifenworkshop werden Sie ein eigenes Seifenrezept erstellen und nach dem Theorie-Unterricht diese Seife im HTCP (Hot Temperature Cold Process) Verfahren herstellen. Zur Verfügung stehen mehrere pflanzliche Fette, Öle sowie Mica-Farben und Parfümöle.

Dieser Workshop ist für Sie geeignet, wenn Sie älter als 18 Jahre sind. **Falls Sie den Anfängerkurs im letzten Semester nicht mitgemacht haben, gibt es eine Sicherheitseinweisung ab 14:45 Uhr vor Beginn des Workshops.**

Bitte kommen Sie mit langärmeligem Shirt und geschlossenen Schuhe.

Mitzubringen wären:

- eine Schürze
- Silikon- oder Kunststoffformen für die Seife
- eine feste Schachtel für den sicheren Transport der Seife
- Notizblock und Kugelschreiber
- **Taschenrechner (im Smartphone oder extra Gerät)**
- Genügend zu trinken

Christina Krebes, Seifensiederin

Samstag, 13. April 2024, 15.30-19.00 Uhr

(für Anfänger ab 14:45 Uhr Sicherheitseinweisung)

halbtägiger Workshop: 40 € + ca. 10,00 € für das benötigte Material
 Dorfgemeinschaftshaus Büchenbronn, Schorndorfer Str. 21

E 30258

Selbstverteidigung basierend auf Kung-Fu

In diesem Kurs erlernen Sie die notwendigen Praktiken, um sich in Konfliktsituationen behaupten zu können. Die Techniken werden so trainiert, dass Sie nach ein wenig Übung auch unter hohem Stress abrufbar sind und die Möglichkeit geben sich schnellstmöglich aus einer Gefahrensituation zu bringen. Im Training zu erlernen und dann zu wissen, was man in einem Ernstfall tun kann, stärkt enorm das Selbstbewusstsein, das sehr stark mit der Fähigkeit der Selbstbehauptung verknüpft ist. In diesem Kurs lernen Sie Nein zu sagen, Grenzen zu setzen und nicht in die Opferrolle zu fallen.

„...dass Schwaches das Starke besiegt und Weiches das Harte überwindet, weiß jedermann auf Erden – aber niemand vermag danach zu handeln!“ (Laotse)

Benötigte Materialien: Lockere, bequeme Sportkleidung und Getränk. Das Trainieren ist mit und ohne Schuhe möglich.

Geeignet für Anfänger

Björn-Tobias Streng

Freitags, 18.00-19.00 Uhr, ab 12. April 2024

6 Abende: 36,00 € (min. 6 Teilnehmer/-innen)

Sulpach, Dorfsaal, Ulmenstraße 1



mitmacherei Repair-Café Ebersbach

Das erste Ebersbacher Repair-Café – ein toller Erfolg!

Am letzten Samstag fand unterhalb der Stadtbibliothek das erste Ebersbacher Repair-Café statt – nach nur 5 Monaten Planung. Aufregung oder zumindest eine leichte Anspannung war bei den meisten zu spüren. Wie wird das alles? Was kommen für Reparaturen? Klappt der Café-Betrieb? Wie ist der Ablauf... Fragen über Fragen nicht nur bei den Koordinatoren. Und dann ging es los! In Ruhe und mit einer unvorstellbaren Gelassenheit wurde angemeldet, repariert und das Café besucht. Auch von Gästen, die nichts Defektes dabei hatten. Es war erstaunlich.

Zu verdanken haben wir das dem ganz tollen mitmacher-Team. **Herzlichen Dank an ALLE!**

Und natürlich den Besuchern, die uns ihr „Schätzchen“ anvertraut haben.

Zum Ende wurde bei einem Vesper unter den mitmachenden ein Resümee gezogen und der Nachmittag besprochen. Viele gute Ideen kamen zusammen und eine Vorfreude auf die nächsten Veranstaltungen.



Fotos: Helmut Benke

Ein besonderer Dank aber gilt unseren Sponsoren:

- Der **AWO Ebersbach** danken wir für die nicht nur finanzielle Unterstützung
- **Bücher-tun-Gutes** für eine großzügige Anschubfinanzierung
- Der **Schreinerei Fink** für die bearbeiteten Holzplatten zum Schutz der Tische
- Der Firma **Kirsch Kunststofftechnik** die Spuckschutze
- Der **Stadt Ebersbach / VHS** und hier ganz speziell Herrn Dietmar Vogl. Er hat sich unser Anliegen zu seinem gemacht und uns immer unterstützt.

Mittlerweile haben wir bereits Reparatur-Anmeldungen für den nächsten Termin.

Samstag, den 4. Mai 2024, Kirchbergstraße 2, Seminarräume unterhalb der Stadtbibliothek, 14:00 bis 17:00 Uhr.

Wenn Sie etwas zu reparieren haben, bitten wir Sie, sich vorher anzumelden, damit wir uns vorbereiten und die Wartezeiten reduzieren können. Dies kann auf diesen Wegen geschehen:

Anmeldung auf Webseite: <https://repaircafe-ebersbach.de/> oder

Anmeldung per E-Mail: repaircafe-ebersbach@gmx.de oder

Anmeldung per Telefon: 0155 6612 1794

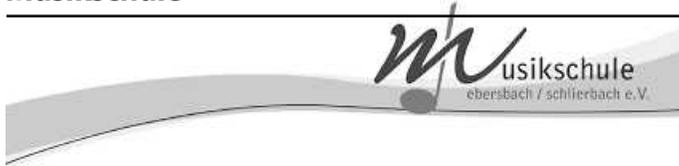
Wir benötigen Ihre Kontaktdaten, eine kurze Beschreibung, was repariert werden soll und wie sich der Fehler zeigt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ist Ihre Hausnummer gut sichtbar?

Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sind bei jedem Notfall auf deutlich sichtbar angebrachte Hausnummern angewiesen, um den Einsatzort schnellstmöglich zu finden.

Musikschule



Jahreskonzert der Musikschule Ebersbach/Schlierbach

Zum diesjährigen Jahreskonzert hatte die Musikschule Ebersbach/Schlierbach am vergangenen Sonntag in die Dorfwiesenhalle nach Schlierbach eingeladen. Bürgermeister Sascha Krötz begrüßte die Eltern, Großeltern, Schülerinnen und Schüler und alle Gäste in der vollbesetzten Dorfwiesenhalle. Was gebe es Schöneres bei einem Konzert, als wenn nachbestuhlt werden müsse, sagte er.



Auf der Bühne hatte ein großes Symphonie-Projektorchester Platz genommen, das mit einer heiteren Suite „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ von Karel Svoboda die Soiree eröffnete. Unter der Gesamtleitung von Gerhardt Löffler bot das Projektorchester einen sehr homogenen Klangkörper mit vielen Geigern, Klarinetten, einigen Celli, Cembalo und Percussions, die lustiges Pferdegetrappel imitierten. Der Dirigent zeigte sich sehr engagiert, genauso wie die Spieler, mit Konzentration und präzisen Tempi. Ein sehr gelungener Auftakt zum Jahreskonzert, das gleich zu Beginn die exakte Probenarbeit erkennen ließ.

Im Jahreskonzert wird das ganze musikalische Spektrum ausbreitet, um zu verdeutlichen, was in der Musikschule alles getan wird. Auch konnte man im großen Orchester alle Generationen sitzen sehen, junge Geiger neben den älteren Generationen, die Klarinette oder Schlagzeug spielen.

Während des Abbaus auf der Bühne für die nächsten Ensembles, bat der Musikschulleiter Guntram Bumiller, die Kinder im Saal zu sich nach vorne, um ihnen einmal genauer ein Instrument zu erklären, das Cello. Gleichzeitig dankte er seinen Kolleginnen und Kollegen an dieser Stelle für ihre wichtige Arbeit das Jahr über, dass sie mit über 700 Schülerinnen und Schülern Musik machen und ihnen alles, was man für's Musikmachen braucht, beibringen.



Im Anschluss war das Flötenensemble von Susanne Welz dran. Ganz konzentriert, doch auch mit sichtbarem Spaß an dem heiteren „Beginners Beguine“ von James Brian Bonsor, präzise und im Takt, den die kleinen Füße mitschlugen. „Bouree Angloise“ von Händel war das Cellostück, das von Ludmilla Dolgoplova auf dem Klavier begleitet wurde. Nach diesem musikalischen Ausflug ins Barock übernahmen vier kleine Klavierspielerinnen die Bühne. Aus der Klavierklasse von Brigitte Schroth hatten die vier Mädels am

Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilgenommen und sich einen ersten Platz mit 23 Punkten erspielt. Sie gaben zwei Musikstücke zum Besten, die sie auch beim Wettbewerb spielten, den „Carillon de Frere Jacques“ und das „On y va“, das immer wieder mit Klatschen aufgepeppt wurde, nicht einfach, die Hände weg von den Tasten und dann sie wieder zielsicher zu platzieren. Die Freude und Konzentration, die die selbstbewussten Mädels an den Tag legten, war mitreißend. Das ist ein schöner Erfolg für die Klavierlehrerin und die Musikschule. Das Publikum war begeistert und spendete herzlichen Beifall, wie für alle musikalischen Beiträge.

Die beiden Gitarrenensembles, das erste unter der Leitung von Vladimir Tervo, das zweite unter der Leitung von Boris Trusov, rahmten die Triolen ein, ein Gesangsensemble unter der Leitung von Carin Rommel. Das erste Gitarrenensemble spielte alte Musik und traditionelle aus Spanien und Mexiko mit südlichem Flair, während das zweite ein flottes, grooviges „Live is Life“ von der Band Opus darbot. Das erste Lied der Triolen war eine Hommage an die Frauen, nämlich die Frauen von Format, spritzig und lustig. Im zweiten Lied, „Look at the world“ von John Rutter, wurde das Ensemble durch eine junge Solistin und eine Männerstimme ergänzt, was dem Ganzen eine Frische und Lebendigkeit verlieh. Ein schöner, harmonischer Gesamtklang mit elegantem Duktus.



Alle Musizierenden ernteten am Ende des Konzerts sehr viel Beifall für gute Leistungen und das ansprechende Konzert, mit dem die Musikschule Jahr für Jahr das Publikum begeistert. (L.E.)

KulturWerkstatt



Lisa Federle & Bernd Kohlhepp: Das Lese-Erlebnis

Am **Freitag, 10. Mai 2024**, präsentieren wir um 20 Uhr eine kabarettistische Lesung mit Lisa Federle und Bernd Kohlhepp im „**Das CREDO**“, mitten in Ebersbach!

Es waren Tagebuchnotizen, die **Lisa Federle** in Buchform brachte, um jenen Menschen Mut und Zuversicht zu geben, die – wie sie selbst – einen schweren Lebensweg hatten oder gerade eine Krise durchleben. Dann wurde die Autobiografie „**Auf krummen Wegen geradeaus. Was mich bewegt und antreibt**“ (2022) SPIEGEL-Bestseller.

Unsentimental und schnörkellos, berührt Lisa Federle mit ihrer Geschichte die Seele. Wo sie auftritt, ist ihre Authentizität vertrauenerweckend und anziehend, ihre Selbstlosigkeit beeindruckend, ihre Energie und Willenskraft ansteckend.

In ihrem neuen Buch „**Vom Glück des Zuhörens. Wie uns gute Beziehungen stark machen**“ (Oktober 2023), verfasst mit Co-Autorin Isabelle Müller, gibt Lisa Federle Einblick in ihre Erlebnisse als Haus- und Notärztin. Denn sie hört zu, um auch jene Worte zu verstehen, die nicht ausgesprochen werden und Dinge zu sehen, die das Gegenüber vielleicht nicht wahrnehmen möchte.

Ihr Buch erzählt ergreifende Geschichten, die Lisa Federle hinter dem Krankheitsbild findet, und gibt ein Abbild von Lebens-

entwerfen, die nicht unbedingt dem Alltäglichen entsprechen. Dabei geht es vor allem um die facettenreiche Ausgestaltung zwischenmenschlicher Beziehungen: als gefährliche Klippe oder Ort der persönlichen Entfaltung, als Ursache der Zerrüttung oder Kraftquelle, als Fiasko oder Chance zum Glück.

Lisa Federle urteilt nicht, sondern reflektiert diese Erlebnisse vor dem Hintergrund ihres eigenen, schweren Lebenswegs mit dem Verlust des geliebten Vaters im Alter von 11 Jahren, Abbruch der Schule und Flucht aus dem pietistischen Elternhaus, den viel zu frühen Schwangerschaften mit 17 und 19 Jahren.

Foto: KW/falbre@t-online.de

Gemeinsam mit **Kabarettist Bernd Kohlhepp** werden die von Lisa Federle aus dem Leben (auf)gelesenen Geschichten lebendig. Wir werden mitten hineingenommen in dramatische Situationen am Unfallort, einschneidende Schicksalsschläge in der Arztpraxis, Fälle von groteskem Selbstbetrug, verwirrende Liebes-Verstrickungen oder skurrile Schein-Ehen.

Die Zuschauer dürfen gespannt darauf sein, eine sehr persönliche Lisa Federle kennenzulernen, die auch Einblick in ihre eigenen (Beziehungs-)Geschichten gibt. Kabarettist Bernd Kohlhepp versteht, die Autorin in ihrer ganzen Person erlebbar zu machen. Mit seiner unverwechselbaren Art startet er auch manche Plauderei und gibt dem Publikum die Möglichkeit, Fragen zu stellen zu allen Lebenslagen.

Dieses einzigartige Lese-Programm ist ein höchst unterhaltsames und auch vergnügliches Erlebnis, bei dem jeder einen großen Zipfel vom Glück des Zuhörens bei sich selbst verspüren kann.

Karten-Vorverkauf

Karten im Vorverkauf sowie beide Bücher von Lisa Federle können direkt im **Ebersbacher Tintenfassle** erworben werden.

Online verkaufen wir Karten über „**eventim-light.de**“, hier zusätzlich Gebühren.

www.ebersbach.de
aktuelles in und um Ebersbach

Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Ebersbach



Pfarramt Ebersbach West

Pfarrer Thomas Harscher

Geschäftsführendes Pfarramt

Büchenbronner Straße 34, Tel.: (07163) 3579,

pfarramt.ebersbach-west@elkw.de

Das Gemeindebüro ist montags bis donnerstags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr durch unsere Gemeinsekretärin Elke Kückmann besetzt.

Pfarramt Ebersbach Ost

Pfarrerinnen Gabriele Krohmer

Barbarossastraße 5, Tel.: (07163) 8858,

pfarramt.ebersbach-ost@elkw.de

Pfarramt Bünzwangen-Sulpach

Pfarrerinnen Maria Gerlach

Ortsstraße 28/1, Tel.: (07163) 2450,

pfarramt.buenzwangen-sulpach@elkw.de

Das Gemeindebüro ist dienstags von 8 Uhr bis 13 Uhr durch unsere Gemeinsekretärin Gudrun Aschenbrenner besetzt.

Pfarramt Roßwälden-Weiler

Pfarrerinnen Vanessa Winter, Pfarrer Dietmar Winter

Dorfstraße 26, Tel.: (07163) 8111,

pfarramt.rosswaelden-weiler@elkw.de

Das Gemeindebüro ist montags und donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr und durch unsere Gemeinsekretärin Gudrun Aschenbrenner besetzt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.ebersbach-evangelisch.de

GOTTESDIENSTE:

Samstag, 23. März

13:30 Uhr **Benediktikirche Roßwälden, Taufgottesdienst,**

Luca Damerau, Moritz Hering, Mina Riek, Lukas Gebhardt,

Pfarrerinnen Vanessa Winter

Sonntag, 24. März, Palmsonntag

09:30 Uhr **Veitskirche Ebersbach,** Pfarrer Dietmar Winter

09:30 Uhr **Gemeindehaus Bünzwangen,**

Pfarrer Thomas Harscher

11:00 Uhr **Benediktikirche Roßwälden,**

Pfarrer Dietmar Winter und dem Singkreis

11:00 Uhr **Laurentiuskirche Sulpach,** Pfarrer Thomas Harscher

Gründonnerstag, 28. März

19:00 Uhr **Gemeindezentrum Ebersbach mit Abendmahl,**

Pfarrerinnen Gabriele Krohmer

19:00 Uhr **Benediktikirche Roßwälden mit Abendmahl,**

Pfarrerinnen Vanessa Winter

19:00 Uhr **Laurentiuskirche Sulpach mit Abendmahl,** Pfarrerinnen

Maria Gerlach

Karfreitag, 29. März

09:30 Uhr **Veitskirche Ebersbach mit Abendmahl,**

Pfarrer Thomas Harscher und dem Kirchenchor

09:30 Uhr **Leonhardskirche Bünzwangen mit Abendmahl,**

Pfarrerinnen Maria Gerlach

09:30 Uhr **Benediktikirche Roßwälden mit Abendmahl,**

Pfarrerinnen Vanessa Winter

11:00 Uhr **Laurentiuskirche Sulpach mit Abendmahl,**

Pfarrerinnen Maria Gerlach

11:00 Uhr **Blasiuskirche Weiler mit Abendmahl,**

Pfarrerinnen Vanessa Winter

Ostersonntag, 31. März (Zeitumstellung)

05:30 Uhr **Osterwanderung** der Konfirmandengruppe aus Roßwälden und Weiler von Wernau nach Roßwälden

06:00 Uhr **Veitskirche Ebersbach**, Osternacht, Team, Musik
Bobbi Fischer und Beate Held

09:30 Uhr **Veitskirche Ebersbach**, mit Abendmahl,
Pfarrerin Gabriele Krohmer

09:30 Uhr **Laurentiuskirche Sulpach**, Pfarrerin Maria Gerlach

11:00 Uhr **Leonhardskirche Bünzwangen**,
Pfarrerin Maria Gerlach

11:00 Uhr **Benediktuskirche Roßwälden**, Pfarrer Dietmar Winter
und dem Posaunenchor

Ostermontag, 1. April

09:30 Uhr Auferstehungsgottesdienst in der **Feierhalle des Friedhofs Ebersbach**, Pfarrerin Martina Rupp, Uhingen

09:30 Uhr **Blasiuskirche Weiler**, Pfarrer Dietmar Winter

Kinderkirche:

Sonntag, 24. März

09:30 Uhr Gemeindehaus Roßwälden

10:00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums Ebersbach

Sonntag, 31. März

9:30 Uhr Gemeindehaus Roßwälden

TERMINE:

Montag, 25. März

19:30 Uhr **Passionsandacht**, Gemeindesaal bei der Veitskirche
Ebersbach

20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal bei der Veitskirche

Dienstag, 26. März

10:00 Uhr Spielkreis im Ev. Gemeindehaus in Roßwälden

Mittwoch, 27. März

20:00 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus in Roßwälden

20:00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus Roßwälden

Jungscharen und Gruppen:

Informationen zu Jungscharen und Gruppen erhalten Sie unter
der Rubrik „CVJM Ebersbach“

und auf der Homepage des CVJM: www.cvjm-ebersbach.de

INFORMATIONEN:

Gemeindebriefe Abholung:

Für Ebersbach: Ab **Montag, 25. März** können im Gemeindebüro
Ebersbach die neuen **Gemeindebriefe** sowie das **Besuchsdienstmateriale** für Ebersbach für das 1. Quartal 2024 abgeholt
werden. Bitte bringen Sie wieder „starke Arme“ und Taschen mit,
da die 1. Ausgabe des Gemeindebriefs Einleger enthält.

Bitte beachten Sie, dass das Gemeindebüro in den Osterferien
nicht immer besetzt ist. Wir sind da von 25. bis 27. März, am 3. und
4. April sowie am 11. und 12. April. Falls Sie eine andere Abholzeit
vereinbaren möchten, rufen Sie bitte an – Telefon 3579 oder senden
Sie rechtzeitig eine E-Mail an:

gemeindebuero.ebersbach@elkw.de

Für Bünzwangen und Sulpach: erhalten die Austräger die Gemein-
debriefe wie bisher.

Für **Roßwälden** können die Gemeindebriefe am Donnerstag-
nachmittag, 21. März, ab 13 Uhr oder
am Freitagvormittag, 22. März im Foyer des Gemeindehauses ab-
geholt werden.

Für **Weiler** erhalten die Austräger die Gemeindebriefe wie bisher.
Wir danken allen Austrägern und Austrägerinnen herzlich für ihr
Engagement und ihre Einsatzbereitschaft!

**Das Gemeindebüro in Bünzwangen-Sulpach und Roßwäl-
den-Weiler ist vom 25. März bis einschließlich 2. April nicht
besetzt.**

Vorankündigung:

„Der Letzte-Hilfe-Kurs“ zum Lebensende im ev. Gemein-
dehaus Roßwälden – **Samstag, 20. April von 9 bis 13 Uhr**

„Wir vermitteln das kleine 1x1 der Sterbebegleitung: Das Umsorgen
von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende“ –
mit diesen Worten fassen die Referentinnen Heidi Kurz und
Annegret Elmiger den Letzte-Hilfe-Kurs zusammen.

Sie sind Koordinatorinnen beim ambulanten Erwachsenen-Hospizdienst
und zertifizierte Letzte-Hilfe-Kursleiterinnen.

Warum geht es genau? Die beiden erklären: „Letzte Hilfe Kurse

vermitteln Basiswissen und Orientierung sowie einfache Hand-
griffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern prakti-
zierte Mitmenschlichkeit, die auch in der Familie und der Nach-
barschaft möglich ist. Wir möchten Grundwissen an die Hand
geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zu-
wendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten
brauchen.

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil
des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vor-
sorgevollmacht kurz angefügt. Wir thematisieren mögliche Be-
schwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können, und wie wir
bei der Linderung helfen können. Abschließend überlegen wir
gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann, und besprechen
unsere Möglichkeiten und Grenzen.

Der Kurs besteht aus vier Unterrichtseinheiten zu jeweils 45 Mi-
nuten.“

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich im Ev. Pfarr-
amt Roßwälden-Weiler an (Tel. 8111, E-Mail: [pfarramt.rosswael-
den-weiler@elkw.de](mailto:pfarramt.rosswael-
den-weiler@elkw.de)).

Der Kurs ist kostenlos, wobei sich die Referentinnen über eine
freiwillige Spende freuen würden.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Hospizbewegung
Kreis Göppingen – Ambulante Dienste für Erwachsene e. V. und
der Ev. Kirchengemeinde Ebersbach.

Weitere Informationen zum Kurs erhalten Sie bei der Hospizbe-
wegung Kreis Göppingen (Tel. 07161/98619-52, E-Mail: [info@
hospizbewegung-goepingen.de](mailto:info@
hospizbewegung-goepingen.de))

Impuls:

Rückblick Taferinnerungs- gottesdienst am 3. März

„Alles, was du tust, soll von der
Liebe bestimmt sein.“ (1. Kor
16,14) Unter diesem Motto ha-
ben wir am 3. März in der Leon-
hardskirche Bünzwangen mit
der 2. Klasse der Grundschule
Bünzwangen Taferinnerung
gefeiert.

Gar nicht so einfach, das Wort
Liebe überhaupt zu beschreiben.
Deswegen ist die Klasse 2 von
sich selbst ausgegangen und
hat sich die Frage gestellt: Wann
fühle ich mich geliebt?

„Ich fühle mich geliebt, wenn ich geküsst werde,“ oder „Ich fühle
mich geliebt, wenn meine Freunde mir etwas schenken.“

Die Antworten der zweiten Klasse haben gezeigt: Liebe – das hat
IMMER etwas mit einem Gegenüber zu tun. Ich kann mich nur ge-
liebt fühlen, wenn ich eine/n Freund/in habe, die/der mich liebt.
Die/der zu mir steht, wenn ich in Schwierigkeiten bin. Eine Oma,
die mir mein Lieblingsessen kocht. Oder meine Mama oder mein
Papa, die mich nach einem Albtraum einfach nur in den Arm
nimmt und mit mir kuschelt.

Nach der Erzählung des Buches „Weißt du, wie lieb ich dich habe“
von Sam McBratney und Anita Jeram haben wir gemerkt, dass
sich Liebe nicht messen lässt. Man kann ja nicht sagen: „Ich liebe
dich so viel wie hundert Liter.“ Nein, Liebe ist einfach da.

Vielleicht geht es Ihnen aber auch manchmal so, dass Sie die Lie-
be und die Verbindung zu den Menschen sehr wohl spüren. Aber
eben nicht zu Gott. Wie kann man einen unsichtbaren Gott lie-
ben? Wie kann er mich lieben? Nun, das Herz ist das Symbol.

Aber, Liebe ist ja auch etwas Unsichtbares. Man sieht die Liebe ja
auch nicht. Aber man spürt eine Verbindung. Wenn ich mit Gott
rede zum Beispiel. Vor dem Schlafengehen, oder auch tagsüber.
Und wenn ich ihm erzähle, wie es mir heute erging. Was mich ge-
freut hat. Was mich traurig gemacht hat.

Da brauchen wir keine Angst haben, dass wir Liebe verschwen-
den, oder enttäuscht werden. Gottes Liebe kann sich nur verdop-
peln, wenn man sie teilt. Denn Gott selbst ist Liebe. (1. Joh 4,16)
Und wir alle geliebt.

Zu unserem großen Glück wurde im Gottesdienst auch eine Tau-
fe gefeiert: Die kleine Ida wurde getauft. So durften wir hautnah
mitemleben, wie eine Taufe so abläuft. Und wie das so ist, wenn
Gott aus Liebe, wie ein Vater oder eine Mutter zu seinem Kind,



Taferinnerung Foto: Andreas
Trischler

spricht: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.“
Viele Momente der Liebe wünscht Pfarrerin Maria Gerlach

EmK Unteres Filstal, Das CREDO, Fritz-Kauffm.-Str. 8+10



Das CREDO

Evangelisch methodistische Kirche Unteres Filstal
Fritz-Kauffmann-Str. 8+10, 73061 Ebersbach
Vertreter Klaus Bai (Tel. 0172 6999596)
und Wolfgang Riek (Tel. 0179 1023940)
kontakt@dascredo.de
www.dascredo.de

Wir sind eine Freikirche im Verbund der Ökumene und der Evangelischen Allianz.

Lassen Sie sich einladen zu unserem Gottesdienst:

Sonntags um 10 Uhr im CREDO, unserem modernen Gebäude im Herzen von Ebersbach.

Wir feiern fröhlich Gottesdienst mit Liedern aus unterschiedlichen Zeiten und einer ansprechenden Predigt. Im Anschluss können Sie gerne bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wasser noch über Gott und die Welt reden.

Kinder ab dem Schulalter gehen in den Kinder-Gottesdienst (nicht in den Ferien) und Kleinkindern steht der große Eltern-Kind-Raum zur Verfügung.

Besondere Gottesdienste werden live gestreamt und sind – wann immer Sie wollen – auf www.dascredo.de bzw.

www.youtube.dascredo.de zu sehen.

Mittagessen für ALLE:

Anmeldung bei Christina Haug (Tel. 07163 5851)

CREDO, ich glaube ...
...miteinander essen
bringt Freu(n)de!

Neue Termine 2024 !!!

25.01.24	25.04.24
22.02.24	16.05.24
21.03.24	20.06.24
	18.07.24

Donnerstags von 12- bis ca. 14 Uhr

Anmeldungen bitte bis spätestens am Dienstag davor unter:
Tel. 07163 5851 oder
mail: chaug9538@gmail.com

Spende?
Gerne wenn Sie möchten
Wir freuen uns auf
viele Gäste!

EmK UNTERES FILSTAL
Fritz-Kauffmannstr. 8
73061 Ebersbach

Foto: EmK Unteres Filstal

Freitag, 22. März

19:30 Uhr Jugendbandprobe

20:00 Uhr Hauskreis leben

Samstag, 23. März

10 bis 12 Uhr RAUM DER STILLE geöffnet

13:00 Uhr Goldene Hochzeit von Rolf und Lilli Eil

Lilli Eil und ihr Mann Rolf freuen sich über zahlreiche Freunde aus der Gemeinde, die gemeinsam mit ihnen dieses Ehejubiläum in einem Gottesdienst feiern wollen. Die ganze Gemeinde ist hierzu ganz herzlich eingeladen und auch gerne im Anschluss noch zu Sekt und Häppchen im Credo zu verweilen.

15:30 Uhr Jungchar: Bei uns piept's wohl

Sonntag, 24. März

09:45 Uhr Gebetszeit im RAUM DER STILLE

10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Martin Schneidmesser

Dienstag, 26. März

20:00 Uhr Hauskreis konkret bei Familie Schuster

Mittwoch, 27. März

20:00 Uhr Hauskreis treffen – leben – teilen

Freitag, 29. März

09:45 Uhr Gebetszeit im RAUM DER STILLE

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Johannes Schäfer

Samstag, 30. März

10 bis 12 Uhr RAUM DER STILLE geöffnet

Ostersonntag, 31. März

ACHTUNG: Neue Zeit nach Zeitumstellung beachten!

06:00 Uhr Treffen am CREDO zur Wanderung zur Diegelsberger Platte

06:50 Uhr Auferstehungsfeier an der Diegelsberger Platte

08:15 Uhr Osterfrühstück im CREDO Doppelpunkt

09:45 Uhr Gebetszeit im RAUM DER STILLE

10:00 Uhr Oster-Gottesdienst mit Pastor Johannes Schäfer

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu



Leintelstr. 47, 73061 Ebersbach

Pfarrer Urban Dreher

Tel. 07163-52834

Fax 07163-52015

E-Mail: herzjesu.ebersbach@drs.de

Internet: se-unteres-filstal.drs.de

Mesner/Hausmeister: Lukas Miosga

Mobil 0157-54414906

E-Mail: Lukas.Miosga@drs.de

Kirchenpflegerin: Roswitha Wozar

Tel. 07163-9951526

E-Mail: Roswitha.Wozar@kpfl.drs.de

Pfarrer Robert Dürbach erreichen Sie im Pfarrbüro UHINGEN,

Tel. 07161-31888

Gottesdienstordnung für die Seelsorgeeinheit Unteres Filstal

Freitag, 22. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier im Haus im Wiesengrund in Albershausen

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Sparwiesen

21.00 Uhr Anbetung und Lobpreis in Ebersbach

Palmsonntag – jeweils mit Palmweihe

Ll: Jes, 50,4-7; Lll: Phil, 2,6-11; Ev: Mk 14,1-15,47 oder Mk 15, 1-39

Samstag, 23. März – Tag der Seelsorgeeinheit

15.30 Uhr Start in Faurndau, Kath. Kirche Zur Hl. Familie

18.00 Uhr Eucharistiefeier in UHINGEN

Palmsonntag, 24. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Ebersbach (Messe für Bruno D'Amato)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Albershausen (Messe für Jesus Ros Lopez)

Montag, 25. März

17.00 Uhr Friedensgebet in Sparwiesen

Gründonnerstag, 28. März – Feier vom letzten Abendmahl

Ll: Ex 12,1-8.11-14; Lll: 1 Kor 11,23-26; Ev: Joh 13,1-15

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Ebersbach und UHINGEN;

anschl. jeweils Anbetung

Karfreitag, 29. März – Feier vom Leiden und Sterben Christi

Ll: Jes 52,13-53,12; Lll: Hebr 4,14-16; 5,7-9; Ev: Joh 18,1-19;42

10.00 Uhr Kinderkreuzweg in UHINGEN

11.00 Uhr Kreuzweg in Bünzwangen

15.00 Uhr Karfreitagliturgie in Ebersbach, UHINGEN und Albershausen (mit der Schola Albershausen)

18.00 Uhr Kreuzweg in Roßwälden und Sparwiesen

Karsamstag, 30. März – Feier der Osternacht

20.00 Uhr Feier der Osternacht in Ebersbach mit Taufe Amara Iheakanwa und Chioma Anaelle Precious Nkanda Nzouetpet; anschl. Ständerling

20.00 Uhr Feier der Osternacht in UHINGEN mit Taufe Slavica Amalia und Ariana Indira Simic; anschl. Ständerling

Ostersonntag, 31. März – Hochfest der Auferstehung des Herrn

Ll: Apg 10,34a.37-43; Lll: Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8.11;

Ev: Joh 20,1-9 oder Joh 20,1-18 oder Mk 16,1-7

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Sparwiesen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Bünzwangen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Albershausen mit Elementen der Osternacht

Ostermontag, 1. April

Ll: Apg 2,14.22-33; Lll: 1 Kor 15,1-8.11; Ev: Lk 24,13-35

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Ebersbach (Messe für Christine Höfer, Maria und Karl Heundl mit Kindern, Rudolf Weidl, Gottfried Herbst, Maria Plachta, Berta Staib-Roos, Peter Pflaum, Pater Flavian, Pater Benedikt, Pfarrer Mag John Santan Fernandes)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Uhingen (Messe für die Verstorbenen der Familien Botta und Hoinka; Bernhard, Hedwig und Hermann Heilig, Maria und Johann Placzko und alle Angehörigen; Richard und Hedwig Preis sowie die verstorbenen Angehörigen der Familien Preis und Buczek; Siegfried Bienek und alle Angehörigen der Familie) 15.00 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache in Uhingen

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist wegen **Urlaub vom 25.03. bis 27.03.** geschlossen. An Gründonnerstag ist das Pfarrbüro bis 17.00 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Uhingen (Tel. 07161 31888) oder hinterlassen auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht.

Requiem für Walter Mach

Am **Donnerstag, den 21. März** findet **um 18.00 Uhr im Rahmen einer Eucharistiefeier mit den Maltesern in der Heilig-Kreuz-Kirche in Uhingen** das Requiem für Herrn Walter Mach statt.

Trotz längerer Erkrankung verstarb Herr Mach Anfang März vollkommen überraschend. Mit ihm verlieren wir ein Kirchengemeindemitglied, das sich in vielen Bereichen – sei es im Kirchengemeinderat, bei Kirchenfesten, bei den Maltesern und bei vielen weiteren Gelegenheiten – immer tatkräftig mit viel Engagement und Herzblut einbrachte. Wir trauern mit seiner Familie um diesen nur schwer zu verkraftenden Verlust und wünschen ihr Gottes Beistand in diesen schweren Tagen.

Pfarrer Dreher im Namen des Pastoralteams

Sylvia Schadt im Namen des Kirchengemeinderates

Josefswallfahrt am Freitag, den 22. März

Anbetung und Lobpreis ab 21.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Selbstverständlich sind hierzu alle Gemeindemitglieder, also auch Frauen, herzlich eingeladen! Die Wallfahrt selbst (ab 21.30 Uhr) ist dann nur für männliche Teilnehmer.

Pfarrer Urban Dreher

Die Heilige Woche

In der Heiligen Woche, beginnend mit Palmsonntag, gedenken wir des Leidens und Sterbens Jesu Christi: Einzug in Jerusalem (Palmsonntag), Letztes Abendmahl (Gründonnerstag), Kreuzigung (Karfreitag), Grabesruhe (Karsamstag), Auferstehung (Ostern). Stärker als im übrigen Jahr sind die Gottesdienste der Heiligen Woche voller Riten und heiligen Handlungen. Die Gottesdienste von Gründonnerstag bis zur Osternacht bilden eine Einheit. **Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, besonders auch an die Erstkommunionkinder, zur Mitfeier!**

Pfarrer Urban Dreher

Palmsonntagskollekte am 23./24. März

Der Nahe Osten ist eine Welt voller Barrieren: Eine hohe Mauer trennt palästinensische Gebiete von Israel. Mit besonderen Schwierigkeiten haben darüber hinaus Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung zu kämpfen. Jeden Tag erleben sie, dass sie ausgegrenzt werden. Die christlichen Kirchen im Heiligen Land sind an der Seite der Menschen mit Behinderung. „Mittendrin – Barrieren überwinden“ – das ist das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Durch Ihre Spende ermöglichen Sie dem Deutschen Verein vom Heiligen Lande und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner die Fortsetzung ihrer Arbeit zugunsten von behinderten Menschen. Bitte unterstützen Sie die Arbeit durch Ihre Anteilnahme, durch Ihr Gebet und durch Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Dr. Clemens Stroppel, Diözesanadministrator

Pilgerweg der SE am 23. März

Beginn ist **am Samstag, den 23. März um 15.30 Uhr mit der Palmweihe vor der Kath. Kirche Zur Hl. Familie in Faurndau**, Dammstr. 10 (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Eine Station ist bei der Ev. Stiftskirche in Faurndau, Stiftsstr. 16. Zur Stärkung

nach dem Pilgerweg gibt es bei Ankunft im Gemeindesaal der Kath. Kirche Uhingen erfrischende Getränke, Kaffee und Kuchen.

Um 18.00 Uhr findet dann in der Heilig-Kreuz-Kirche der Abschlussgottesdienst statt.

Pfarrer Urban Dreher

Rückblick Kreuzwegandacht der KAB

s.u. KAB

**Neupostolische Kirche****Freitag, 22.03.2024**

Konfircamp für Konfirmanden Jahrgänge 2024 und 2025 mit Jugendlichen in Blaubeuren („Himmelreich“ – bis 24.03.2024)

Samstag, 23.03.2024

09.30 Uhr Religionsunterricht in UFI

Sonntag, 24.03.2024, Palmsonntag

09.30 Uhr Taufgottesdienst von Yara Maria Walz

Sonntag, 24.03.2024

10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Blaubeuren im Rahmen des Konfircamps für alle Jugendlichen des Bezirks

Dienstag, 26.03.2024

20.00 Uhr Chorprobe (ca. 45 Min.)

Mittwoch, 27.03.2024

KEIN Gottesdienst

Freitag, 29.03.2024, Karfreitag

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31.03.2024, Ostersonntag

10.00 Uhr Übertragung des Stammapostel-Gottesdienstes aus Herrenberg

Dienstag, 02.04.2024

20.00 Uhr Chorprobe (ca. 45 Min.)

Mittwoch, 03.04.2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 07.04.2024

09.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Apostel Bauer
Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Jakob Breisch

Curt Cassian Lang

Marie Stähle

Jon Zidorn

Paula-Chenoah Dannenmann

Dienstag, 02.04.2024

20.00 Uhr Chorprobe (ca. 45 Min.)

Mittwoch, 10.04.2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Die Gottesdienste werden auch über Video/Telefonübertragung angeboten.

Wir freuen uns über Unterstützung:

- Süddeutscher Kirchentag von 09.05.2024 bis 12.05.2024: Helferdienste (körperlich nicht sehr anstrengend, kein Sanitätsdienst – wird über aufgrund von Betreibervorgaben vom DKR durchgeführt)

Bewerbungen unter www.nak-sued.de bis 31.03.2024

Den Helfenden werden für die Zeit des Einsatzes Essensgutscheine zur Verfügung gestellt und die Möglichkeit gewährt, kostenfrei in einer Sammelunterkunft zu übernachten.

Danke im Voraus für die Bereitschaft, zu helfen!

Vorschau

Samstag, 20.04.2024, 14.00 Uhr, Jugend lädt die Seniorinnen und Senioren zu Kaffee und Kuchen ein

Ab Mai jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr Ensemble

Gemeindeleitung

Volker Stähle, volker.staehle@t-online.de

Gunter von Olnhausen, G.v.olnhausen@gmx.de

Weitere Informationen sind zu finden unter:

<https://www.nak-goepplingen-kirchheim.de/unteres-filstal>

Jehovas Zeugen Versammlung Ebersbach

JZ

Samstag, 23. März – keine Zusammenkunft

Sonntag, 24. März

19.00 – 20.00 Uhr Gedächtnismahlfeier

Donnerstag, 28. März

19.00 – 20.45 Uhr

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18; alle Zusammenkünfte öffentlich.

Für Videoübertragung bitte Zugang telefonisch erfragen

07163-534491.

Weitere Informationen und das komplette Onlineangebot von Videos und Downloads auf jw.org

Politische Vereinigungen

Freie Wähler Vereinigung e.V. Ebersbach

Freie Wähler
für Ebersbach an der Fis

www.freie-waehler-ebersbach.de

Freie Wähler Kreistagsfraktion lädt zum öffentlichen Bürgerdialog nach Bad Boll ein

Am 9. Juni 2024 finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen statt. Dabei werden im Landkreis Göppingen ein neuer Kreistag und in der Region Stuttgart eine neue Regionalversammlung gewählt.

Deswegen lädt die Kreistagsfraktion der Freien Wähler **am Montag, 15. April 2024, um 19.30 Uhr in Ebersbach Gaststätte Ebersbacher Hof, Krapfenreuterstr. 1, zu einem öffentlichen Bürgerdialog ein.**

Für die Freie Wähler Kreistagsfraktion

Jürgen Nagl
Vorsitzender

Vereinsmitteilungen Ebersbach

Turnverein Ebersbach 1889 e.V.



Geschäftsstelle

Jahnstraße 28, 73061 Ebersbach
Turnerheim, 1. OG (bitte klingeln!)

Dienstags 18:00 – 20:00 Uhr

Telefon (AB): 07163 51553

Telefon (in dringenden Fällen): 07163 4292

E-Mail: info@tv-ebersbach.de

Homepage: www.tv-ebersbach.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder sehr herzlich ein.

Die Hauptversammlung des Turnvereins findet statt am:

Donnerstag, 18. April 2024, 19:30 Uhr

Gasthaus Löwen, Löwensaal

73061 Ebersbach, Stuttgarter Str. 9

Wir freuen uns auf eine rege und zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung (TO):

1. Eröffnung mit Begrüßung und Totenehrung
2. Bekanntgabe, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsberichte

6. Aussprache zu den Berichten
 7. Entlastungen
 - a) Kassier
 - b) Vorstandschaft
 8. Ehrungen
 9. Wahlen
 10. Termine 2024
 11. Anträge
 12. Sonstiges
- zu TO 11: **Anträge** zur TO sind schriftlich bis spätestens **Dienstag, 2. April 2024** schriftlich auf der **Geschäftsstelle** einzureichen **oder** digital an info@tv-ebersbach.de zu richten
- Gerhard Mayer
1. Vorsitzender

TVE Nachrichten

FSJ-Stelle beim TV Ebersbach frei

DU bist sportbegeistert und hast Interesse an Kinder- und Jugendarbeit im Sport?

Dann ist ein „**FSJ im Sport**“ beim **Turnverein Ebersbach** genau dein Ding! Wenn du zwischen 18 und 26 Jahre alt bist und eine abgeschlossene Schulausbildung hast, dann **bewirb Dich JETZT** für den Zeitraum 01.09.24-31.08.25. **Bewerbungsschluss ist der 15. April'24!**

Sei schnell, denn das Kontingent an FSJ-Stellen im Sport ist leider begrenzt. Deine aussagekräftige Bewerbung richtest du an britta.mayer@tv-ebersbach.de. Bei Fragen schick einfach eine E-Mail. Weitere Infos findest du auf unserer Homepage unter www.tv-ebersbach.de



Foto: Baden-Württembergische Sportjugend



Foto: B. Mayer

TVE Abt. Kinder- und Jugendsport

Zumba für Kinder geht wieder los!

Liebe Kinder und Eltern, wir starten nach den Osterferien wieder mit einem Zumba-Kurs für Kinder!

Wir freuen uns auf viele teilnehmende Kinder.

	Zumba für Kinder ab 1. Klasse	
Leitung:	Swetlana Borovikov	
Ort:	Gym. Raum der Hardttturnhalle	
Zeit:	freitags, 16:45 - 17:45 Uhr	
Dauer:	ab 12.04.24, 10 x 1 Stunde	
Kosten:	40,00 €	

Bitte zur 1. Kursstunde die Kursgebühr in bar mitbringen. Ohne Bezahlung ist keine Teilnahme möglich.

Anmeldung per E-Mail unter [gesundheitsport@tv-egersbach.de](mailto:gesundheitssport@tv-egersbach.de) möglich.

Handballspielgemeinschaft Ebersbach/Bünzwangen



Besuchen Sie die HSG auch auf Facebook unter HSG Ebersbach/Bünzwangen

Infos: www.hsg-egersbach-buenzwangen.de
E-Mail: info@hsg-egersbach-buenzwangen.de

HSG-Heimspiele live verfolgen!

Über den QR-Code gelangt ihr direkt auf den Spielplan der übertragenen Spiele der HSG auf unserer Videostreamseite von Staige.tv:

Scannt einfach mit der Kamera-App eures Smartphones den QR-Code und klickt auf das Spiel – nach der Registrierung seid ihr mit nur 3 EUR dabei. Zudem könnt ihr dort alle vergangenen Heimspiele kostenfrei anschauen.



Ergebnisse:

1. Herren	
TSV Betzingen – HSG	27:27
2. Herren	
tus Stuttgart 2 – HSG 2	28:32
1. Damen	
HSG Winterbach/Weiler – HSG	35:26
A-m	
SG Untere Fils – HSG Owen-Lenningen	20:31
A-w	
SG Untere Fils – SG Hegensb.-Liebersbr.	23:20
B-m	
SG Untere Fils – HSG Owen-Lenningen	27:31
B-m	
TB Neuffen – SG Untere Fils 2	23:13
C-m	
SG Untere Fils – HK Ostdorf/Geislingen	44:31
C-m	
SG Untere Fils 2 – SG Untere Fils 3	18:24
D-gem.	
SG Untere Fils 3 – TSV Wolfschlugen 2	15:18
D-w	
SG Untere Fils 2 – TSV Neuhausen/F.	20:18
D-w	
SG Untere Fils 3 – HSG Owen-Lenningen 3	14:30
E-gem.	
SG Hegensb.-Liebersbr. – SG Untere Fils 2	0:2

1. Herren

**TSV Betzingen - HSG Ebersbach/Bünzwangen 27:27 (15:10)
Ein Auf und Ab der HSG**

Die HSG Ebersbach/Bünzwangen hat sich in der Landesliga beim Mitaufsteiger TSV Betzingen ein 27:27 Unentschieden erkämpft. Bei Halbzeit sah es danach nicht aus, denn Mannschaft lag hier mit fünf Treffern Differenz 10:15 im Rückstand. Unerklärlich bleibt der Einbruch der Mannschaft ab der 15. Minute bis zum Halbzeitpiff. Handball ist ein Sport, der immer wieder von Phasen im Spiel gekennzeichnet ist. Dies zeigte sich wieder am Samstagabend beim Gastspiel in Reutlingen, als die HSG nach 13 gespielten Minuten für die nächsten sechs Minuten torlos blieb und einen 0:6-Lauf hinnehmen musste. Genau umgekehrt war es nach Wiederbeginn, als der Mannschaft selbst ein 6:0-Lauf gelang oder wieder von der 46. Minute bis zur 55. Minute ohne eigenen Torerfolg. Das Spiel war ein einziges Auf und Ab. Die letzten sieben Minuten

waren bei einem Rückstand von drei Toren beim 23:26 schließlich ein Krimi vom Allerfeinsten. Die HSG bewies nach dem klaren Halbzeit-Rückstand aber Moral und zeigte im zweiten Durchgang ihr Kämpferherz. Einstellung, Einsatz und Leidenschaft stimmten. Am Ende war es ein vielleicht leistungsgerechtes 27:27 Remis, in einem vor allem im zweiten Durchgang nervenaufreibenden Handballspiel.

Die HSG fand gut in die Partie und führte nach sechs Minuten mit 4:2. Nach dem 7:7 in der 13. Minute profitierte Betzingen von einer hohen Fehlerquote vor allem im Abschluss bei der HSG. Sie verlor nun völlig den Faden und brachte ihr Tempospiel nicht mehr zur Geltung, auch weil sie durch eine zweifelhafte Rote Karte geschwächt wurde. Die Quittung ließ nicht lange auf sich warten. Die Gastgeber führten in der 19. Minute nach einem 6:0-Lauf mit 13:7. Im weiteren Verlauf musste die HSG in einem intensiven Match eine strengere Regelauslegung als Betzingen seitens der Schiedsrichter hinnehmen. Die Gäste fanden aus diesem Negativlauf bis zur Halbzeit nicht mehr heraus. So mussten sie mit einem deutlichen 10:15-Rückstand in die Kabine gehen.

Die Halbzeitansprache von Trainer Thomas Burger und die deutlichen Worte des Kapitäns Florian Seidel an seine Mitspieler richteten sich auf alle die fehlenden und bisher in der Vergangenheit gezeigten Tugenden der Mannschaft. Dies zeigte Wirkung und das Team bot ein anderes Gesicht. In der Abwehr wurde nun beherzt zugelangt und im Angriff mit Willen und Durchschlagskraft gespielt. Nach dem 12:17 (32.) ließ die Mannschaft acht Minuten keinen Gegentreffer mehr zu und vorne spielte sie nun mit Herz und Leidenschaft. Torhüter Mathias Spahlinger trug hierzu wesentlich bei. Auch eine Auszeit des TSV-Trainers lief ins Leere. Sechs Tore in Folge und die HSG führte in der 40. Minute mit 18:17. Diesen Vorsprung konnte sie bis zur 46. Minute beim 23:22 durch Felix Hummel halten. Es folgte nun wieder eine nicht zu erklärende schlechte Phase der HSG mit vielen leichten Fehlern. Sie blieb neun Minuten torlos und die Einheimischen nahmen diese Schwächephase gerne an. Sie führten wieder mit drei Toren beim 26:23 (53.) Bei der HSG zeigte der Torwartwechsel – Pascal Demark kam für Mathias Spahlinger ins Tor – nochmals Wirkung. Nach dem 24:26 hielt er einen freien Wurf und wehrte zudem einen Strafwurf ab. So gelang Marc Karpischek der 25:26-Anschlusstreffer (58.) Die Crunch-Time bot nun alles. Betzingen traf zum 27:25, Sekunden später legte Nick Kreidenweiß seine ganze Wut in einen Rückraumknaller zum erneuten Anschlusstreffer. Dann der nächste Auftritt von Pascal Demark, er parierte erneut einen Siebenmeter. Nun folgte die letzte Auszeit von Trainer Thomas Burger, 22 Sekunden zeigte die Hallenuhr noch. Fast schien der letzte besprochene Angriff seiner Jungs verpufft. Doch drei Sekunden vor dem Ende legte der vorbildlich kämpfende Kapitän Florian Seidel und beste Mann an diesem Abend alles in seinen letzten verzweifelten Wurf rein. Der Ball schlug neben dem Pfosten ein – Ausgleich 27:27 – Schluss sirene und Aus. Eine starke Willensleistung der gesamten Mannschaft brachte noch den verdienten Punktgewinn. Genau so sah es auch Trainer Thomas Burger, der die Mannschaft dafür lobte, nie aufzugeben und das Herz zu zeigen, welches sie schon immer auszeichnete.

Es spielten: P. Demark, M. Spahlinger; N. Krell (4), Marvin Kälberer (2), F. Stahl (2), M. Schwind (2), F. Seidel (7/1), L. Haidle, N. Kreidenweiß, (1), T. Buchele (1), Moritz Kälberer (1), T. Wieland (3/1), F. Hummel (2), M. Karpischek (2).

Vorschau:

Die Mannschaft geht nun als noch Tabellenzweiter in eine vierwöchige Spielpause. Das nächste Landesligaspiel findet dann am Samstag, 20. April um 19:30 Uhr in der Raichberghalle gegen Jahn Göppingen statt. Danach geht es zu EK Bernhausen und am letzten Spieltag kommt dann am 4. Mai der TSB Schwäbisch Gmünd 2 in unsere Halle zum Saisonabschluss.

**HSG Ebersbach/Bünzwangen 2 – HB Filderstadt 26:18 (13:8)
Sieg auf dem Feld der Ehre**

Ein deutlicher Start-Ziel-Sieg, welcher aufhorchen lässt, gelang der Zweiten gegen den Tabellendritten aus Filderstadt. Posaunen trugen majestätische Klänge durch die Raichberg-Festung, während die HSG-Recken kampfeslustig aus dem Jubel kaum noch rauszukommen schienen. Tragt weiter die frohe Kunde ihr Leut'

– die Zweite obsiegte gegen die Kraut-Ritter und schickt sich nun an, derer weitere folgen zu lassen!

Schlachten gegen die Kraut-Ritter aus Filderstadt bieten seit Menschengedenken alles, was das Herz (und den Puls) höher schlagen lässt. Weil Abwehrbollwerk Sneaky Snickers lieber das Lazarett-Zelt aufsuchte, stießen Abwehrungetüm Kreidenweiß und Husar Hummel (im Hinspiel mit 12 Treffern der Aktivposten schlechthin) zur Raichberg-Runde. Und so schickten sich die schwarzen Recken des Raichbergs an, gegen die (von der Tabellensituation her) grüne Übermacht ins Felde zu ziehen. „Man reiche mir meine Gleve, sodass ich diese in des Filderstädters Kraut stoße“, vermeldete Parzival Riegl und ließ sich damit zum 1:0 ausrüsten. Recke Reck unterstützte seinen Feldherren zum 2:0 und auch wenn die Raichberger Tafelrunde gerade erst ihre Schwerter zum gemeinsamen Ziel in die Höhe streckte, wurde erschreckend schnell die Stärke des Gegners gewahrt, als Granicki zum 2:1 aufhorchen ließ. Aber heldenhaft wie selten stach Ott zum 3:1 mittels eines Durchbruchs in des Gegners rechter Flanke. Mauch aktivierte die Trebuchet (<https://de.wikipedia.org/wiki/Blide>) zum 5:3 und die Schlacht war in vollem Gange. Immer wieder schickte Filderstadt ihren todbringendsten Helden Aberle an die Front und seine sieben Treffer an diesem Tag zeugen von seiner Gefährlichkeit. Gleichwohl hatten die Kraut-Ritter nicht damit gerechnet, dass die Raichberger Tafelrunde ihr Bollwerk direkt vor des Gegners Festung parken würde. Kreidenweiß, mächtig wie ein Löwe, riss mit drei Treffern allein in der ersten Hälfte große Löcher in das Haupttor des Gegners, dass das Ebersbacher Gefolge nur noch mit Fackeln zu folgen brauchte. Das zweite HSG-Bollwerk, Becher, verwertete das nächste fehlgeleitete Trebuchet-Geschoss und es stand 10:5 (15. Minute). Filderstadt schwenkte zum ersten Mal die weiße grüne Fahne. Filderstadt-Held Aberle überwand Schlossherr Griffith mit gleich zwei Strafwürfen, aber Ebersbach, nun wildgeworden wie Trüffeljäger, hielt dagegen. Caballero Conrad ritt todesmutig zum 11:7, Abwehrungetüm Kreidenweiß riss beim 12:8 gleich den kompletten gegnerischen Bergfried ein und leitete damit pausenübergreifend einen 6:0-Lauf der HSG-Ritter ein. Riegls Gleve, die beim Strafwurf zuvor noch an der Metalllegierung des Gegners abpralle, schlug nun zum 13:8 ein, was gleichzeitig den Pausenstand bedeutete.

Weil man aber aus dem Hinspiel gewarnt war, auch da führte man mit fünf Treffern zur Pause und verlor am Ende doch noch, musste die Moral der Truppe weiterhin am Limit gehalten werden. Kreuzritter Karpischek mitsamt Parzival Riegl schwor seine Mannen ein: „Wir wollen mehr, wir wollen die Serie!“ Im Chor quittierte sein Heer: „Ja, wir folgen euch nach, voll Vertrau’n, wir steh’n Seit’ an Seit’ im Kampf!“. Majestätische, fast Musical-artige Musik dröhnte im Hintergrund aus den Lautsprechern. Der Hüne der Raichberg-Runde schritt so erhobenen Hauptes voran! Charismatisch stieß Parzival Riegl gleich zu Beginn der zweiten Hälfte mit erhöhter Reichweite zwei weitere giftige Glaven in den Kraut-Torso Filderstadts. Der redliche Recke Reck unterstützte von der Flanke mit dem nächsten Dolchstoß und nur eine Minute später durfte Riegl seine siebte Kerbe an diesem Tag in seine Gleve ritzen. Schaulustige aus aller Welt rieben sich verwundert die Augen ob des tollkühnen Auftretens der Raichberger Tafelrunde. 17:9 lautete der Spielstand (auch wenn an der Anzeigetafel mit defekten LEDs nur ein 11:9 abzulesen war)! Strategisch perfekt platziert stach nun die Flügelzange um Recke Reck und Recke Rohse zu. In der 38. Minute führte die Raichberg-Runde mit zehn Treffern Unterschied! So ganz wollte sich Filderstadt allerdings nicht übertölpeln lassen und ritt dem Kampf nun mit offenem Visier entgegen. Aber die Messe war gelesen, da halfen auch alle Kraut-Kleriker nichts mehr. Zwar wurde die HSG-Runde das ein oder andere Mal doch leichter überwunden als noch in der ersten Hälfte, aber Reck, Kreidenweiß, Rohse, Riegl und Becher ließen die Schalmeien des Gegners immer zum richtigen Zeitpunkt verstummen. Griffith blieb binnen 60 Sekunden gleich zweimal Sieger im Strafwurf und zog dem Gegner damit endgültig den Zahn. So kam die HBF auch nicht mehr näher als auf fünf Treffer (21:16 und 22:17) heran. Auf seinem Schlachtross ritt Rohse dann siegessicher und pfeilschnell zum Endstand von 26:18.

Es spielten: Griffith; Riegl (8/3), Hummel, Kreidenweiß (5), Rohse (3), By Chan, Reimann, Martin, Kissling, Becher (3), Conrad (1), Reck (4), Ott (1), Mauch (1).

2. Damen

Am Sonntag spielen die Damen 2 im einzigen Spiel in der Raichberghalle um 16:00 Uhr gegen den Tabellenvierten TB Neuffen 2. Im Hinspiel unterlagen sie mit 19:25. Wenn die Mannschaft an die Leistungen der letzten Wochen anknüpfen kann, ist durchaus mit einem positiven Spielausgang zu rechnen. Trainer Kevin Krapf wird die Mannschaft sicher entsprechend auf den Gegner einstellen.

Meistertitel bei der D-Jugend

Bereits vor dem letzten Spiel standen unsere Jungs von der D3 als Meister in der Kreisliga Staffel D fest. Daher tat auch die knappe Niederlage gegen den starken Verfolger TSV Wolfschlugen der Freude keinen Abbruch und die Jungs durften nach dem Abpfiff ihre Meistermedaillen vom Bezirk entgegennehmen.



Foto: SG UF

Im Laufe der Saison spielten mit:

Ömer Akyüz, Giovanni Arena, Jan Bender Finn Bieling, Tim Böing, Jannik Brandt, Moritz Dannenmann, Joshua Emmerich, Jan Göpfert, Carl Höfer, Bastian Hoyler, Janik Kanzleiter, Samuel Köstle, Fred Kübler, Julian Leutz, Jonathan Maile, Emir Morina, Elias Ott, Cedric Schuster, Tim Thiemig, Nils Weißbach

Trainerteam:

Fabian Hoffmann, Sven Kanzleiter, Thomas Steinhilber, Sebastian Zimmermann

Gratulation und weiter so Jungs!

Saisonfinale bei der Handballjugend

Außer dem Titel unserer D-Jugend-Jungs gab es in dieser Runde zwar keine weiteren Meisterschaften zu vermelden. Das war aufgrund der ausnahmslos hohen und ambitionierten Spielklassen auch nicht zu erwarten. Alle Teams haben dort eine tolle Runde gespielt und meist im vorderen Mittelfeld platziert.

Nicht weniger als 262 Pflichtspiele wurden absolviert. Nicht nur die Kids waren hierbei im Einsatz. Unzählige ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben beigetragen, dass dieses Programm weitgehend reibungslos gestemmt werden konnte. Ein ganz besonderer Dank an unsere Schiris, die jedes Spiel souverän leiteten und (fast) immer richtig lagen und vielen herzlichen Dank natürlich an alle anderen Helferinnen und Helfer und unser treues Publikum.

Vorschau: Nach der Saison ist vor der Saison

In den Osterferien gibt es nur eine kurze Verschnaufpause. Dort findet Training nur nach Ansage statt.

Freitag auf Samstag 05./06.04. starten wir dann mit unserem traditionellen Ostercamp in die neue Saison, bevor dann Mitte April unsere Teams bereits wieder in die Qualirunden für die Hallenrunde 24/25 einsteigen. Unsere mJC, mJB und wJC haben hierbei aufgrund der guten Platzierungen im Vorjahr die Chance, um die Qualifikation für den Einzug in die höchsten württembergischen Ebenen zu spielen.

Vorschau:

Sonntag, 24. März 2024

Raichberghalle Ebersbach

16:00 2. Damen HSG 2 - TB Neuffen 2

Sportverein Ebersbach 1910 e.V.



SVE Nachrichten Hauptverein

SVE-Geschäftsstelle:

Strutstr. 15 (UG im Vereinsheim)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 07163/ 530114

Fax: 07163/5362876

E-Mail: info@sv-ebersbach.de

Homepage: www.sv-ebersbach.de

SVE Fußball der Aktiven

Kantersieg

FC Frickenhausen – SV Ebersbach

0:6 (0:4)

Es entwickelte sich von Anfang an eine temporeiche Partie, die anfangs noch auf Augenhöhe verlief. Die erste Torchance im Spiel hatten die Gäste in der 14. Minute, als Manuel Tamas nach einem Eckball nur den Torpfosten traf. Auch nach einem Eckball verbuchte der Gastgeber seine erste Torannäherung durch Stehling, der mit seinem Kopfball das Außennetz traf (18.). Sechzig Sekunden später hatte der SVE eine riesengroße Doppelchance, als zuerst Tamas und im Nachschuss Fabio Santini zweimal am überragend reagierenden Keeper Hekele scheiterten. In der 25. Minute wurden die Gäste für ihren Aufwand belohnt. Kapitän Jozef Kqiraj zog einen hart getretenen Eckball in die Mitte, wo er Lars Grünenwald fand, der aus kurzer Distanz zur 1:0 Führung einköpfte. Die Gäste wurden fortan von Minute zu Minute dominanter, wie in der 34. Minute bestens zu sehen war. Eine tolle Kombination über Zimmermann und Tamas führte dazu, dass letztgenannter seinen Sturmkollege Petar Vidovic fand, der aus 5 Metern zum 2:0 einnetzte. Der SVE Express überrollte förmlich den Gastgeber und schraubte in der 41. Minute das Ergebnis auf 3:0. Durch Pressing wurde der Ball erobert durch Moritz Roos, der setzte mit Übersicht Laurin Zimmermann in Szene, der scheiterte zunächst am Keeper, doch beim Nachstochern aus dem Gewühl heraus brachte letztendlich Manuel Tamas das Leder über die Torlinie zum 3:0. In der 44. Minute wurde der Ball wieder frühzeitig zurückgewonnen und ab ging die Post über den Flügel, wo dann von der Grundlinie zurückgelegt wurde auf Fabio Santini der keine Mühe hatte, das Spielgerät aus vier Metern über die Torlinie zu bugsieren zum 4:0.

Auch in der zweiten Hälfte waren die Gäste Herr im Haus, dabei wurden den Zuschauern in der 53. Minute ein Schmankerl serviert. Zauberfuß Jozef Kqiraj lief zu einem seiner gefürchteten Freistöße an und zirkelte das Leder aus 24 Metern sehenswert und den Torwinkel zum 5:0. Nach einigen Auswechslungen war ein wenig Sand im Getriebe, so dass der Gastgeber innerhalb einer Minute zu zwei guten Torchancen kam durch Portale, doch beides mal schoss er am Tor vorbei (69.). Das war es dann auch mit der Herrlichkeit des Gastgebers, denn dieser Wachruf sorgte dafür das der SVE wieder das Zepter übernahm und baute das Ergebnis gar auf 6:0 aus. Moritz Roos mit einem Steckpass auf Manuel Tamas, der blieb allein vor dem Keeper cool und vollendete zum Endstand (88.). Durch diesen auch in dieser Höhe verdienten Sieg bleibt man weiter an Tabellenprimus Neuhausen dran, wo alles nach einem Zweikampf um den Titel aussieht.

So spielten sie: Olmo-Godoy - Kqiraj (80. Ruhlof) Brandner, N. Santini, F. Roos - M. Roos, Grünenwald (46. Kanarya), Zimmermann (67. Bauer), F. Santini (67. Bugrowski) - Vidovic (67. Ujupaj) Tamas

2. Mannschaft:

SV Ebersbach II – SC Uhingen II

1:13

Am Sonntag lief die 2. Mannschaft des SV Ebersbach in Uhingen auf. Nach dem klaren Hinspiel Ergebnis war auch in diesem Spiel klar, dass der SVE das Spiel souverän gewinnen will.

Bei bewölktem Wetter auf dem Kunstrasenplatz begann die Party zuerst etwas zäh, der SVE nutze seine herausgespielten Chancen zu Beginn nicht. Das änderte sich allerdings in der 24. Minute, ein schön heraus gespielter Angriff, der von links durch F. Kobelt in die Mitte gespielt wurde und durch N. Sihler vollendet wird. Das Tor brach den Bann und das Toreschießen begann, denn eine Minute später gab es Elfmeter für den SVE, der durch F. Kobelt verwandelt wurde. Kurz vor der Pause dann der Dreifach-Schlag innerhalb 5 Minuten durch R. Steinborn, N. Sihler und wieder R. Steinborn. Somit ging es mit einem 5:0 in die Halbzeitpause.

Die 2. Hälfte begann nicht weniger Tor reich. Nachdem der SVE zur Pause 3-fach gewechselt hat, stand es innerhalb 10 Minuten 8:0. Zuerst trifft D. Wagner sehenswert aus gut 20 m, F. Windisch bleibt nach einem Abpraller wachsam, den er einschiebt und R. Steinborn erzielt sein 4. Tor, indem er einen sehr schön herausgespielten Angriff mit einem schönen Kopfball im rechten oberen Eck verwandelt. Bis zu diesem Zeitpunkt gelang es den Uhingern nur sehr selten, Stiche zu setzen, doch in der 62. Minute dann ein durchaus gut heraus gespielter Konter, der in Überzahl verwandelt wurde. Doch der SVE lässt sich davon nicht beirren und spielt weiterhin dominant und erzielt kurz darauf das 9:1 durch R. Steinborn. In der 71. Minute erzielt F. Kobelt das nächste Tor. In der 81. Minute dann ein kleines Highlight im Spiel, der nach überstandener Kreuzbandverletzung eingewechselte L. Glavan erzielt in der 81. Minute direkt bei seinem Comeback ein Tor, als ob er nie weg gewesen wäre. Die Partie wird durch weitere 2 Tore des auffällig starken F. Kobelt abgeschlossen, der zuerst einen Elfmeter verwandelt und dann einen abermals gut herausgespielten Angriff verwandelt. Ein sehr dominanter Auftritt des SVE 2 in Uhingen, der durchaus höher hätte ausfallen können, endet somit 1:13. In den 17 Saisonspielen gelang gegen Uhingen das 100te geschossene Tor, was bislang einer herausragenden Offensive zu verdanken ist.

Aufstellung: K. Weisheit, V. Mangold, G. Beck, T. Tsoufilidis, A. Wagner – B. Ungureau, L. Anger – D. Wagner, F. Kobelt, R. Steinborn, N. Sihler

Bank: S. Henzler, L. Berger, L. Glavan, F. Windisch, D. Sen

Sonntag, 24.03. 13:00 Uhr SV Ebersbach II - Sf Jebenhausen

Sonntag, 24.03. 15:00 Uhr SV Ebersbach - TSV Köngen

SVE Jugendfußball

Allgemeine Mitteilungen der Jugendabteilung

ERGEBNISSE

C-Junioren – TSV RSK Esslingen II	6:2
SGM Sparwiesen/Uhingen III – E5-Junioren	1:2
E4-Junioren – ASV Spartania Eisingen	12:1
KSG Eisingen I – E3-Junioren	3:3
TSV Adelberg I – E2-Junioren	7:1
E1-Junioren – SGM Sparwiesen/Uhingen I	7:3
SG Eintracht Sirnau I – D2-Junioren	10:0
VfB Reichenbach/Fils – C-Junioren	14:1
A-Junioren – 1. FC Eisingen	0:3

VORSCHAU

Samstag, 23.03.2024

TV Nellingen III – E3-Junioren	(10:00 Uhr)
TSV Berkheim III – C-Junioren	(13:00 Uhr)
1. FC Heiningen II – E5-Junioren	(14:00 Uhr)
FC Esslingen – A-Junioren	(18:00 Uhr)

SVE, E-Junioren

SV Ebersbach I - JSG Filseck I

7:3

Am vergangenen Samstag fand unser erstes Punktspiel in der Kreisstaffel statt. Nach einer souverän gespielten Qualirunde war die JSG Filseck unser erster Gegner. Gegen einen stark verteidigenden Gegner gerieten wir erstmal in Rückstand, welcher bis zur Halbzeitpause in ein 3:2 gedreht werden konnte. Am Ende stand ein 7:3 zu Buche, was als guter Einstand in die Punktrunde,

mit schweren Gegnern, gewertet werden kann. Die kommenden Spiele müssen wir deutlich konzentrierter angehen. Gerne begrüßen wir auch weitere fußballbegeisterte Ebersbacher, die unser Team anfeuern.

Es spielten: Marko, Noel (2), Soufien, Jonah (1), Filip, Mats, David (1), Maris, Tomislav (2), Gabriel (1)

Bericht: MK

SVE, C-Junioren

SV Ebersbach - TSV RSK Esslingen II

6:2

Die Mannschaft fand gut ins Spiel und konnte früh mit 1:0 in Führung gehen. Der Ball lief zeitweise gut durch die eigenen Reihen und so wurde der Vorsprung bis zur Halbzeit auf 3:0 ausgebaut. In der zweiten Hälfte knüpfte die Mannschaft an ihre gute Leistung der ersten Hälfte an und erzielte schön herausgespielte Tore zur 6:0 Führung. Diese sichere Führung führte zu einem Schlendrian, den die Gäste mit zwei Gegentreffern zum 2:6 bestraften. Unter dem Strich war es auch in dieser Höhe verdienter Sieg und ein guter Auftakt ins Pflichtspieljahr 2024.

Torschützen: Ali 2x, Burak 2x, Luca 2x

Bericht: OK



Danke an Eiscafe Piccolo für die neuen Trikots!

Foto: U15

SVE, A-Junioren

SV Ebersbach - 1.FC Eislingen

0:3

Die in den letzten 7 Spielen ungeschlagene U19 des SV Ebersbach musste sich nun in der Landesstaffel vergangenen Samstag geschlagen geben. In den ersten 10 Minuten kamen die Ebersbacher besser ins Spiel. Danach wurde Eislingen stärker. Durch zwei Konter hatten sie sehr gute Chancen, doch durch eine Monster-Grätsche von Muraca und einer guten Parade von Eisele blieb das Spiel torlos. Nach 40 Minuten musste Ebersbach dann mit 10 Mann weiter spielen, da Radojevic als letzter Mann die Notbremse ziehen musste. Aber es kam noch bitterer für die Ebersbacher. Der Freistoß im Anschluss der roten Karte landete dazu auch noch im Tor. Somit ging Eislingen mit einer 0:1 Führung in die Pause. Nach der Pause schlug das Wetter um und es begann stark zu regnen, jetzt hatte das Spiel noch stärkeren Derbycharakter. Leider konnte Ebersbach zwei gute Chancen nach der Halbzeit nicht nutzen. Doch das hielt die Ebersbacher nicht auf, weiterzukämpfen. Die Eislinger wollten auch in Überzahl das Spiel nicht an sich reißen und so ging es weiterhin nur auf ein Tor. Leider konnten die Ebersbacher ihre Druckphasen nicht nutzen und Eislingen schoss nach einem Eckball in der 80. Minute das 0:2. Ebersbach warf alles nach vorne und musste nach einem Konter den 0:3 Endstand hinnehmen. Somit muss Ebersbach den 2. Platz hergeben und rutscht auf den 3. Platz. Kommenden Samstag geht es für die U19 zum nächsten Derby nach Esslingen, die derzeit den 5. Platz in der Landestaffel Mitte belegen.

Es spielten: Tim Eisele, Finn Munz, Chris Muraca, Luka Radojevic, Rayan Bejaoui, Simon Buchele, Gabriele Antonucci, Hasan Duman, Lars Keller, Felix Weisl, Marco Milles, Fabio Boriello, Liron Kokler, Tolga Ula, Ben Ginger, Cedric Lemarquis, Justin Bronner

Bericht: SB, TU



SVE Abteilung Ringen

Deutsche Meisterschaften



Foto: KSV Pausa

Am kommenden Wochenende finden im sächsischen Pausa die Deutschen Meisterschaften der U20 im griechisch-römischen Stil statt.

119 Teilnehmer ermitteln in 10 Gewichtsklassen ihren Deutschen Meister.

Für den **SV Ebersbach** geht **Henrik Roos** in der Gewichtsklasse bis 77kg an den start. In dieser Gewichtsklasse sind 17 Teilnehmer gemeldet.

Wir wünschen Henrik das entsprechende Losglück beim Wiegen und einen spannenden, verletzungsfreien und erfolgreichen Wettkampf! Ein Podestplatz oder mehr wäre super!

Wir alle drücken die Daumen!

Ablaufplan

Freitag (22.03.)

bis 19.00 Uhr – Abgabe der endgültigen Meldelisten (automatisches Losen)

20.00 Uhr Empfang des Ausrichters

Samstag (23.03.)

8.00 Uhr – 8.20 Uhr Wiegen

9.45 Uhr Eröffnung

10.00 Uhr Beginn der Wettkämpfe inkl. Halbfinale, Hoffnungsrunde und Nordische Turniere

Sonntag (24.03.)

8.00 Uhr – 8.15 Uhr Wiegen der Finalteilnehmer (Junioren)

9.30 Uhr Finalkämpfe Platz 1-3 und Siegerehrungen

Wettkampfstätte

Zweifeld-Sporthalle

Pestalozzistraße 15

07952 Pausa-Mühltröf

Rad- und Motorsportverein RMSV "Viktoria" e.V.



Radball der Bezirksliga

Die Bezirksligamannschaften Ebersbach 2 mit Sarah Urbanitsch und Kai Struppek, Ebersbach 3 mit Jochen Aurenz und Ersatzspieler Marc Eggelhöfer sowie Ebersbach 4 mit Dominik Aurenz und Markus Bantel spielten beim sechsten und somit letzten Spieltag in heimischer Halle in Ebersbach.

Ebersbach 2 musste sich im Spiel gegen Niederstotzingen 3 knapp mit 2:5 geschlagen geben. Gegen Niederstotzingen 4 erspielten sie sich einen 4:2-Sieg, gegen Waldrems 9 mussten sie sich mit 0:4 geschlagen geben.

Ebersbach 4 verloren ihr Auftaktspiel gegen den Tabellenführer Waldrems 9 knapp mit 3:4. Gegen die Teams Niederstotzingen 3 konnten sie mit 3: gewinnen. Gegen Niederstotzingen 4 mussten sie sich mit 1:4 geschlagen geben.

Ebersbach 3 holte gegen das Team Niederstotzingen 4 mit 5:1 die Punkte. Gegen Niederstotzingen 3 verloren sie mit 3:5. Im Spiel gegen den Tabellenführer Waldrems 9 mussten sie sich mit 4:8 geschlagen geben.

Die Abschlusstabelle:

Tabelle		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	Waldrems 9	22	21	0	1	63	134 : 50	84
2	Ebersbach 3	22	18	0	4	54	136 : 61	75
3	Schorndorf 1	22	17	1	4	52	104 : 66	38
4	Niederstotzingen 3	22	14	0	8	42	95 : 70	25
5	Schorndorf 2	22	12	1	9	37	89 : 63	26
6	Ebersbach 4	22	9	2	11	29	67 : 91	-24
7	Schwäbisch Gmünd 2	22	8	1	13	25	59 : 88	-29
8	Söflingen 3	22	6	4	12	22	69 : 97	-28
9	Ebersbach 2	22	7	1	14	22	54 : 90	-36
10	Schwäbisch Gmünd 3	22	6	1	15	19	70 : 93	-23
11	Niederstotzingen 4	22	4	2	16	14	49 : 98	-49
12	Söflingen 4	22	3	1	18	10	48 : 107	-59

Saisonabschluss Radball
Saison 2023/2024

Spieler, Trainer und Schiedsrichter des RMSV



Unser Team in der Küche Ute und Eckhardt Fotos: RMSV Press

Vergangenen Samstag fand der letzte Radballspieltag der Bezirksklasse in Ebersbach statt. Die Saison ging zum Glück ohne Verletzungen zu Ende.

Dank an alle, die regulär sowie Ersatz gespielt haben, die für das leibliche Wohl an den Heimspieltagen gesorgt haben, unsere Schiedsrichter, den Kampfrichter, den Betreuern und Fahrern, unserem Radballfachwart Marc und unserem Trainer Johannes.

Lothar

Schachverein Ebersbach e.V.

Fehlerbehaftetes Spiel führt zur nächsten Niederlage
Verbandsliga Süd 2023/24 Runde 8:

SVE – TSV Langenau 3,5:4,5

Ebersbach gegen Langenau – bei diesem Klassiker der Verbandsliga gilt fast schon traditionell, dass die Gastmannschaft gewinnt. Auch heuer trat dieses ungeschriebene Gesetz wieder in Kraft, wobei die Qualität der Partien an manchen Brettern – wie in letzter Zeit häufiger zu beobachten – zu wünschen übrig ließ. **Hartmut Hehn (8)** einigte sich mit seinem Gegner auf ein rasches und ereignisloses Remis, da er stark angeschlagen vom Turnier in Bad Wörishofen zurückkehrte und ziemlich kränkelte. Am Nebenbrett geschahen gar sonderbare Dinge, denn **Michael Mehrer (7)** stand nach elf Zügen mit Schwarz schon angesichts einer Mehrfigur auf Gewinn. Nach mehr als fragwürdiger Eröffnungsbehandlung durch den Gegner dauerte die Verwertung zwar einige Zeit, aber im Grunde war der Sieg nie gefährdet.



Auch **Uli Junger (6)** überspielte seinen Gegner aus der Eröffnung heraus und stand mit einem soliden Mehrbauer fast schon auf Gewinn – nur um dann einmal mehr komplett den Faden und mit ihm die Partie zu verlieren. Wer solche Geschenke verteilt, braucht sich nicht über verheerende Auswirkungen in der Endabrechnung zu wundern. **Michael Rupp (2)** spielte in einem ihm gut bekannten Aufbau etwas zögerlicher als sonst und ließ leider ein paar Chancen auf greifbaren Vorteil aus. Am Ende drohte jedoch sogar der Gegner die Initiative zu übernehmen, weshalb dessen Remisangebot lieber angenommen wurde. **Werner Junger (5)** stellte nach zu ambitionierter Eröffnungsbehandlung als Nachziehender einen Bauer ein, den der Gegner aber erstaunlicherweise nicht nahm. Dennoch verzettelte sich Schwarz immer mehr und ließ ein paar gute Chancen auf Ausgleich liegen, wonach Weiß immer mehr das Ruder an sich riss und siegte.



Fotos: Bucher

Bernd Grill (1) erlangte zunächst eine ordentliche Stellung, zögerte aber angesichts eines drohenden gegnerischen Angriffs am Königsflügel, Material einzusammeln und beorderte seine Figuren stattdessen zur Verteidigung zurück.

Dennoch stand er in der Diagrammstellung kritisch, denn selbst nach dem Turmtausch **26... Tf8xf1+** ist noch keine spürbare Erleichterung in Sicht, wenn Weiß darauf mit **27. Ld3xf1** antwortet. Weiß hätte dann alle Zeit, den Läufer irgendwann wieder nach d3 zu ziehen und seine Springer nach g4 bzw. über f3 nach g5 zu stellen, wo Schwarz weiteres Ungemach droht. Es geschah aber das gedankenlose



Foto: Grill

27. Sd2xf1?, was es Schwarz gestattete, mit **27... Sa5-c4!** Verwirrung zu stiften. Wenn Weiß den Springer schlägt, dann tauscht er eine wichtige Angriffsfigur ab, worauf Schwarz einen für Weiß ziemlich nervigen Freibauer erhält. Nach **28. De3-c1 De7-a3!** vermochte die weiße Dame jedoch nicht mehr, sich auf der wichtigen Diagonale c1-h6 zu behaupten und konnte sich nach dem weiteren Zugpaar **29. Dc1-c2 Da3-b2!** nicht mehr dem Abtausch entziehen, was einen gewaltigen strategischen Fortschritt für Schwarz darstellte. Fortan war der Nachziehende am Ruder.

Dennoch erlaubte sich auch unser Spitzenspieler danach noch weitere Ungenauigkeiten, doch zu seiner Überraschung gab der Gegner in einer Stellung, die der Computer mit -0,6 Bauerneinheiten aus weißer Sicht bewertet, einfach auf! Der Frust über die Wendung der Geschehnisse muss beim Gegner tief gesessen haben, doch wenigstens durchbrach Bernd damit die lange Remis-Serie und fuhr endlich den ersten Saisonsieg ein. Aus Sicht der Gäste war die verwunderliche Resignation jedoch zu verschmerzen, denn die übrigen Bretter sahen nicht gut aus für uns. **Dietmar Kessler (3)** spielte erneut eine wilde Partie, in der er aber lange Zeit unter Druck stand und letztlich über die Punkteteilung eher froh sein musste, obwohl er ein, zwei bessere Fortsetzungen ausgelassen hatte. **Nils Wurmbauer (4)** sah sich mit einem ausgesprochen passiven Aufbau des Gegners konfrontiert, fand aber kein probates Mittel dagegen und wurde (nicht ohne eigenes Zutun) von dem erfahrenen Gegner nach und nach strategisch überspielt. So bleibt einmal mehr die Erkenntnis, dass man sich auf diesem Niveau keine großen Geschenke an den Gegner erlauben darf, wenn man nicht verlieren will. Nach der dritten Niederlage in Serie ist der SVE in der Tabelle durchgereicht worden und sollte froh sein, dass die Saison mit dem Auswärtsspiel bei Weiße Dame Ulm am 21. April zu Ende geht.

Hier das Endergebnis in der Übersicht:

Br.SV Ebersbach 1-TSV Langenau	13,5:4,5
1 Grill, Bernd – Schlais, Harald	1:0
2 Rupp, Michael – Hörsch, Heiner	½:½
3 Kessler, Dietmar – Stork, Simon	½:½
4 Wurmbauer, Nils – Wutzke, Roland	0:1
5 Junger, Werner – Herz, Thomas	0:1
6 Junger, Ulrich – Birzele, Albrecht	0:1
7 Mehrer, Michael – Gerstberger, Walter	1:0
8 Hehn, Hartmut – Beck, Rudolf	½:½

Trainingsabend jeden Freitag!

Ab 18 Uhr für Jugendliche und ab 20 Uhr für Fortgeschrittene in den Seminarräumen am Kirchberg unter der Stadtbibliothek. Jegliche Interessenten, ob Neulinge oder Spielerfahrene, sind herzlich willkommen!

Kein Trainingsabend am Karfreitag!

<https://www.facebook.com/SchachvereinEbersbachFils/>

<https://schach-ebersbach.de/>

Räume und Hallen in Ebersbach online buchen unter

<http://www.ebersbach.de/raeume-und-hallen-online.html>

Die Stadt Ebersbach bietet die Möglichkeit diverse Räumlichkeiten für private oder öffentliche Zwecke zu nutzen.

Schützengilde Ebersbach e.V. 1972



www.sgi-ebersbach.de

Die 10 m Bahn ist wegen Umbauarbeiten bis auf Weiteres gesperrt!



Foto: Uwe Wagner

Veranstaltungen

Osterschießen

Datum: 24. März 2024

Vereinsmeisterschaft Bogen im Freien

Datum: 9. Juni 2024

Ausflug – Kletterwald

Datum: 22. Juni 2024

Jugend | Termine

Stadtfest 2024

Von 13. Juli 2024 – bis 14. Juli 2024

Vereinsmeisterschaft 2024 – Ergebnisse

Teilnehmer, Ringzahl, Disziplin

Volker Wilke, 389, 2.55 / 357. Magnum
 Volker Wilke, 387, 2.59 / 45. ACP
 Volker Wilke, 384, 2.53 Pistole 9 mm
 Volker Wilke, 380, 2.58 / 44. Magnum
 Alexander Büttner, 376, 2.53 / 9 mm
 Alexander Büttner, 368, 2.55 / 357. Magnum
 Loga Valeriu Valentin, 357, 2.55 / 357. Magnum
 Loga Valeriu Valentin, 339, 2.53 Pistole 9 mm
 Rainer Seidel, 353, 2.53 Pistole 9 mm
 Michael Bauer, 326, 2.55 / 357. Magnum
 Sergej Bondar, 325, 2.53 Pistole 9 mm
 Bastian Natho, 320, 2.53 Pistole 9 mm
 Consuelo Gonjar, 305, 2.53 Pistole 9 mm
 Zoltan Ulrich, 301, 2.53 Pistole 9 mm
 Bernd Lischka, 298, 2.59 / 45. ACP
 Harald Baier, 298, 2.53 Pistole 9 mm
 Karl-Heinz Mayer, 251, 2.53 Pistole 9 mm
 Emil Ziegler, 219

Manfred Walter, 275, 2.40 Sportpistole 22 lfb.
 Carmen Wilke Gonjar, 265, 2.40 Sportpistole 22 lfb.
 Karl-Heinz Mayer, 242, 2.40 Sportpistole 22 lfb.
 Harald Baier, 208, 2.40 Sportpistole 22 lfb.

Harald Baier, 119, GK REV W 44/40 WCF

Roland Albig, 130, Vorderladerpistole
 Kurt Schindler, 127, Vorderladerpistole
 Martin Neu, 125, Vorderladerpistole
 Harald Baier, 110, Vorderladerpistole
 Ralf Meeh, 105, Vorderladerpistole

Valeriu Valentin Loga, 360, Luftgewehr
 Simone Schmid, 356, Luftgewehr
 Ralf Wollenschlaeger, 347, Luftgewehr

Manfred Walter, 368, Luftpistole
 Oliver Ungar, 352, Luftpistole
 Carmen Wilke Gonjar, 339, Luftpistole

Trainingszeiten

Kugelsport

Do., 19:00 – 22:00 Uhr

So., 09:00 – 12:00 Uhr

Bogensport

Di., 17:00 – 19:00 Uhr

So., 09:00 – 12:00 Uhr

Bogen Jugend

Mi., 18:00 – 19:30 Uhr (Sommer)

Sa., 09:30-11:30 Uhr (Winter)

An Feiertagen oder während Events sind die Bahnen geschlossen.

Aufsicht

Clauss, Uwe, Clauss, Alexandra	21.03.24	24.03.24
Clauss, Vanessa, Clauss, Max	28.03.24	
	Ostersonntag geschlossen	
Haag, Stefan, Haag, Susanne	04.04.24	07.04.24
Haag, Thomas, Großmann, Klaus	11.04.24	04.04.24

Geplante Arbeitsdienste 2024

Sa., 30.03.
Sa., 27.04.
Sa., 25.05.
Sa., 29.06.

CVJM Ebersbach e.V.**Weitere Infos unter:**

mail@cvjm-ebersbach.de
www.cvjm-ebersbach.de
www.facebook.com/cvjmehersbach
www.instagram.com/cvjmehersbach

Termine der Jugendarbeit**Dienstag**

16:30 - 17:30 Uhr „Spielschar“
für Kinder der Vorschule, 1. + 2. Klasse
17:30 - 19:00 Uhr „Jungschar Roßwälden“
für Kinder der 2. - 6. Klasse im Gemeindehaus Roßwälden
18:00 - 19:00 Uhr „Die Zombies vom Bächle“
für Kinder der 5. - 7. Klasse

Mittwoch

17:00 - 18:00 Uhr „Spielschar“
für Kinder der 3. + 4. Klasse
18:00 - 19:30 Uhr „Teeny-Treff“
für Herren ums „Schwabenalter“

Donnerstag

18:00 - 19:30 Uhr „PirANJAs“
für Jugendliche von 15 bis 19 Jahren im Gemeindezentrum

jeden 2. Freitag (ungerade KW)

19:00 - 23:00 Uhr „Jugendtreff TWO“
für alle ab 14 Jahren im Gemeindezentrum

Tag und Uhrzeit nach Vereinbarung

„Die wilden Vampire“ für Jugendliche von 19 bis 22 Jahren
„Tea-Time-Girls“ für junge Frauen von 23 bis 24 Jahren
„Die Eber von Ebersbach“ für junge Männer von 31 bis 35 Jahren
„Singschar“ für junge Frauen von 30 bis 45 Jahren

Soweit nichts anderes vermerkt ist, trifft man sich im CVJM-Häusle am Kümmelbachweg. In den Schulferien und an beweglichen Ferientagen finden die Gruppen nur nach ausdrücklicher Vereinbarung statt.

Trainingstermine Volleyball**Freitag**

20:00 - 22:00 Uhr Damen- und Herrentraining
(nicht in den Ferien)

Sportkegelverein Ebersbach e.V.**Gemischte Mannschaft spielt Mannschaftsrekord!
Thomas Glasl 555 und Roland Schütz 573****SKC Bächingen 78 – SG HolzEber****6:2 / 3208:3202**

Das Ergebnis spiegelt nicht den dramatischen Spielverlauf wieder. Im Startpaar zeigte Thomas Glasl, was auf den Bahnen machbar ist. Mit starken 555 Kegel erspielte er alle vier SP und den MP. An seiner Seite kämpfte Markus Vogel 517 um jedes Holz. Die erste Bahn gewann er um 1 Holz, auf der Zweiten gab er 15 Holz ab. Die dritte Bahn endete als Unentschieden. Jeder Spieler hatte nun 1,5 SP. Die letzte entscheidende Bahn gewann Markus deutlich. Der zweite MP war auf der Habenseite und insgesamt

63 Holz. Nikolaus Heber 513 war immer knapp an seinem Gegner dran, musste trotzdem die vier SP abgeben. Roland Gehrter mit guten 544 spielte gegen den Tagesbesten (570). Auf der ersten Bahn verlor Roland 36 Holz. Auf der zweiten holte er 3 Holz auf und auf der dritten Bahn nochmals 38 Holz. Vor der letzten Bahn hatte Roland 2 SP und 5 Holz Vorsprung. Sein Gegner beendete das Spiel mit einer 162 Bahn – sicherte sich den zweiten SP und auch den MP. Der Vorsprung schrumpfte auf 18 Holz für das Schlusspaar. Thomas Müller 537 verlor die ersten beiden Bahnen um 18 und 8 Holz. Auf der dritten Bahn machte er 16 Holz gut. Bei der letzten Bahn ging es immer hin und her – wer den SP bekommt. Thomas unterlag mit 4 Holz. Auch dieser MP ging an die Gegner. Der Vorsprung verkleinerte sich um 14 Holz. Bernd Ketterer 536, der einen Doppelstart machte, hatte nach drei Bahnen zwei SP und 12 Holz Vorsprung. Sein Gegner drehte nochmals auf, gewann die Bahn und hatte am Ende das bessere Gesamtergebnis. Und wenn nichts läuft, kommt Pech noch mit dazu. Beim Mannschaftsergebnis fehlten 7 Holz, um die zwei Punkte zu bekommen – dann wäre es ein Unentschieden geworden!

ESC Ulm 2 m – SG HolzEber g**6:2 / 3311:3197**

Eine starke Leistung zeigte die Gemischte beim ESC Ulm und spielte mit traumhaften Ergebnissen den Mannschaftsrekord. Inge Biedlingmaier 456 ließ sich von ihrem starken Gegner nicht aus der Ruhe bringen und zog ihr Spiel durch. Trotz der starken Holzzahl von 560 musste Bernd Ketterer seinen MP gegen den Tagesbesten (579) abgeben. Er begann mit einer 159 Bahn und gewann diese um 3 Holz. Auf der zweiten gab er 7 Holz ab. Auf der dritten Bahn hatte er einen leichten Einbruch, was sein Gegner ausnutzte und ihm 25 Holz abnahm. Die letzte Bahn gewann Bernd um 13 Holz, doch in der Gesamtholzzahl lag er 16 Holz zurück. Der Rückstand betrug 119 Holz. Roland Schütz hatte mit 573 das zweitbeste Ergebnis von allen Spielern. Er spielte sehr konstante Bahnen 142 – 149 Holz. In die Vollen waren viele besser als er, doch im Räumen mit 220 Holz war Roland nicht zu schlagen. Drei von vier Bahnen konnte er für sich entscheiden, zusätzlich machte er 64 Holz gut. Erika Raguse fing verhalten an, doch auf den drei weiteren Bahnen fand sie zu ihrem Spiel – musste dennoch alle 4 SP abgeben. Der Rückstand verringerte sich um 4 Holz. Unbeirrt davon startete das Schlusspaar und lieferten sich ein spannendes Duell mit ihren Gegnern. Die Zuschauer kamen auf ihre Kosten. Petra Müller 568 verlor die erste Bahn um 6 Holz. Die Zweite gewann sie um 26 Holz. Auf der Dritten gab sie 11 Holz ab. Sie hatte zwar 9 Holz mehr als ihr Gegner, doch musste sie die letzte Bahn gewinnen, was ihr auch gelang. Der zweite MP war eingefahren. Jadranka Dörfler 550 fing mit einer 152 Bahn an, gefolgt von einer 146 Bahn. Mit 2 SP und 34 Holz Vorderwasser wechselte sie auf die nächste Bahn. Das Spiel wendete sich, als ihr Gegner fünf Neuer hintereinander spielte und die Bahn mit 164 Holz beendete. Jadranka gab den SP und 27 Holz ab. Auf ihrer letzten Bahn lief nichts mehr, der weitere SP und der MP gingen an den Gegner. Das erste Ziel: den Gegner zu „ärgern“ und etwas in Bedrängnis zu bringen – hat teilweise funktioniert. Das zweite Ziel: jeder erspielt sich ein gutes Ergebnis – konnten alle 6 Spieler umsetzen! Dies war das letzte Auswärtsspiel für die Gemischte Mannschaft.

Vorschau:**Samstag, den 23.03.2024**

Regionalliga: SG HolzEber – SC Hermaringen

Spielbeginn: 14:30 Uhr

Bezirksliga Alb Donau gemischt:

SG HolzEber g – SC Hermaringen g

Spielbeginn: 11:00 Uhr

LandFrauenverein Ebersbach/Fils**LandFrauen Café**

Herzliche Einladung zum Kaffeenachmittag am **Sonntag, den 24.03.2024 ab 14.00 Uhr**. Kommen Sie und genießen Sie bei einem Tässchen Kaffee die leckeren Kuchen und Torten. Die LandFrauen freuen sich auf viele Gäste im Gemeindesaal in Sulpach.



**Einladung zur
Kaffeezeit bei
den Landfrauen**

Land Frauen
Ebersbach

Am Sonntag 24.03.2024
ab 14 Uhr im
Gemeindesaal in Sulpach

Es erwarten Euch
leckere
selbstgemachte
Kuchen
und Torten

Wo:
Ulmenstr.1,
73061 Ebersbach/Sulpach

Foto: Landfrauen

Kunstgießerei Strassacker

Betriebsbesichtigung mit Führung bei der Firma Strassacker in Süßen.

Termin: **Donnerstag, den 11.04.2024**

Treffpunkt: 12.15 Uhr am Parkplatz neben Getränke Göbel (wir bilden Fahrgemeinschaften)

Kosten für Führung: 10,- €

Anmeldung bis 04.04.2024 bei Rita Kümmerle, Tel. 7414

Musikverein Ebersbach e.V.**Allgemeine Vereinsinformationen****Vorstand:**

Jürgen Schuler Tel. 0160 1555977

Claudia Eisele Tel. 0163 4043224

vorstand@musikverein-ebersbach.de

Jugend:

Tim Flick Tel. 0163 7646620

jugendleiter@musikverein-ebersbach.de

Ausbildung:

Andreas Allmendinger

kursinfo@musikverein-ebersbach.de

Weitere Infos:

www.musikverein-ebersbach.de

www.facebook.com/MusikvereinEbersbachFils

Sie oder Ihr Kind haben Interesse, bei uns mitzuspielen?**Sehr gerne!**

Melden Sie sich einfach bei einer der genannten Kontaktpersonen. Wir freuen uns auf neue Musiker!

Frühjahrskonzert MVE 2024


FRÜHJAHRSKONZERT

**SA, 13.04.
18.30 Uhr**

Saalöffnung 18.00 Uhr

CREDO Ebersbach

MUSIKVEREIN
EBERSBACH-FILS E.V.

**Kommen Sie vorbei und
genießen Sie den musikalischen
Frühjahrsauftakt mit dem Nach-
wuchsorchester, dem Jugend-
blasorchester und dem Großen
Blasorchester des Musikverein
Ebersbach.**

Eintritt: 10,- € / ermäßigt 8,- €

Kartenvorverkauf:
Musiker des Musikvereins Ebersbach

Foto: SD

Großes Blasorchester

Liebe Musikerinnen und Musiker,
hier die Probetermine bis Ostern:

Freitag, 22.03.2024 Musikschule Ebersbach

20:00 Uhr Beginn Probe GBO

Sonntag, 24.03.2024, Marktschul-Turnhalle

14:00 bis 18:00 Uhr, Zusatzprobe GBO

Viele Grüße

Claudi

**Akkordeonorchester
Ebersbach e.V.****Otto Roos verstorben**

Wieder erfahren wir vom Tod eines langjährigen Mitglieds: Otto Roos, seit fünfzig Jahren förderndes AOE-Mitglied, ist in der letzten Woche gestorben. 1974 in den Verein eingetreten, hätte er in diesem Jahr die Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft in Empfang nehmen sollen. Doch es kam anders.

Wir sind dankbar für die jahrzehntelange treue Mitgliedschaft und werden Otto Roos nicht vergessen.

Mitgliederversammlung:**Große Veränderungen und doch „alles beim Alten“**

Die größte Veränderung betraf die „festlichen Aktivitäten“: Der Maihock und die Bewirtung beim Stadtfest wurden erstmals vom Terminplan gestrichen. Stattdessen standen dann eine Maiwan-

derung und der musikalische Beitrag auf der zentralen Bühne beim Stadtfest auf der Agenda. Die Stärkung der musikalischen Aktivitäten zeigte sich auch bei der Mitwirkung beim Konzert des Akkordeon-Clubs Wendlingen, einem auch in freundschaftlicher Hinsicht gelungenen Event. Zusammen mit dem Neujahrskonzert bildete dies einen Höhepunkt und wurde entsprechend gewürdigt. Das Ensemble war ebenfalls aktiv: bei der Mitgestaltung des evangelischen Gottesdienstes Anfang des Jahres und auf Konzertreise in Südtirol im Sommer mit zwei erfolgreichen Konzerten. Bemerkbar machten sich die Veränderungen allerdings in der Kasse: Finanz-Vorstand Jürgen Heydle berichtete zwar von einer „schwarzen Null“, die aber nur durch den Zuschuss des VEV und den Verkauf von Festgeräten zustande kam. Trotzdem wurde der eingeschlagene neue Weg – weg von Festen hin zu mehr musikalischen Aktivitäten – von allen Verantwortlichen positiv beurteilt. Dagegen blieb in der Vereinsführung „Alles beim Alten“: alle Amtsinhaber stellten sich zur Wiederwahl und wurden einstimmig gewählt.

Das Jahresprogramm beinhaltet neben den „üblichen“ Veranstaltungen (u. a. Neujahrskonzert, Matinee und Stadtfest) diesmal die Teilnahme am Landesmusikfestival in Wangen im Allgäu, die wir mit einem Besuch der gleichzeitig stattfindenden Landesgartenschau verbinden. **Wer uns dorthin als Fan begleiten möchte, sollte sich zwecks Planung baldmöglichst melden.**

Informationen und Kontakt



Einfach scannen

Orchester und Verein:

Jürgen Heydle, Tel. 07163 9084057 (abends)
mail@aoe-ev.de

Ensemble und Unterricht:

Angela Hausenbiegl, Tel. 07151 68786
angela.hausenbiegl@aoe-ev.de

Internet:

www.aoe-ev.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft



Ortsgruppe Ebersbach/Fils im Bezirk Fils e.V.

Weitere Infos unter:

Website: ebersbach.dlrg.de

E-Mail: info@ebersbach.dlrg.de

Infos zu Trainingszeiten/-termine sind auf der Website veröffentlicht.

Weitere Infos zum Verein, den Veranstaltungen und den Schwimmkursen können per E-Mail angefragt werden.

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Ebersbach/Fils

Wandern ist Sport - wandern hält Jung und Alt fit

www.albverein-ebersbach.de

außerplanmäßig – außerplanmäßig – außerplanmäßig Kaffeeklatsch

Liebe Wanderfreunde,
wie im letzten Jahr zur Tradition geworden, laden wir ganz herzlich alle Interessierten am

**4. April 2024 ab 14.45 Uhr
zum Kaffeeklatsch**

**im
Turnerheim, Jahnstraße 28**

ein. Bestimmt gibt es nach den Wintermonaten viel zu erzählen und es wird gut tun, sich wieder einmal mit den Wanderfreunden zu treffen, gerade wenn man gesundheitlich nicht mehr so ganz viel mitwandern kann. Ich hoffe auf rege Beteiligung und einen vergnüglichen Nachmittag.

Elli Golisch

Bericht Hauptversammlung am 16. März 2024

Die Ortsgruppe Ebersbach des Schwäbischen Albvereins hielt seine turnusmäßige Hauptversammlung für das vergangene Jahr am 16.03.2024 im Hecht ab. Leider folgte der rechtzeitig angekündigten Einladung nur eine kleine Mitgliederzahl. Das Vorstandsteam zeigte sich enttäuscht über das geringe Interesse der Albvereinsfamilie an der offiziellen Vereinsarbeit.



Foto: Kai Häfele

Nach kurzer Begrüßung von Vorstandssprecherin Angelika Händle und Billigung der Tagesordnung durch die Anwesenden folgten der Bericht des Vorstandsteams sowie der Kassenbericht und Berichte der Fachwarte. Jenny Franke dankte im Tätigkeitsbericht der Vereinsführung den Ehrenamtlichen, die für das Jahr 2023 mit Organisation der Wanderungen und deren Durchführungen sowie mit der Verbreitung der Informationen in Presse und Internet den Wanderbetrieb am Laufen hielten. Ferner berichtete sie von der Belebung der Jugend- und Familiengruppe, die im letzten Jahr durch eine pädagogische Kraft vom Hauptverein begleitet wurde. Die diversen Aktivitäten erfreuten sich überwiegend einer regen Beteiligung. Erfreulicherweise wird die Gruppe auch in diesem Jahr noch weiterhin begleitet, sodass man hier auf eine Verstärkung durch neue junge Mitglieder hofft. Rechner Benjamin Händle unterrichtete in seinem Bericht über die Finanzen des Vereins und gab einen Überblick über die Ein- und Ausgaben. Die Kassenprüfung hatte keine Beanstandungen ergeben und somit konnte Oskar Kuhn der Mitgliedschaft die Entlastung des Rechners und danach des gesamten Vorstands vorschlagen. Diesem Vorschlag wurde einstimmig gefolgt. In seinem Überblick über die durchweg schönen und interessanten Touren des Jahres 2023 dankte Wolfgang Golisch den Wanderführern und konnte von insgesamt 19 durchgeführten Wanderungen – bei denen 195 km erlaufen wurden und sich 253 Wanderfreunde beteiligten – berichten. Arnold Gallus als Betreuer der Rundwanderwege 2 – 8 im Stadtwald schlägt vor, sich über das Fortbestehen dieser Rundtouren zu beraten, da hier bereits diverse Schneisen für die Entstehung evtl. Windkraftträder geschlagen wurden und die Streckenführung somit teilweise nicht mehr wie gewohnt gewährleistet werden kann. Beim TOP 2 folgten alle Mitglieder der Aufforderung von Elli Golisch, sich von den Plätzen für die Toten-ehrung zu erheben.

Es sandte mir das Schicksal tiefen Schlaf.

Ich bin nicht tot, ich tauschte nur die Räume.

Ich leb' in euch, ich geh in eure Träume,

da uns, die wir vereint, Verwandlung traf.

Ihr glaubt mich tot, doch dass die Welt ich tröste,

ich leb' mit tausend Seelen dort,

an diesem wunderbaren Ort,

...im Herzen der Lieben

Nein, ich ging nicht fort, Unsterblichkeit vom Tode mich erlöste.

- Michelangelo -

In einer Schweigeminute gedachte man der verstorbenen Mitglieder

Franz Marxt, Günther Borst, Walter Seidel und Margaretha Rittinger

Im Anschluss an den offiziellen Teil präsentierte Manfred Hagen einen Diavortrag und berichtete Wissenswertes über die Natur und die Kultur sowie die Entstehung von Oberschwaben, dem sogenannten Oberland. -- gl --

Ebersbacher Stadtblatt online

Als besonderen Service stellen wir Ihnen vergangene Ausgaben des Ebersbacher Stadtblattes zum Download unter <https://www.ebersbach.de/stadtblatt/archiv.html> zur Verfügung

Obst- und Gartenbauverein Ebersbach e.V.



Da waren wir dabei*Da waren wir dabei

Rückblick Hauptversammlung

Vergangenen Samstag fand unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Frau Gertmarie Scherr konnte rund 25 Teilnehmer begrüßen.

Zum Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder Frau Marta Zwicker, Frau Inge Kurutz, Herr Wilhelm Heber, Herr Eberhard Raichle und Herr Otto Roos erhoben sich die Mitglieder. Neben den üblichen Regularien stand ein Vortrag von Herrn Volker Draxler über Pilze auf dem Programm. Wir erfuhren viel Wissenswertes über verschiedene Pilzarten. Neben der Einordnung als essbar - genießbar - giftig - todtgiftig hörten wir auch einige spannende, teils tragische Geschichten, welche die Pilzberatung so mit sich bringt.

Da gehen wir hin*Da sind wir dabei*

Termin zum Vormerken – Lehrfahrt zur Firma Corthum

Unsere Lehrfahrt führt uns dieses Jahr am 15. Juni 2024 zur Firma Corthum nach Marxzell und anschließend in den Botanischen Garten nach Karlsruhe.

Preis: 35 €

Anmeldung bei Scherr – 07163 6019

Kleintierzüchterverein e.V. Ebersbach Z 32



Vereinsheim der Kleintierzüchter, Dachsweg 9, Ebersbach,
Tel.: 0163 3004493

Öffnungszeiten

Sonntag: 10.00 - 15.30 Uhr (Essen 11.30 - 14.00 Uhr)

Sa./So.: 15.30 - (Vesper ab 16.30 Uhr)

Montag: 17.30 - 19.00 Uhr

Kontakt:

Essen-Bestellung: Sonja Vogl, Tel.: 0163 3004493

Wirtschaft u. Saal: Manfred Thiem, Tel.: 07163 3104 AB

hasenheimtermine@gmail.com

(0163 3005317 nur Chat über WhatsApp)

Wir empfehlen uns für Veranstaltungen, Leichenschmaus, Feste und Feiern jeder Art.

Ostern im Hasenheim

Ostern 31.03. - 01.04.2024

Wer will oder würde kommen?

Bei genügend Anmeldungen werden wir öffnen.

Vorschläge: Fisch, Lamm, Schnitzel, Putenschnitzel, Maultaschen in der Brühe mit Kartoffelsalat, auch vegetarisch, versch. Nudelgerichte. Als Büfett oder lieber einzeln.

Karfreitag? Maultaschen, Käse, Eier

Auch zum Mitnehmen oder Liefern lassen.

Lieferung von 12.00 bis 13:00 Uhr



Ostertage 31.03. - 01.04.2024

Büfett oder Karte, wer will oder würde kommen?

Name: _____

welcher Tag: _____

Essenswünsche: _____

Krankenpflegeverein Ebersbach e.V.



Pflege kann jeden treffen – jederzeit!

Werden Sie durch einen geringen Jahresbeitrag von € 20,00 Mitglied, denn Krankheit und Pflegebedürftigkeit fragen nicht nach dem Alter. In dem Mitgliedsbeitrag sind Ehepartner und Kinder unter 18 Jahren sowie Kinder ohne eigenes Einkommen inbegriffen. Mit steigender Lebenserwartung wächst das Risiko, auf Unterstützung angewiesen zu sein. Auch jüngere Menschen sind durch ernste Krankheiten zunehmend auf Hilfe angewiesen. Die Partner stehen im Berufsleben und können nicht leisten, was an Hilfe meist sehr umfangreich erforderlich ist.

Krankenpflegevereine sind Solidargemeinschaften. Nur ausreichende Mitglieder in der Solidargemeinschaft, sichern die Vorteile für die Mitglieder. Es kann sich für jeden sehr schnell lohnen. Gerade heute, wo die Leistungen der Krankenkassen zurückgehen und die Kosten für Pflege steigen. Bei Inanspruchnahme eines ortsansässigen ambulanten Pflegedienstes erhalten Sie einen Nachlass von 20 % max. € 30,70 pro Monat, sofern die Kosten von der Pflegekasse oder Privatkassen nicht übernommen werden.

Mitglied werden Sie ganz einfach, rufen Sie uns an unter Tel. 07022 250 231 oder Mobil 0172 4674838.

Katholische Arbeitnehmer- Bewegung Ebersbach/Fils



Kreuzwegandacht am 12. März:

„Durchkreuzte Lebenswege – hoffnungsvoll leben“

Es ist oft kein Spaziergang und nicht einfach, unser Leben, so wie auch Jesu Leben und Leiden nicht einfach und schmerzhaft war. Aber wenn wir unsere Lebenswege wirklich gehen und es wagen, manch bitterer Wahrheit ins Gesicht zu sehen, uns einzulassen auf das Leid von Menschen, Ohnmacht auszuhalten, trauern zu lernen, entschieden zu leben, ja schließlich loszulassen – dann eröffnet sich auch für uns ein Leben mit einer Hoffnung, die trägt, auch über den Tod hinaus. Dies geschieht im Vertrauen und in der Gewissheit darauf, dass Gott alle von Leid und Not durchkreuzten Lebenswege mit uns geht.



Foto: Beate Engler

Anhand von 10 eindrucksvoll bebilderten Kreuzwegstationen, in Verbindung zur eigenen Lebenssituation, erfuhren die Teilnehmer der Andacht, wie sie gestärkt werden können mit einer Hoffnung, einem Glauben und einer Liebe, die sie reifen lässt und aufrichtet. Gerade dort, wo wir ganz besonders Gottes heilende Kraft brauchen, ist er mit uns!

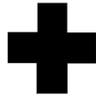
Verbunden mit den Fürbitten für vom Leid geprüfte Menschen entzündeten wir jeweils eine Kerze und stellten Sie auf unserer „Adventswurzel“ ab. Damit wurde auch die Verbindung geschaffen von der Geburt Jesu: „Es ist ein Ros' entsprungen aus einer Wurzel zart“ bis zum Tod und zur Auferstehung.

Das bei jeder Station gesungene Taizé-Lied „Meine Hoffnung und meine Freude“ wurde einfühlsam von Ingrid Güthle auf der Veeh-Harfe begleitet. Herzlichen Dank dafür.

Anschließend konnten wir bei Tee und Brezeln dem Gehörten noch nachspüren und den Abend stimmungsvoll ausklingen lassen.

Beate Engler

Deutsches Rotes Kreuz



Ortsgruppe Ebersbach

DRK lädt zur Blutspende am 05.04.

in die Hardtschul-Turnhalle Ebersbach

In der Hardtschul-Turnhalle Ebersbach findet am **Freitag, 05.04.** der nächste Blutspendetermin im unteren Filstal statt. Das Spendenlokal ist von **14:30 bis 19:30** geöffnet. Wie bei Blutspenden im unteren Filstal und Schlierbach üblich, **müssen sich Spender** unter www.blutspende.de **anmelden**. Als Dank gibt es für jeden Spender eine leckere Stärkung nach der Spende. Bitte bringen Sie zur Spende einen amtlichen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein im Scheckkartenformat) mit.

Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.

!!! ACHTUNG Blutspende –

Änderung des Veranstaltungsortes !!!

Liebe BlutspenderInnen, bitte beachten Sie, dass wir das Spendenlokal kurzfristig vom Raichberg in die **Hardtschul-Turnhalle** verlegen mussten. In der Jahnstraße stehen die Lehrerparkplätze in begrenzter Anzahl für unsere Spender/-innen bereit. Wir bitten die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und freuen uns, Sie am **5. April** in der Hardtschulturnhalle zu begrüßen.

DRK-Kleiderladen „Jacke wie Hose“

Gebrauchte, sehr gut erhaltene Kleidung und Spielwaren für **Jedermann** und **Jederafrau**. Preiswert, chic und nachhaltig, modern und vintage, in der Karlstr. 2 73061 Ebersbach
Öffnungszeiten: Mo.- Sa. 9:00 - 12:00 und 14:30 - 18:00
Mittwoch- und Samstagnachmittag geschlossen

Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung darf ich die aktiven Mitglieder und Helfer, soweit die Helfer Mitglieder im DRK sind, unseres DRK-Ortsvereins zusammen mit dem Jugendrotkreuz am

Donnerstag, den 11. April 2024 um 19:00 Uhr

ins DRK-Bereitschaftsgebäude in Schlierbach, Siemensstraße 10/1 herzlich einladen.

Tagesordnung für die Mitgliederversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Jugendrotkreuzleiters
4. Bericht der Bereitschaftsleitung
5. Bericht über das Finanzjahr 2023
6. Genehmigung der Finanzplanung 2024
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastungen
9. Beschluss über die Neufassung der Ortsvereinssatzung
10. Ehrungen
11. Bestellung eines Wahlleiters
12. Bestätigung der Wahl des
 1. Bereitschaftsleiters und seines Stellvertreters
 2. Leiters Jugendrotkreuz und seiner Stellvertreter
13. Wahlen des
 1. Vorsitzenden
 2. Stellvertreter
 3. Kassenverwalter
 4. Schriftführer
 5. Ausschussmitglieder
 6. Kassenprüfer
 7. Delegierte für die Kreisversammlung
14. Anträge
15. Sonstiges
16. Bildvorführung über die Geschehnisse im Ortsverein im Jahr 2023
Anträge sollten bis 2. April 2024 beim Vorsitzenden Paul Schmid, DRK-Ortsverein Unteres Filstal-Schlierbach Siemensstr. 10/1, 73278 Schlierbach gestellt sein.
Im Namen des Vorstands
Paul Schmid

Kleiderladen sucht dringend einen KFZ-Kindersitz

Für eine junge Familie suchen wir einen Kindersitz der Gruppe 1 (9-18 kg). Wenn Sie uns helfen können, nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt zu unserem Team unter 07163 536 74 92 auf.
Vielen Dank.



Jugendrotkreuz

Abenteurer und Heldinnen zwischen 6 und 11 treffen sich beim Jugendrotkreuz in Schlierbach

Das Jugendrotkreuz in Schlierbach startet mit einer neuen Jugendrotkreuzgruppe für 6- bis 11-Jährige.

Wenn du Spaß, Abenteuer, tolle Gruppenerlebnisse, Zeltlager und Wettbewerbe willst, bist du hier genau richtig.

Wir treffen uns **ab Montag, 15. April** immer **montags in den geraden Kalenderwochen von 17:30 bis 18:30** im DRK Schlierbach Siemensstr. 10-1 (hinter der Feuerwehr).

Komm einfach vorbei oder melde dich bei Fragen gerne per E-Mail unter jrk@drkschlierbach.de oder über unseren **Instagram Account jrkschlierbach**.

Natürlich dürfen deine Eltern am 15.04. mitkommen, um zu sehen, was unsere beiden Gruppenleiterinnen Julia und Zahra so machen und was geht.

Wir freuen uns auf dich!

www.drkschlierbach.de/jugendrotkreuz



Filstal United e.V.

Aktuelles vom Verein

Training

Wir trainieren nun jede Woche freitags von 20:00 bis 22:00 Uhr auf dem Rasenplatz in Roßwälden.

Webseite

Weitere Termine, Informationen, Ergebnisse und vieles mehr können jederzeit auf unserer Homepage unter www.filstal-united.de eingesehen werden.

Bücher tun Gutes e.V.



Filsi's English Club – How about coming and joining us for a good conversation?

Date of our next meeting:

Thursday, March 28, 2024

Time: **07:30 pm**

Meeting place: **Bücher tun Gutes – family, Bahnhof Ebersbach**

If you have any further questions, please contact Sonja Hollandt (Tel. 07163 6880).

Frühling und Ostern bei REWE – Endspurt!

Nur noch bis Ende März können sich alle Gartenfreunde auf den **Büchertischen** bei **REWE Ebersbach** mit Ratgebern zu vielen Themen rund ums Grün eindecken. Holen Sie sich also Gestaltungsanregungen und Pflanz- und Pflégetipps für Ihr kleines grünes Reich! Auch einige Osterbücher liegen dort noch aus. Die Bücher gibt es gegen Spende, die Sie bitte in das vorgesehene Kässchen am Aufsteller, der neben den Tischen steht, werfen. Im **April** heißt es dann wieder „**Mir kennet elles außer...**“. Dann finden Sie bei REWE **Literatur zum Thema Baden-Württemberg** aber auch eine große Auswahl an kleinen Büchern mit heiter-hintersinnigen Geschichtchen über uns Schwaben, auch in Mundart. Die Auswahl ist groß und wird täglich aufgefüllt.

Buchertische bei REWE Ebersbach

Bücher tun Gutes
www.buecher-tun-gutes.de

Der Frühling ist die schönste Zeit!

NEWE Fam. Irmscher
Hauptstraße 83
73061 Ebersbach
vom 1. bis 31. März 2024

Bücher rund um den Garten

Jedes Buch 1 Euro

Buchertische bei REWE Ebersbach

Bücher tun Gutes
www.buecher-tun-gutes.de

Bücher rund um Ostern

NEWE Fam. Irmscher
Hauptstraße 83
73061 Ebersbach
vom 1. März bis
30. März 2024

Jedes Buch 1 Euro

Fotos: Bücher tun Gutes e.V.

Wollen Sie mehr über uns wissen?

Dann kommen Sie doch

- in den **Laden von Bücher tun Gutes**, immer Montag und Freitag, 14.30 bis 19.00 Uhr und Samstag, 09.00 bis 14.00 Uhr
- in den **Kinderbuchladen von Bücher tun Gutes-family**, immer Montag und Freitag, 14.30 bis 19.00 Uhr und Samstag, 09.00 bis 14.00 Uhr
- zu unserem Online-Shop unter <https://kaufinbw.de/buecher-tun-gutes> und
- natürlich auf unsere Homepage www.buecher-tun-gutes.de

**Bücher tun Gutes – Family****Bastelnachmittag der Landfrauen bei Bücher tun Gutes-family – ein großartiger Erfolg!**

Erstmals konnten wir Vertreterinnen des **LandFrauenvereins Ebersbach** bei uns begrüßen, die eine schöne Bastelaktion zu Ostern für Kinder vorbereitet hatten. **Fast 20 Kinder** und **13 Erwachsene** folgten der Einladung und unter der kundigen Anleitung der Landfrauen wurden wunderschöne Schäfchen aus Wolle und Tulpen aus Tonkarton gestaltet. Bastelprofis wie große und kleine Lehrlinge hatten einen riesigen Spaß.



Fotos: Bücher tun Gutes e.V.

Die Kunstwerke konnten natürlich mitgenommen werden und werden jetzt sicher in den Familien zur stimmungsvollen Osterdekoration beitragen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Landfrauen für diese wahrhaft professionell durchgeführte Veranstaltung und hoffen darauf, dass sie uns in diesem Jahr nochmals besuchen werden, vielleicht wieder mit einem jahreszeitlich geprägten Thema. Wir freuen uns sehr auf ein Wiedersehen!

Wichtige Notruf-Nummern:

Feuerwehr	112
Polizei	110
Rettungsdienst – Notfallrettung	112
Rettungsdienst – Krankentransport	19222

Vorlesen im Ebersbacher Bahnhof

Bücher tun Gutes
in Kooperation mit JvLS

www.buecher-tun-gutes.de

Freitag
22.03.2024
16:30 Uhr

Die lustige Osterwerkstatt

Für kleine Lesemäuse
Eintritt frei

Bücher tun Gutes e.V. Ebersbach | Laden im Bahnhof, Bahnhofsallee | 73061 Ebersbach an der Filz

Bilderbuchkino im Ebersbacher Bahnhof

Bücher tun Gutes

www.buecher-tun-gutes.de

Auf der Suche nach dem Ramadanmond

Vanessa Tarrwirdt
Luziat Kerr

Donnerstag
28.03.2024
um 16:30 Uhr

Für kleine Lesemäuse
Eintritt frei

Bücher tun Gutes e.V. Ebersbach | Laden im Bahnhof, Bahnhofsallee | 73061 Ebersbach an der Filz

Fotos: Bücher tun Gutes e.V.

Auf der Suche nach dem Ramadanmond – ein Bilderbuchkino zum islamischen Fastenmonat

Beim Freitagsgebet hat Leyla in der großen Muschelmoschee von Imam Igelfisch erfahren, dass der Ramadan kurz bevorsteht. Ihr größter Wunsch ist es, den Ramadanmond mit eigenen Augen zu sehen. Leyla schwimmt auf eine abenteuerliche Reise durch die Weiten des Meeres. Dabei macht sie eine erstaunliche Entdeckung, bei der sie dringend die Hilfe der Menschen benötigt (Verlagstext). Am **Donnerstag, 28. März**, um **16.30 Uhr** bei uns im **Laden** wird den kleinen Lesemäusen mit diesem Bilderbuchkino unterhaltsam erklärt, was es mit dem Ramadan auf sich hat und wie wir alle unsere Meere schützen können. Wir danken dem Türkischen Elternverein Ebersbach für seine Unterstützung.

Büchenbronn

RV Immergrün e.V. Büchenbronn



www.rvi-buechenbronn.de

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung am Samstag, den 23.03.2024

Liebe Vereinsmitglieder,
wir laden Sie herzlich zur ordentlichen Hauptversammlung am Samstag, dem 23.03.2024 um 20.00 Uhr in die Gaststätte „Rose“ in Büchenbronn ein.

Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung des RVI Büchenbronn e. V. am 23.03.2024

1. Begrüßung
2. Jahresplanung
3. Jahresberichte der Gruppen
4. Kassen- und Kassenprüfbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - Erster Vorstand
 - Kassier
 - Sportwart
 - Stellvertretender Jugendleiter
 - zwei Beisitzer
 - Kassenprüfer
7. Ehrungen
8. Sonstiges

Anträge zur Hauptversammlung müssen spätestens 2 Wochen vor der Hauptversammlung schriftlich mit Begründung beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

An der Hauptversammlung werden die Helferlisten für das anstehende Sommerfest und die Listen für die Helfer-T-Shirts ausliegen!

RVI Spieleabend

Spieleabend

Der nächste Spieleabend findet am Mittwoch, dem 27. März um 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Büchenbronn statt.

Im April findet der erste Spieleabend am Mittwoch, dem 10.04. statt!

Auf einige interessante Stunden freuen sich Bärbel und Gabi



Foto: B.St.

Bünzwangen

D'r Kaffeetreff in Bünzwangen

Am **Mittwoch, dem 27.03.2024** sind wir ab 14.00 Uhr in der Vereinsgaststätte des TVB wieder für Sie da.

Genießen Sie unsere leckeren hausgemachten Kuchen und Torten oder die guten Brezeln vom Bäcker Greiner. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf viele Gäste!
Vorschau: 10. April, 24. April, 8. Mai
Ihr D'r Kaffeetreff-Team



Turnverein Bünzwangen 1896 e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Turnvereinsmitglieder,
am **Freitag, den 19.04.2024** findet um 19.30 Uhr im TVB-Vereinsraum in Bünzwangen die diesjährige Mitgliederversammlung des Turnverein Bünzwangen 1896 e.V. statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2023
4. Berichte
5. Bericht über Kassenprüfung
6. Entlastungen
7. Ergebnisse Pilotphase Neuausrichtung des TVB
8. Wahlen
 - Neuwahlen
 - 1. Vorsitzende/er
 - 2. Vorsitzende/er
 - Vorstand Finanzen
 - Bestätigungen
9. Anträge *)
10. Sonstiges

*) Schriftliche Anträge zur Mitgliederversammlung können bis 05.04.2024 auf der TVB-Geschäftsstelle eingereicht werden.

Dorfgemeinschaft Bünzwangen e.V.



Endlich – Das große Anspielen!

Ein inklusiver Spielplatz für die Hauffstraße in Bünzwangen. Startschuss ist am Ostersonntag, dem 31. März um 14 Uhr.

Das lange Warten hat ein Ende. Der Spielplatz ist fertig und darf endlich erobert werden. Gemeinsam wollen wir die neuen Spielmöglichkeiten erkunden und den Spielplatz offiziell einweihen.

Wir freuen uns darauf, mit euch

- auf die Ostereiersuche zu gehen (hat der Osterhase am Spielplatz etwas versteckt?),
- die Begrüßungsschilder am Eingang mit Handabdrücken zu verschönern und
- die neuen Spielgeräte und die Kugelbahn (Automat – 1 € Münzen) zu erkunden.

DANKE an ALLE Spender & Helfer und auch an REWE Familie Irmischer für die Absprache mit dem Osterhasen!



Rückblick: Gärten und Wiesen im Klimastress

Am 9. März versammelten sich rund 30 Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner in der OGV Scheuer in Bünzwangen, um den spannenden Vortrag von Herrn Jeutter vom Jeutter-Gärtnerhof zu erleben. Unter dem Titel „Gärten und Wiesen im Klimastress – Praktische Tipps für einen robusten Garten“ bot der erfahrene Landschaftsgärtner den Teilnehmenden wertvolle Einblicke in die Herausforderungen des Klimawandels und praxisnahe Ratschläge für widerstandsfähige Gärten. Die Atmosphäre war geprägt von lebhaften Diskussionen, einem regen Austausch von Ideen und viel Hintergrundwissen von Herrn Jeutter, der nicht nur das „Wie“ sondern auch das „Warum“ anschaulich erklärte. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Die Gäste konnten sich u. a. mit Brezeln, Boller WiesenObst Schorle und Cider stärken, während sie den Ausführungen des Referenten lauschten. Die Getränkeauswahl wurde bewusst getroffen und wird auch unsere kommenden Veranstaltungen im Rahmen des Projekts „Lebensraum

Streuobstwiesen“ weiter begleiten, welche wir, der Obst- und Gartenbauverein Bünzwangen und die Dorfgemeinschaft Bünzwangen, gemeinsam auf die Beine stellen. Die gesammelten Spenden bei dieser Veranstaltung kommen dem Crowdfunding-Projekt für die Freiwillige Feuerwehr Bünzwangen zugute. Für diese wollen wir eine Wärmebildkamera anschaffen und somit einen Beitrag zur Sicherheit für die ehrenamtlichen Feuerwehrleute leisten.

Der Nachmittag wird sicherlich in Erinnerung bleiben und wir freuen uns schon auf die folgenden Veranstaltungen mit Herrn Jeutter am 21. Juni und 20. September!

Pflanzenwünsche können jetzt eingereicht werden

Es ist endlich so weit! Über unser **Webformular** auf www.dg-buenzwangen.de könnt ihr jetzt **kostenlos** Obstbäume (inkl. Pfahl/Rinden- und Wühlmausschutz), Beerensträucher und weitere Gehölze zur Förderung von Vogel- und Insektenpopulationen bei uns anfragen. Zusätzlich werden Bestellformulare und die Sortenliste in **Papierform** auf **allen** unseren Veranstaltungen in diesem Jahr ausgelegt. Sprecht uns gerne auch persönlich darauf an. Die Auslieferung ist für den Herbst 2024 geplant, damit die Pflanzen optimal in der feuchten Jahreszeit anwachsen können. Bei Vogel- und Insektennährgehölzen besteht die Möglichkeit einer früheren Lieferung. Die Termine werden noch festgelegt. Besitzt ihr eine Streuobstwiese, ein Wiesengrundstück oder einen Garten in der Randlage von Bünzwangen oder der näheren Umgebung? Schaut gerne auf unserer Projektseite vorbei und entdeckt die Vielfalt in unserer Sortenliste.

Mit dem **Projekt „Lebensraum Streuobstwiesen“** verfolgen wir das Ziel, die einzigartige Naturlandschaft rund um unser Dorf zu fördern und gleichzeitig einen Beitrag zur Biodiversität zu leisten. Mit den vorhandenen Ressourcen planen wir, eine Vielzahl von Veranstaltungen für Jung und Alt zu organisieren. Darüber hinaus möchten wir kostenfreie Pflanzenausgaben ermöglichen.

Aufruf zur Dorfputzete am 23. März 2024

Die Bürgerinitiative CleanUp Ebersbach und die Dorfgemeinschaft Bünzwangen laden am 23. März zur Dorfputzete ein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Gemeinsam möchten wir unsere Straßen, Plätze und Grünflächen von Müll und Unrat befreien und damit unser Dorf noch schöner machen.

Wir alle wissen, dass eine saubere Umgebung nicht nur optisch ansprechender ist, sondern auch einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leistet. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme. Treffpunkt ist am 23. März um 09:30 Uhr auf dem Dorfplatz vor dem ehemaligen Rathaus.

Wenn möglich, bitte Eimer, Handschuhe und eine Warnweste mitbringen. Müllsäcke werden gestellt.

Die Dorfputzete findet bei jedem Wetter statt. Bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Als kleines Dankeschön steht ab 11:00 Uhr ein Vesper bereit. Vielen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Ebersbach Abteilung Bünzwangen für die Unterstützung!

Holger Leutz
Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen bis Ende April 2024:

Samstag, 23. März

09:30 Uhr: Dorfputzete 2024

Mittwoch, 3. April

19:00 Uhr: Mäschlestreff

Freitag, 12. April

12:00 Uhr: Mittagstisch

Samstag, 13. April

08:00 Uhr: **Vogelkonzert und Obstbaublüte in den Streuobstwiesen rund um Bünzwangen**

Exkursion mit Florian Pointke und Dieter Besser. Treffpunkt: Ortsstraße/Pläckertstraße. Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem NABU Göppingen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Mittwoch, 17. April

19:00 Uhr: Mäschlestreff

Samstag, 27. April

20:00 Uhr: „Ladies Night“ Tasting Event.

(Schnell noch anmelden. Es gibt nur noch wenige Restplätze!)



Fotos: DGB

Obst- und Gartenbauverein Bünzwangen e.V.



www.ogv-buenzwangen.de

Einladung zur Hauptversammlung

Freitag, den 22.03.2024 im Kaisermost Besen in Bünzwangen, Beginn: 19:30 Uhr.

Zu unserer Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Protokoll vom 21.04.2023
 3. Totenehrung
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht über die Hütte, die Geräte und den Garten
 6. Rückblick des 1. Vorsitzenden
 7. Kassenbericht und Entlastungen
 8. Ehrungen
 9. Jahresprogramm 2024
 10. Verschiedenes / Anträge
- Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich an den 1. Vorsitzenden Jens Barz, Kornbergstraße 9, 73061 Ebersbach-Bünzwangen zu richten oder sollen jedoch bis spätestens drei Stunden vor Beginn der Hauptversammlung beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Arbeitsdienst

Den für diesen Samstag geplanten Arbeitsdienst müssen wir wegen der unbeständigen Witterung leider auf Anfang April verschieben. Ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

Mitgliedsbeiträge

Die für das laufende Jahr fälligen Mitgliedsbeiträge werden Ende März eingezogen.
Der Pressewart

Backhausgemeinschaft Bünzwangen e.V.



Backtermine und Maibaumaufstellung, Helfer gesucht

Wir suchen Dich als Helfer

Bei der diesjährigen Maibaumaufstellung, am Freitag, den 26.04.24, wird die Backhausgemeinschaft wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen. Um dies zu stemmen, suchen wir noch Helfer, die uns an diesen Nachmittag/Abend unterstützen. Komm in unser Team, wir freuen uns.

Bitte melden bei Gisela Wurmbauer, Tel. 07163 6483,
E-Mail: Gisela@Wurmbauer.de

Folgende Backtermine stehen an:

Am Freitag, dem 26.04.24, wird ganztags elektrisch gebacken.
Am Freitag, dem 17.05.24, wird ganztags elektrisch gebacken.

Wir bitten Sie, die Parkplätze am Backhaus freizuhalten.

Vielen Dank.

Kurzfristige Änderungen und Ergänzungen sind jederzeit möglich.

Wenn Sie mal bei uns reinschnuppern wollen, melden Sie sich.

info@backhaus-buenzwangen.de und
www.backhaus-buenzwangen.de

Info und Anmeldung zum Thema „Backtermine“ und Helfer richten Sie bitte an Gisela Wurmbauer, Tel. 07163 6483,
E-Mail: Gisela@Wurmbauer.de

i.A. Andreas Schweickhardt (Schriftführer)

Roßwälden

Gemütlicher Rückblick und Abschluss von rokuku die 5te



Foto: Orga-Team

Es hat schon Tradition – nach jeder rokuku-Veranstaltung gibt es einen gemütlichen Austausch und Rückblick, so auch am vergangenen Samstag, 16. März 2024. Rosina Schmidt, die Leiterin von Roßwälden aktiv und damit auch die Hauptorganisatorin von rokuku die 5te hatte alle Beteiligten in die frühlinghaft dekorierte TGV-Turnhalle eingeladen. Denn genau diesen Menschen war es maßgeblich zu verdanken, dass auch die 5. Auflage der Roßwälder Kunst- und Kulturnacht wieder ein großer Erfolg war.

Rosina Schmidt erinnerte die rund 70 Gäste bei ihrer Begrüßung nochmals an die tolle Oktobernacht im vergangenen Jahr und dankte allen nochmals für ihren außergewöhnlichen Einsatz. Auch Bürgermeister Eberhard Keller und Ortsvorsteher Klaus Herrmann sprachen in ihren Grußbotschaften nochmals ein Extradankeschön für das ehrenamtliche Engagement in unserem Ort aus. Gerade diese besondere Bereitschaft, sich für das Miteinander einzubringen, diese gemeinschaftliche Gesamtleistung zeichnet Roßwälden aus. Da im kommenden Jahr die 750-Jahr-Feier von Roßwälden ansteht und bereits 2026 die 6. Auflage von rokuku geplant ist, ist es natürlich verständlich, dass das Orga-Team auch da wieder auf ganz viel Unterstützung der Roßwälderinnen und Roßwälder hofft.



kurzweiliger Bilderrückblick

Foto: Sybille Hiller

Dagmar Mammel und Jürgen Lumpf hatten eine beeindruckende Bilderpräsentation vorbereitet. Mit launigen Worten schafften es die beiden den Gästen nochmals einen interessanten Rückblick auf das gesamte Angebot von rokuku die 5te und das enorme Besucheraufkommen zu geben. Die Gäste genossen diesen Blick zurück genauso wie das leckere Essensangebot und die Getränke.

Abschließend konnte Rosina Schmidt auch noch berichten, dass die Kulturnacht mit einem beträchtlichen Überschuss abgeschlossen werden konnte. Und wie in der Vergangenheit auch, war es erklärtes Ziel damit wieder Projekte in Roßwälden zu fördern bzw.

umzusetzen. Konkrete Formen nimmt dabei die geplante Murbelbahn am Spielplatz oberhalb des Haldenwegs an, weitere Mittel sollen u.a. auch in die 750-Jahr-Feier im kommenden Jahr fließen. Nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – Roßwälden ist halt einfach liebenswert, lebensfroh und ganz besonders! Roßwälden aktiv



Nachbarschaftshilfe Roßwälden

Füreinander - Miteinander

Das ist die Motivation von uns Helfern der Nachbarschaftshilfe Roßwälden.

Wir helfen gerne **allen Roßwäldern**, die Unterstützung benötigen. Die Dienste sind umsonst!

Zum Beispiel:

- Sie wünschen sich jemand, der Ihren Angehörigen stundenweise betreut, damit Sie etwas erledigen können.
- Eine Türe quietscht und sollte mal geölt werden

Sprechen Sie uns an, wir sind immer für Sie da.

Kontaktpersonen:

Monika Beier Tel.: 07163-51607
 Ursula Hoppe Tel.: 07163-2067916
 Christel Mayer Tel.: 07163-7916
 Mia Pfahler Tel.: 07163-535288
 E-Mail: Nachbarschaftshilfe-Rosswaelden@mail.de

TGV Roßwälden 1897 e.V.

www.tgv-rosswaelden.de



Anlaufstelle für Mitglieder und Interessenten

Geschäftsstelle:

Wellinger Straße 27, 73061 Ebersbach-Roßwälden
 Postanschrift: Steinbisstraße 2, 73061 Ebersbach-Roßwälden
 Geöffnet: Dienstag: 14:30 - 16:30 Uhr

E-Mail: tgvgs1@gmail.com

Telefon: 0176 835 90767

Homepage: www.tgv-rosswaelden.de

Während der Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

E-Mails werden weiter beantwortet!

TGV Roßwälden - Abt. Tischtennis

Ergebnisse vom Wochenende

2. Mannschaft unterliegt in Altenstadt

Herren Bezirksliga: TV Altenstadt I – TGV II

9:6

Am Samstag durfte unsere 2. Mannschaft in Altenstadt antreten. Bei einem Punkt hätte man den Klassenerhalt sicher gehabt. Die Doppel konnten wir positiv für uns gestalten. Mit 2:1 gingen wir sofort in Führung. Leider gelang uns am vorderen Paarkreuz nur ein Sieg durch Andi Brust. In der Mitte konnte sich zweimal Uwe Beller durchsetzen. Am Ende gab es noch ein Sieg von Markus Köstlin. Dennis Baumann und Johnny Bauer hätten noch durchaus Chancen auf einen Sieg gehabt. Leider unterlagen beide in ihrem zweiten Einzel im fünften Satz. **Es spielten:** Friedrich/Brust 1, Beller/Baumann, Köstlin/Bauer 1. Matthias Friedrich, Andi Brust 1, Uwe Beller 2, Dennis Baumann, Markus Köstlin 1, Johnny Bauer.

Herren Kreisliga A: TV Bezgenriet I – TGV III

9:2

Auch die 3. Mannschaft hatte ein wegweisendes Spiel mit einem Sieg beim Tabellendritten wäre der Aufstieg so gut wie sicher gewesen. Doch an diesem Tag waren wir ohne Chance. So konnten wir nur mit einem nominellen Spieler aus der 3. Mannschaft antreten. Die Ehrenpunkte gelangen Andi Volcini und Alex Etzler.

Es spielten: Etzler/Etzler, Volcini/Raab, Withalm/Klevenhusen. Andi Volcini 1, Fabi Etzler, Alex Etzler 1, Andi Withalm, Franz Raab, Frerich Klevenhusen.

Bezirksliga Jugend U12**TV Kemnat – TGV U12**

6:4

TGV U12 – TG Donzdorf

6:3

Einen Doppelspieltag mit einem Sieg und einer Niederlage hatte unsere U12.

Am Freitag in Kemnat gegen den verlustpunktfreien Tabellenführer machten die Kids ein Klasse Spiel. Dabei hatte Michael Spielmann sein Debüt in einem Pflichtspiel.

Am Samstag gegen Donzdorf knüpften die Knirpse da an und holten sich die beiden Punkte.

Es spielten: Winkler/Bauer 1:1, Göbel/Hummel 1:0, Hummel/Spielmann 0:1.

Emilian Bauer 2:2, Mathis Winkler 1:3, Lina Göbel 2:0, Saskia Hummel 3:0, Michael Spielmann 0:2.

Landesliga Jugend U19: SC Urbach – TGV I

0:10

Das Spiel konnte unsere Jugend kampflos gewinnen.

Bezirksliga Jugend U15: TSV Sielmingen – TGV U15

6:3

Zum Showdown der beiden verlustpunktfreien Teams kam es am Samstag in Sielmingen.

Doch der Start sollte schon mal nicht wirklich glatt verlaufen. Die Doppel, eigentlich eine Riesen-Stärke von fast allen unseren Teams klappten gar nicht und wir verloren sehr überraschend beide Begegnungen. Dominik hielt das Team mit zwei knappen Fünf-Satz Siegen im Spiel und Tom konnte auch einen Punkt beisteuern, doch vor allem bei Heli war der Wurm im Spiel extrem drin.

Es spielten: Keyl/Pfeifer, Hummel/Reick.

Dominik Hummel 2, Helena Reick, Tom Keyl, Jonas Pfeifer.

Mädchenranglisten

Bei den diesjährigen Mädchenranglisten traten mit Helena Reick und Saskia Hummel „nur“ zwei TGV Mädels an. Lina Göbel hatte frei und qualifizierte sich schon im Vorfeld aufgrund mangelnder Teilnehmerinnen für das Regio Turnier.

Und obwohl Helena bei den Mädchen U19 souveräne 2. wurde, darf Sie nicht bei den Regios mitspielen, da Sie schon direkt für die BaWü-Rangliste der Mädchen U15 qualifiziert ist.

Saskia Hummel trat dann bei den Mädchen U12 an und wollte bei Ihrer zweiten Teilnahme bei dieser Rangliste auch endlich Siege einfahren. Gleich im ersten Spiel musste Saskia nach einer 2:0 Satzführung noch in den fünften und verlor diesen leider. Im nächsten Spiel gelang Ihr ein deutlicher 3:0 Sieg. Danach folgte ein noch bitterer Fünf-Satz Krimi. Saskia konnte Ihre beiden Sätze relativ deutlich gewinnen und hatte auch die besseren Chancen um die restlichen Sätze zu gewinnen, doch leider konnte Sie jeweils nicht den Deckel drauf machen und verlor alle Sätze sehr knapp in der Verlängerung. Danach musste sie der Topfavoritin auf den Titel gratulieren. Im letzten Spiel konnte Sie dann sich doch noch mal an diesem Tag mit einem 3:0 Sieg belohnen und verpasste sehr knapp den Sprung aufs Podest. Schade.

Vorschau:**Jugend U15 Bezirksliga**

Sa., 23.03.24, 13.00 Uhr TGV I – TG Donzdorf I

Jugend U 19 Landesliga

Sa., 23.03.24, 15.00 Uhr TGV I – TSG Eislingen I

Herren Bezirksliga

Sa., 23.03.24, 18.30 Uhr TGV II – TSGV Hattenhofen I

Herren Kreisliga B

Sa., 23.03.24, 18.30 Uhr TSG Eislingen III – TGV III

Herren Landesklasse

So., 24.04.24, 14.00 Uhr TGV I – TTV Zell II

TGV Roßwälden - Chor**Osterferien**

In den Osterferien finden keine Chorproben statt. Unsere **nächste Probe** ist am **Dienstag, 9. April** – wie immer von 20.10 Uhr - 21.40 Uhr im Farrenstall (Feuerwehrgerätehaus).

Obst- und Gartenbauverein Roßwälden e.V.**Mostprämierung am 23. März****Geselliger Wettkampf um den besten Most**

Trotz (relativ) mauer Erträge veranstalten wir auch dieses Jahr wieder unsere Mostprämierung!

Statt findet der heitere Abend am **Samstag, den 23. März 2024, im evangelischen Gemeindehaus** Roßwälden. Die **Abgabe** der Moste erfolgt **zwischen 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr**. Danach werden aus Fairnessgründen keine weiteren Proben mehr angenommen. Bitte daran denken: Jeder selbst ausgebaute **Most ist in zwei grünen 1-Liter-Weinflaschen** einzureichen. Aus Neutralitätsgründen können wir andere Flaschen nicht akzeptieren.

Je eingereichter Probe wird ein **Unkostenbeitrag von 3 Euro** fällig, mit dem wir, zumindest zu einem Teil, die Preise und Anerkennungen für die vorderen Platzierungen finanzieren.

Die Mostprobe an sich beginnt dann um 19:30 Uhr. Das Spannende dabei: Jeder, der seinen Most zur Verfügung stellt, wird auch Juror. Das sorgt für Kurzweil und eine breite Bewertung.

Eingeladen dazu sind alle, die einen Most im Keller haben und diesen mit anderen teilen und erfahren wollen, was die geschmacklich denn so von der eigenen Kreation halten... – und ein Vesper gibt's natürlich auch, organisiert vom Wirtschaftsteam unseres OGVs.

„Von Frau zu Frau“ –**Kompetente Wissensvermittlung, kurzweilig verpackt**

Am Samstag, den 09.03.2024, hatten sich bei strahlend schönem Wetter im Garten der Familie Flogaus 33 Damen getroffen. Sie alle hießen Sigrid Erhardt, LOGL-Präsidentin, KOV-Geschäftsführerin, LOGL-Fachwartin und selbständige Landschaftsgärtnerin, in Roßwälden wieder herzlich willkommen und warteten wissbegierig und gespannt auf ihre bemerkenswerten Tipps zum richtigen Schnitt auf der Streuobstwiese, vor allem aber im Hausgarten.



Vor der Praxis war auch etwas Theorie angesagt

Nach einem kurzen Rundgang durch den Garten startete sie den „Frauen-Schnittkurs“ bei den Rosen. Sie schnitt eine Edelrose und erklärte dabei anschaulich und eindringlich, dass die Veredelungsstelle der Rose gerne unter der Erde ist, denn da fühlt sie sich am wohlsten. Früher wurden deshalb über den Winter die Rosen angehäufelt. Wenn Jungtriebe mit wenigen Dornen aus dem Boden kommen, dürfen diese auf keinen Fall abgeschnitten werden, denn das ist die Verjüngung der Rose! Toll erklärte sie, was Altholz ist und was aktives Holz und woran man schlafende Augen erkennt. Das ist wichtig um zu wissen, wo ich meine Rose schneiden kann: Immer fünf bis sechs Augen stehen lassen und erst danach dann schneiden.

Weiter ging es zu den Stauden, die auf keinen Fall schon im Herbst geschnitten werden sollen. Zum einen haben die Stauden genug Zeit, um ihre Kräfte wieder in die Wurzeln zurückzubringen (bevor alles vertrocknet ist), und zum anderen ist es für Insekten, die Nützlinge und kleinen Helfer im Garten, wichtig, über den Winter Rückzugsflächen zu finden. Also auch bei Stauden jetzt erst anfangen, das alte vertrocknete Material abzuschneiden.

Mit einem Hibiskus-Strauch ging es weiter: „Wenn Sträucher zu dicht wachsen, dann bitte ganz unten am Boden ein oder zwei Triebe entfernen und den Rest immer schön auf einen anderen Zweig ableiten, nicht einfach rumschnippen“, so die Meinung der Fachfrau. Jeder Schnitt bringt wieder neue Triebe.

Ein ganz junger Walnussbaum hatte eine konkurrierende Spitze gebildet und „Sigi“ Erhardt erklärte nachvollziehbar, warum sie diese abgeschnitten hat. An einem jungen Birnbaum führte sie einen Erziehungsschnitt durch und besprach bis ins Detail, welche Funktion die Leitäste haben sollen und warum so manch anderer Zweig weichen musste. „Heidelbeeren“, empfiehlt die Powerfrau, „sind besser in einem Topf zu halten, mit dementsprechend saurer Erde und immer mindestens zwei verschiedene Sorten, wegen der Befruchtung“. Die Verjüngung von Johannisbeersträuchern klappt am besten, indem man sich die Zweige anschaut und dunkle, alte, die sich schon zum Boden neigen, direkt oberhalb des Bodens abschneidet. Auch die zu alt gewordenen im Zentrum oberhalb des Bodens müssen bis auf wenige entfernt werden.



Aber viel wertvolles Wissen gab 's dann auch in der Praxis

Zur Demonstration des richtigen Schnitts an Hochstämmchen wurde eine Stachelbeere ausgelichtet, indem man auf einen jüngeren Ast ableitete. Dies kann schon gleich nach der Ernte gemacht werden. Und zum Schluss waren die Himbeeren „dran“. Die jungen, einjährigen, bringen die Frucht für dieses Jahr, die alten Triebe können abgeschnitten werden.

Beim anschließenden kleinen Umtrunk wurde noch rege gefachsimpelt. Wir danken Sigrid Erhardt für einen wieder mal sehr lehrreichen und kurzweiligen Vormittag, den wir nächstes Jahr gerne wieder anbieten. Zugesagt dafür hat sie uns schon! Bei der Familie Flogaus bedanken wir uns ebenfalls ganz herzlich für die Bereitstellung ihres Gartens!

Mehr Bilder zu dieser Veranstaltung gibt es auf unserer Homepage: www.ogv-rosswaelden.de

„Gartenglück in Mischkultur“ – Wieder ein erfolgreicher Vortrag!

Mit der Referentin Frau Sauter-Schöll vom Landwirtschaftsamt Göppingen haben wir für unsere Veranstaltung am 11. März wieder eine tolle Referentin gewinnen können:

23 interessierte Gärtnerinnen und Gärtner haben sich den spannenden Vortrag von Frau Sauter-Schöll „Gartenglück in Mischkultur“ nicht entgehen lassen. Welches Gemüse gehört zu welcher Pflanzenfamilie, was sind Schwach-, Mittel- und Starkzehrer, Fruchtwechsel, gute Nachbarn, schlechte Nachbarn und auch welche Vorteile habe ich durch Mischkultur? All diese Fragen wurden prima erklärt.



Welche Pflanzen mögen sich, welche nicht? Das und noch viel mehr beantwortete Frau Sauter-Schöll spannend und kompetent

Fotos: Tanja Schweizer

Vielen Dank für den informativen Abend!

Sulpach

Kreisputzete in Sulpach – Nachlese!

Pünktlich um 09:00 Uhr setzte der Regen ein. Die mehr als 20 kleinen und großen Helfer ließen sich aber nicht davon abhalten, bei der Ortsputzete in Sulpach mitzumachen. Ausgestattet mit Regenkleidung, festem Schuhwerk und einem Eimer ging es in die verschiedenen Sammelbezirke rund um Sulpach.



Start der Sammlergruppe

Der Traktor mit Michi machte wieder die große Tour Richtung Kirschenhau am Waldrand entlang an den Kleingärten vorbei zurück in den Ort. Es sollte sich als notwendig erweisen, dass ein Anhänger dabei war. Das Müllaufkommen am Waldrand war unglaublich. Was denken sich unsere Mitbürger eigentlich dabei, ihren Müll einfach im Wald abzuladen? Nach 11 Uhr trudelten die Sammelgruppen so nach und nach ein. Die Kids und der eine oder andere Erwachsene holten sich noch trockene Kleidung, bevor es zu Michi unterm Vordach im Rad einen schönen Abschluss gab. Mit Leberkäswecken und einem Getränk ließen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Vormittag ausklingen.



Abschluss im Rad

Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern für ihre Teilnahme. Es zeigt sich halt doch: „Auf die Sulpacherinnen und Sulpacher ist Verlass.“



Müll vom Waldrand

Fotos: Wolfgang Kaller

Einige Fragen seien mir zum Schluss noch gestattet: Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, weshalb nehmen Sie eine Hundetüte mit,

um sie nachher in Feld, Wald und Flur zu entsorgen? Warum glauben Sie, dass das Waldgrundstück neben Ihrer Kleingartenparzelle zur Entsorgung von Müll erhalten soll? Im Rhythmus von zwei Jahren ziehen wir einen Traktoranhänger voll mit Unrat aus dem Wald.

Wolfgang Kaller
Ortswart a. D.

Sulpacher Dorfgemeinschaft e.V.



Besuche uns auf www.sulpach.de
oder Instagram [sulpacherdorfgemeinschaft](https://www.instagram.com/sulpacherdorfgemeinschaft)

Einladung zur Jahreshauptversammlung – bitte geänderten Termin beachten

Liebe Mitglieder der Sulpacher Dorfgemeinschaft e.V.,
hiermit ergeht die satzungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Die Versammlung findet statt am **Donnerstag, 28.03.2024 um 20 Uhr im Gemeindesaal in Sulpach.**

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Anträge
2. Bericht des 1. Vorsitzenden für das Vereinsjahr 2023
3. Bericht der Hauptabteilung Obst- und Gartenbau für das Vereinsjahr 2023
4. Berichte der Untergruppen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Termine und Vorschau 2024 und 2025

Anträge zur Tagesordnung sind **schriftlich bis spätestens 21.03.2024** beim 1. Vorsitzenden, Jürgen Nagl, Immelmannweg 1, 73061 Ebersbach, einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme an dieser wichtigen Mitgliederversammlung.

Jürgen Nagl
1. Vorsitzender

Da ist er wieder!

Zur Einstimmung auf das nahende Osterfest haben wir wieder unseren Brunnen und auch den Dorfplatz herausgeputzt und österlich geschmückt. Unterstützung bekamen wir von Leonie und Jenni, die sich spontan bereit erklärt haben, uns zu helfen. Herzlichen Dank!



Osterbrunnen

Foto: SDG



Dorfplatz

Foto: SDG

Nach gut zweieinhalb Stunden waren die Werke vollbracht. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Stadtgärtnerei Ebersbach, die im Vorfeld ganze Arbeit geleistet und das Laub am Brunnen entfernt hat. Nun kann Ostern kommen und *wir wünschen schon heute allen ein frohes Osterfest!*

Maren und Uschi

Ran an den Strudel! Strudel süß und salzig

Die Zubereitung eines Strudelteiges mag eine Kunst für sich sein. Gemeinsam werden wir unter der Anleitung von **Thomas Längner** unseren Strudelteig herstellen und mit verschiedenen Füllungen, süß und salzig, zubereiten. Diese werden wir anschließend in gemütlicher Runde genießen. Anfallende Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt. Wir freuen uns auf euch!



Strudelteig selber machen - so geht 's!

Foto: Miguel Dieterich

Termin: **Samstag, 6. April 2024 ab 14 Uhr**

im Gemeindesaal in Sulpach.

Wir bitten zur besseren Planung um Anmeldung bis zum 28.03.24 bei Doris Sonnek, Tel. Nr. 51619.

Neu! +++ Beckenboden-Kurs +++ Neu!

Der Beckenboden ist ein sehr wichtiger Muskel, auch wenn man ihn im Alltag kaum wahrnimmt. Ist er zu schwach, kann es zu Inkontinenz kommen – vor allem beim Lachen, Husten, Niesen, Laufen, Springen oder beim Heben schwerer Gegenstände. Spätestens dann wird es Zeit für ein gezieltes Beckenbodentraining. Noch besser ist es natürlich, man beugt mit den richtigen Übungen rechtzeitig vor. Der Beckenboden lässt sich gezielt trainieren. Wie das gelingt und welche Übungen sich auch für „zwischen-durch“ eignen, erfahren wir im Kurs. Der Kurs wird von der Heilpraktikerin Ulrike Ganz aus Ebersbach geleitet.

Wir starten pünktlich nach den Osterferien am **8. April**. Der Kurs geht mit einer Unterbrechung bis zu den Sommerferien (kein Kurs vom 20.05. - 10.06.) und umfasst **12 Abende**. Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 07163/9955360 oder per Mail an nhpganz@web.de Wann: Montags um 17:45 Uhr bis 18:30 Uhr

Wo: Gemeindesaal in Sulpach Fichtenstr./Ecke Ulmenstr.

Kosten: 96,- Euro Mitglieder / 120,- Euro Nichtmitglieder

Eine kleine Reise gefällig? – Irischer Abend in Sulpach

Wir laden Sie ein zu einer unbeschreiblichen Reise nach Irland. Es erwartet Sie ein Abend, gefüllt mit altem irischen und Celtic Liedgut, gemixt mit Anekdoten über die Iren. Die Musik, mit Playbacks eingespielter Celtic Instrumente, Live-Gesang von Bea Stübler in Englisch und Gälisch, untermalt mit Bildern von Irland auf Großleinwand.

Celtic and More entführt Sie für einige Zeit in ein Land der Sagen und wunderbaren Menschen, die noch eng mit dem alten Glauben an Feen und Irrwichte verbunden sind. Der Irische Abend findet am 20.04.2024 im Gemeindesaal in Sulpach statt. Der Einlass ist ab 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf im Sulpacher Hofladen für 8,00 Euro oder an der Abendkasse für 10,00 Euro.

CELTIC AND MORE

20. April

um 19 Uhr Musik ab 20 Uhr

Im Gemeindesaal in Sulpach

Wissen für Sagen und Feen aus dem Atlantik
Das kleine irische Liedgut und mehr: Die Iren in
ein Land mit eigenem, Sagen, Geschichten und
altem Wissen / Celtic and More - die Musik und
Playbacks eingespielter Celtic Instrumente
Live-Gesang von Bea Stübler in Englisch und Gälisch

Vorverkauf 8,- € | Abendkasse 10,- €
Vorverkauf im Sulpacher Hofladen

Abteilung Kreativ-Kids

Wollehasen

Letzten Donnerstag wurde gewickelt und gewickelt, bis diese großen und kleinen Wollehasen fertig waren!



Foto: J. Löffler

Nach Ostern treffen wir uns wieder, wer mag, am **Donnerstag, dem 11.04.2024 um 16.30 Uhr im Sulpacher Gemeindesaal!** Wir stellen ein spannendes Geschicklichkeitsspiel aus einem Pizakarton her! Muster werden erst noch hergestellt und können an dieser Stelle, im Schaukasten oder im Küchenfenster des Gemeindesaals angeschaut werden!

Anmelden könnt ihr euch schon jetzt bei Inge Bartl 8326 oder Maren Zöller 530125
Frohe Ostern wünscht euch das Kreativkidsteam

Weiler ob der Fils

Förderverein Bürgerhaus Weiler



Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 12. April 2024

Am **Freitag, 12. April 2024, findet um 19.00 Uhr** die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins Bürgerhaus Weiler e. V. im Saal des Bürgerhauses in Ebersbach-Weiler, Weiler Str. 35, statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Stimmliste
2. Gedenkminute an unsere verstorbenen Mitglieder
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des 1. Vorsitzenden über das vergangene Geschäftsjahr
5. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Haushaltsplan 2024
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 5. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden Ulrich Röhrle, Baumgärten 3, 73061 Ebersbach, oder per E-Mail an vorstand.bhw@gmx.de einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Röhrle, 1. Vorsitzender

Sportclub Weiler ob der Fils 1947 e.V.



Internet: www.scweiler.org

Geschäftsstelle – Öffnungszeiten

Unsere Geschäftsstelle in der Weilerstr. 35/1 ist immer am **Mittwoch von 18 bis 19 Uhr** für euch geöffnet. Gerne dürft ihr euch aber auch per E-Mail bei uns melden: geschaeftsstelle@scweiler.org

Geschäftsstelle macht Ferien

Unsere Geschäftsstelle ist in der Osterferien geschlossen und am 10. April wieder zur gewohnten Zeit von 18.00-19.00 Uhr geöffnet.

SC Weiler - Gesundheitssport

Hathayoga – wenige Restplätze vorhanden!

Start: Do., 11. April 2024

Uhrzeit: 17.00-18.10 Uhr

Dauer: 10 Termine (kein Training in den Schulferien)

Yogalehrerin: Nadin Höfflin

Ort: Turnhalle, Weiler

Mitzubringen: Yogamatte, Block

(wenn vorhanden), Decke

Kosten:

Mitglieder der Kooperation

„Ebersbacher Sportvereine“ 45 €, Nichtmitglieder 80 €

Mindestteilnehmerzahl: 10

Anmeldung: SCW-Geschäftsstelle: per E-Mail

geschaeftsstelle@scweiler.org



Foto: SCW

SC Weiler - Volleyball

+++ Vorschau letzter Spieltag +++

Samstag, 23.03.

#damen1

vs SG MADS Ostalb 2

vs VC Baustetten

Hardtschulhalle, Ebersbach, Beginn: 14:00 Uhr

#damen2

vs TSV Bartenbach 2

Turn- und Festhalle, Göppingen-Bartenbach, Beginn: 14:00 Uhr

Sonntag, 24.03.

#herren1

vs SG MADS Ostalb 3

vs VSG Kernen

Hardtschulhalle, Ebersbach

Beginn: 15:00 Uhr

#herren2

vs TB Neuffen 2

Sporthalle Halde, Neuffen, Beginn: 15:00 Uhr

U20 weiblich:

In neuer Besetzung zum guten 5. Platz!

1:2 (23:25, 25:22, 6:15)

vs MTG Wernau

0:2 (16:25, 18:25)

vs TSV Laupheim

Spiel um Platz 5:

2:0 (25:16, 25:23)

vs TG Bad Waldsee

Vergangenen Samstag reiste unsere weibliche U20-Mannschaft zum zweiten Spieltag der Pokalrunde nach Balingen.



Foto: Grünenwald

Nachdem sie das erste Spiel gepfiffen haben, starteten die Mädels mit anfänglichen Schwierigkeiten in ihr erstes Spiel gegen den MTG Wangen. Dennoch haben sie sich nicht unterkriegen lassen und konnten mit mutigen Aktionen den zweiten Satz für sich entscheiden. Den dritten und entscheidenden Satz mussten sie leider an die Gegner abgeben.

Auch im nächsten Spiel gegen den TSV Laupheim mussten sich die Mädels geschlagen geben.

Nach den Vorrundenspielen war nun klar, dass die Mädels um den 5. Platz gegen die Mannschaft vom TG Bad Waldsee spielen werden. Mit guter Laune und gegenseitiger Unterstützung konnten sie den ersten Satz solide für sich entscheiden. Im zweiten Satz kamen nach einem guten Start die Konzentrationsprobleme. Dennoch kämpften sie mutig weiter und verdienten sich damit auch den diesen Satz.

Durch das gewonnene Spiel konnten sie sich über Platz 5 freuen und sind bereit für die nächste Runde!

Elena, Jenny, Johanna, Mailin, Magdalena, Sena, Viviana und Trainer Benedikt

U18 weiblich: Mit starker Leistung zum 5. Platz!

0:2 (18:25, 9:25)

vs TG Biberach

1:2 (21:25, 25:15, 11:15)

vs VfB Ulm

2:1 (25:22, 18:25, 15:7)

vs TG Biberach 2

Am vergangenen Sonntag fuhren unsere U18 Mädels zur 2. Hauptrunde des Jugendpokals nach Balingen.

Die Mädels starteten mit dem ersten Spiel gegen den TG Biberach und somit einen sehr starken Gegner. Trotzdem spielten sie mutig.

Doch leider reichte es am Ende nicht ganz für den Sieg.

Das zweite Spiel spielten sie gegen den VfB Ulm. Sie starteten gut in das Spiel rein, doch es schlichen sich einige Fehler ein und sie mussten den ersten Satz an Ulm abgeben. Trotz der Steigerungen im zweiten Satz mussten sie sich gegen Ulm geschlagen geben. Im dritten Spiel des Tages war der TG Biberach 2 ihr Gegner. Hier zeigten sie nochmals ihr Können und konnten das Spiel für sich entscheiden.

Jessica, Johanna, Julia, Lilly, Nikola, Paulina, Sena, Victoria mit Trainerin Magdalena

U17 weiblich: Mit herausragender Leistung zu den Bezirksmeisterschaften!



Foto: Hölz

Am vergangenen Samstag spielten unsere Mädels in Stuttgart-Vaihingen.

Beide U17-Mannschaften setzten ihr volles Können ein und begeisterten mit tollen Spielzügen.

Am Ende des Tages wurden die großartige Leistung der ersten Mannschaft mit der Erstplatzierung und somit der Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften belohnt. Auch die zweite Mannschaft holte sich einen tollen Platz im Mittelfeld der Tabelle, ließen sie sich doch von keinem Gegner unterkriegen.

Colleen, Jessica, Julia, Lilly, Liv, Lorena, Nikola, Paulina, Victoria mit den Trainerinnen Alex und Olivia

U15 weiblich: Nächster Schritt!



Foto: Großmann

Am vergangenen Sonntag wurden unsere beiden U15-Mannschaften in der Eislinger Halle willkommen geheißen.

Dort konnten sie ihre Volleyballfähigkeiten wieder einmal unter Beweis stellen und dies mit Erfolg. Beide Mannschaften steigerten sich mit jeder dazugewonnenen Spielerfahrung und feuerten sich gegenseitig kräftig an. So lässt sich, mit anschließend gut gefüllten Mägen, auf einen gelungenen Kleinfeldspieltag zurückblicken.

Alissa, Angelina, Ida, Isabel, Sophie, Elif, Luana, Talia, Sara mit Trainerin Mailin

U13 weiblich: Mit Kampfgeist zum Sieg!



Foto: Tokic

Am vergangenen Samstag ging es für unsere U13 Spielerinnen zu ihrem zweiten Spieltag.

Im ersten Spiel konnten sich die Mädels direkt gegen den SG Volley Alb/ Brenztal 2 beweisen. Trotz zwischendurch schwächelnden Aktionen gelang es ihnen, das Spiel durch starke Aufschläge im Tiebreak zu gewinnen.

Mit guter Laune konnte dann ins zweite Spiel gegen den SV 1845 Esslingen gestartet werden. Wegen schwankender Motivation mussten die Mädels sich auch in diesem Spiel zusammenreißen und erkämpften sich im dritten Satz ihren zweiten Tagessieg. Die Mädels konnten in beiden Spielen ihre Beharrlichkeit sowie ihren Kampfgeist beweisen und deshalb einen erfolgreichen Spieltag feiern.

Allie, Fiona, Klara, Lea, Mirja und Sveja mit Trainerin Kristina

Gesangverein Eintracht Weiler o. d. Fils e.V.



Das Wichtigste in Kürze

Unsere Chöre proben **mittwochs** im Bürgerhaus Weiler (Weiler Straße 35):

Kinderchor (für Kinder von 3 bis 10): 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Jugendchor (für Kinder und Jugendliche ab 10):

19.00 Uhr – 19.45 Uhr

Gemischter Chor (für Erwachsene): 20.00 Uhr – 21.30 Uhr

Die **Theatergruppe** probt nach Absprache.

In den Schulferien finden in der Regel keine Proben statt.

Alle unsere Abteilungen freuen sich jederzeit über neue Mitsänger/-innen und -spieler/-innen!

Kontakt:

Christian Metzger (1. Vorsitzender)

E-Mail: gesangverein.eintracht.weiler@gmail.com

Homepage: <https://www.gesangverein-weiler.de>

Altpapiersammlung in Weiler

Der Gesangverein „Eintracht Weiler“ führt am **Samstag, dem 13.04.2024**, eine Altpapiersammlung in Weiler durch. Bitte stellen Sie Ihre Papierspende einfach um 9 Uhr an die Straße, damit wir sie einsammeln können. Zudem kann das Papier bis etwa 12 Uhr auch direkt am Container beim Feuerwehrmagazin abgegeben werden.

Der Erlös der Sammlung dient der Finanzierung unserer musikalischen Förderung von Kindern und Jugendlichen. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung und danken Ihnen dafür schon im Voraus herzlich.



Musikgruppe Weiler ob der Fils e.V.



Frühschoppenkonzert MGW 2024

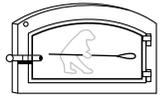
Save the Date

Am 28. April 2024 findet unser Frühschoppenkonzert im Bürgerhaus zu Weiler statt.

Es erwartet sie ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Kulinarisch warten wir mit leckeren Weißwürsten, Maultaschen, Kartoffelsalat und zum Dessert mit Kaffee und Kuchen auf. Bitte notieren Sie sich diesen Termin, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Musiker der MGW e. V.

Backhausgemeinschaft Weiler ob der Fils e.V.



Einladung Hauptversammlung 2024

Die Backhausgemeinschaft lädt alle Mitglieder und Interessierte zur **29. Mitgliederversammlung** ein. Sie findet am **Donnerstag, 11. April 2024, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Weiler** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der 28. Mitgliederversammlung
 3. Berichte
 4. Entlastungen
 5. Wahlen
 6. Jahresprogramm 2024
 7. Anträge
 8. Verschiedenes
- Die Vorstandschaft

Jahrgangsmittelungen

Jahrgang 1946/47

Unser nächster Stammtisch findet am 27. März 2024 ab 18:00 Uhr im Gasthaus Hecht statt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Das Jahrgangskomitee

Jahrgang 1943/44

Stammtisch Gasthaus „Rose“ Büchenbronn
Freitag, 22. März 2024, 17.30 Uhr

Unser 1. Treffen in diesem Jahr. Wir hoffen auf einen guten Start und freuen uns sehr auf euer Kommen.

Interessant und Informativ

Die Spielstadt Rainbow City sucht für diesen Sommer noch Betreuende!

Rainbow City wird dieses Jahr auf dem Gelände der Messelbergschule Donzdorf ihre Zelte aufschlagen und ihre Tore für Kinder und Jugendliche öffnen.

Das bunte Ferienprogramm hat jährlich etwa 300 Teilnehmende, die für zehn Tage gemeinsam ein fast reales Stadtleben nachspielen. Dafür bauen circa 100 ehrenamtliche Betreuer/-innen Zelte und Marktstände auf, in denen verschiedene Arbeitsstellen entstehen.

Von den Jugendlichen betreut können die Bürger/-innen von Rainbow City die Spielstadt lecker bekochen, „Cocktails“ mixen, sich aber auch zum Beispiel in der Holzwerkstatt, beim Batiken oder anderweitig kreativ austoben. Für ihre Arbeit werden die Kinder in der spielstadeigenen Währung, den „Rainies“, entlohnt und können dieses Geld eigenverantwortlich ausgeben. Alle zwei Tage können die Kinder ihre Arbeitsstelle beim Arbeitsamt wechseln und so in verschiedene Berufsfelder reinschnuppern.

Die Spielstadt beginnt täglich für die Bürger/-innen um 9:30 Uhr am Stadttor und endet um 16:30 Uhr mit einem kleinen gemeinsamen Abschluss. Die Spielstadt findet vom 20. August bis zum 29. August 2024 statt.

Als Bürger/-in anmelden kann sich, wer nach den Sommerferien mindestens in die dritte Klasse kommt und höchstens 13 Jahre alt ist. Ab dem 14. Lebensjahr kann man als Betreuer/-in an dem Ferienprogramm mitwirken. Diese dreiwöchige ehrenamtliche Tätigkeit wird mit einer Abschlussfahrt, einem abwechslungsreichen Abendprogramm und täglicher Verpflegung belohnt.

Anmeldeschluss für zukünftige Bürger/-innen ist der 30. April, für Betreuende der 15. April 2024.

Anmeldeformulare, weitere Informationen, Updates und Kontaktmöglichkeiten sind ab jetzt auf der Homepage www.rainbowcity.de zu finden. (Quelle: Spielstadt Rainbow City e.V.)